

Patch-Informationen

1 Patch Juli 2014 (Version 2.6.137)

- **Fahrzeugbewertung**
 - Die Kennzeichnung „nicht drucken/nicht senden“ zur Bewertung bleibt bei erneutem Bewerten erhalten.
 - Korrektur im Kontrollblatt der Fahrzeugbewertung: notwendige Reparaturen werden mit Prozentsatz und anrechenbaren Betrag angedruckt.
- **Kalkulationsart**
 - Wurde im Vorgang mit der Kalkulationsart NAK eine NAK-Kalkulation durchgeführt und anschließend die Minderwertberechnung aufgerufen, wird die Kalkulationsart nicht auf Audatex umgestellt.
- **AudaNet**
 - Beim AudaNet-Versand werden die Dateianhänge in der vorgegebenen Reihenfolge übertragen. Beim Zusammenführen der PDF-Dateien wird das PDF an der Position übergeben, an der das erste im PDF enthaltene Dokument vorgegeben war.
- **Restwertbörse AUTOonline**
 - Das Anonymisieren der Angaben zum Fahrzeughalter in der Kalkulation und Bewertung für den Versand an die Restwertbörsen wurde korrigiert. Wurde zuvor der Bewertungsausdruck vom Anwender geändert, wurde der Fahrzeughalter nicht oder unvollständig anonymisiert.
 - Neue Checkbox „RWelementar“ auf der Maske „Restwert – Senden/Empfangen - AUTOonline“: diese Checkbox wurde für einen neuen Service von AUTOonline vorgesehen. Wenn der Service aktiviert wird, erhalten Sie weitere Informationen.
- **Bereifung**
 - Bei Auswahl der Reifenart werden sowohl das Kürzel als auch der Langtext angezeigt.
- **Besichtigungsangaben**
 - Die Länge des Feldes „1. Besichtigung - Bemerkung/Ort“ wurde so angepasst, dass genau so viele Zeichen auf der Maske erfasst werden können wie auch im Ausdruck möglich sind.
- **Beteiligte - Suchdialog**
 - Korrektur bei der Übergabe des Suchwortes in den Suchdialog: Bei Aufruf des Suchdialoges durch Vorgabe desselben und Start der Suche mit <Enter> wird die Vorgabe als Suchbegriff an die Spalte „Suchwort“ übergeben. Die Sortierung der Adressliste erfolgt dadurch automatisch nach dem Suchwort.
 - Bei Abbruch des Suchdialoges, erscheint die Meldung, dass die Mindestangaben zur Adresse unvollständig sind, nicht mehr.
 - Der OK-Button im Suchdialog ist erst dann aktiv, wenn mindestens ein Datensatz angezeigt wird.
- **Rechnungsprüfung**
 - In einer erweiterten Rechnungsprüfung werden in der Spalte „Differenz“ die Lackkosten nicht mehr mit „0,00“ auf der Maske angezeigt.
- **Kommunikationsmanager**
 - Wurde eine Dateiauswahl über den Button  zur Versandart gespeichert, können diese Dateien über  für den aktuellen Versandauftrag wieder gelöscht werden.
- **AudaMobile**
 - Beim Import eines AudaMobile-Vorgangs in AudaFusion
 - Wird zum Besichtigungsdatum keine Uhrzeit eingetragen.
 - Werden Reifenpreise und –hersteller nicht mehr gelöscht.
 - Werden Fotos nicht gelöscht bzw. überschrieben.
- **Anzahl Vorbesitzer**
 - Im Feld „Vorbesitzer“ wurde die Eingabe auf 3 Zeichen begrenzt. Längere Eingaben führten zu Fehlern beim AudaNet-Versand.

- **Abtretungsvorlagen**
 - Die Abtretungsvorlagen wurden korrigiert:
 - Im Hinweistext für den Widerruf wird der Bürokontakt eingetragen.
 - Die Versicherung wird zum Versicherungsnehmer angedruckt.
 - Die bestehenden Abtretungen werden mit Programmversion und Datum-Zeitstempel gesichert.
- **Kalender**
 - Im Optionsdialog können Kalenderkategorien umbenannt werden. Bisher mussten die bestehenden Kategorien gelöscht und neu erfasst werden.
- **Sofortauskunft**
 - Die Felder zur Suche nach Aktenzeichen in der Sofortauskunft wurden korrekt neben der zugehörigen Beteiligung platziert.
- **Benutzerrechte**
 - Der Reiter „Druck“ kann im Kommunikationsmanager über die Rechteverwaltung zum Modul „Auftragsbearbeitung“ deaktiviert werden. Das Recht ist per Standard aktiv.

OnePad 28.00

AudaFusion, AudaExpert3, AudaPad III

Release Notes Version 1.0

(18.07.2014)

Inhaltsverzeichnis

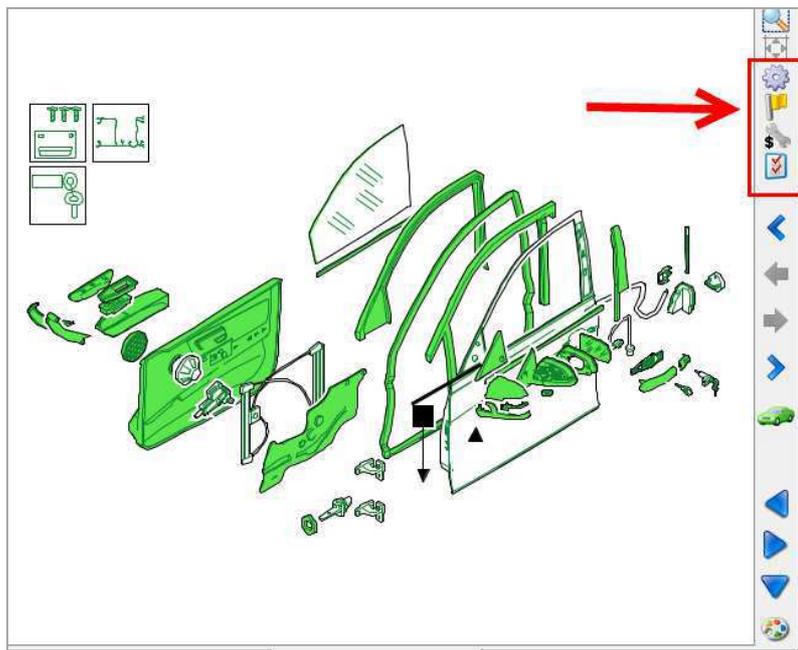
AudaPad Web / AudaPad Web Plus.....Fehler! Textmarke nicht definiert.

1 Grafische Schadenerfassung OnePad	3
1.1 Wichtige Icons auch in seitlicher Symbolleiste	3
1.2 Vollbild nach Doppeltipp bleibt gespeichert	3
1.3 NfA-Abzüge im Fenster „Aufgelaufene Reparaturkosten“ dokumentiert	4
1.4 Aus-/Einblenden der Symbolleiste bleibt gespeichert.....	5
1.5 Hagelposition aktiviert automatisch relevante Grafikzone	6
1.6 Benutzereinstellungen.....	7
1.6.1 Geänderte Tab-Reihenfolge in den Einstellungen	7
1.6.2 Konfigurierbar für I-Positionen: „Kalkulator Ausbeularbeiten“ oder „AW-Eingabefenster“ anzeigen?	7

1 Grafische Schadenerfassung OnePad

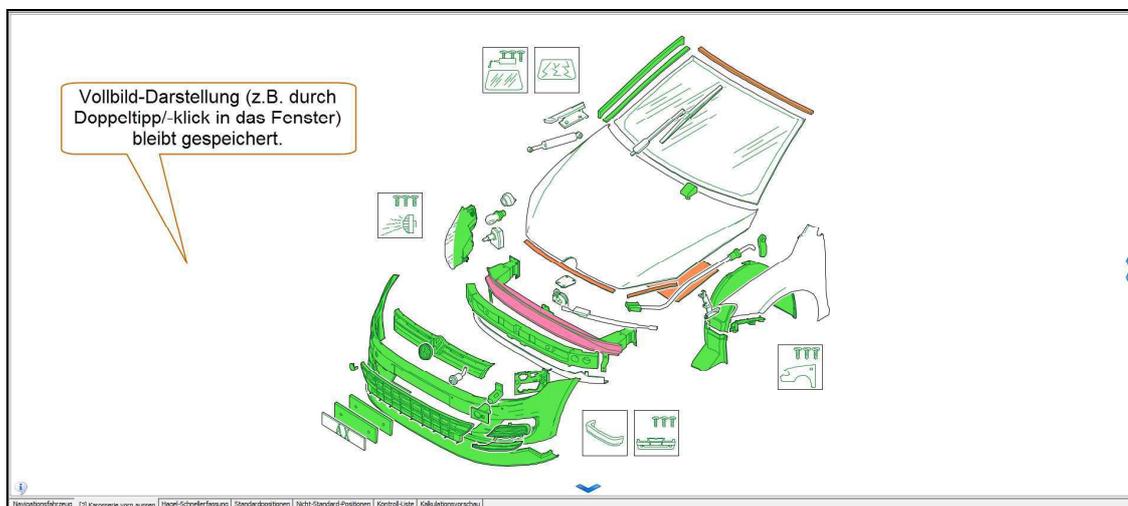
1.1 Wichtige Icons auch in seitlicher Symbolleiste

Erweiterung: In der vertikalen Symbolleiste werden nun auch die Icons für AV-Erfassung, Randfahrencode, Lohnfaktoren und die OnePad Einstellungen angezeigt. So sind diese Funktionen auch bei ausgeblendeter Symbolleiste jederzeit zu erreichen.



1.2 Vollbild nach Doppeltipp bleibt gespeichert

Änderung: OnePad „merkt“ sich jetzt beim Verlassen der Schadenerfassung, wenn die Grafik zuvor (durch Doppelklick in das Fenster) im Vollbild angezeigt wurde.



1.3 NfA-Abzüge im Fenster „Aufgelaufene Reparaturkosten“ dokumentiert

Neu: Das Hinweisfenster „Mitlaufende Reparaturkosten“ zeigt die Summe der Abzüge Neu für Alt an, die für den Schaden erfasst wurden.

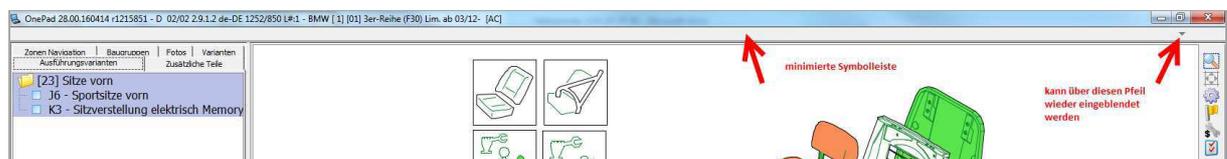
The screenshot displays a software interface for damage assessment. A dialog box titled "Totalschaden-Prüfung - Aufgelaufene Gesamtsum..." is open, showing a table of costs. The table lists various cost categories and their amounts in EUR. The "Abzug Neu für Alt (NfA)" row is highlighted in yellow. Below the dialog box, there is a window titled "7227 REIFEN V L" and "7228 REIFEN V R" with buttons for "E", "N", and "P". The "E" button is highlighted in green. The "E-NFA" field shows "50" and "30" respectively. The "MOD" button is also highlighted in green.

11,00 % des Totalschaden-Grenzwertes sind erreicht.	
Gesamtbetrag (inkl. MwSt.)	1876,58 EUR
Abzug Neu für Alt (NfA)	-59,20 EUR
Reparaturkosten (inkl. MwSt.)	1817,38 EUR
Arbeitskosten	361,00 EUR
Lackkosten	583,00 EUR
Teilekosten	693,00 EUR
Zusatzkosten	0,00 EUR
Fahrzeugwert	18300,00 EUR
Totalschadengrenze: (120,00 %)	21960,00 EUR

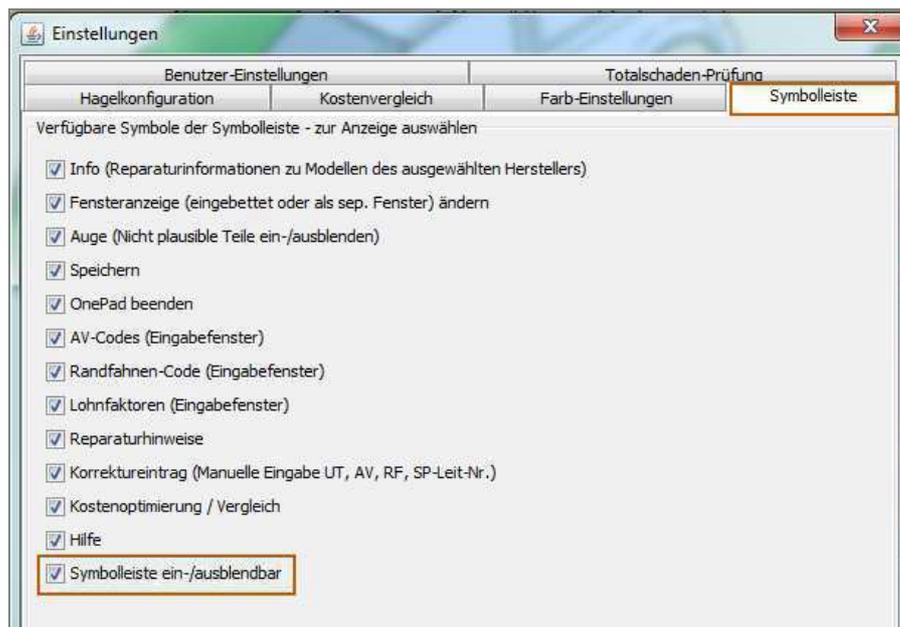
1.4 Aus-/Einblenden der Symbolleiste bleibt gespeichert

Um Platz für die Grafik zu gewinnen, kann die Symbolleiste über das „Pfeil tief-Symbol“ aus- und wieder eingeblendet werden. Nach Verlassen der Schadenerfassung und erneutem Aufruf wurde die Symbolleiste angezeigt, auch wenn sie ausgeblendet war. Dies wurde geändert.

Änderung: OnePad „merkt“ sich jetzt beim Verlassen der Schadenerfassung die aktuelle Ansicht der Symbolleiste. D.h.: eine ausgeblendete Symbolleiste wird auch beim nächsten Aufruf der Schadenerfassung nicht angezeigt.



Typ: Den Pfeil zum Minimieren / Maximieren kann man in den Einstellungen durch Anhaken von „Symbolleiste ein-/ausblendbar“ aktivieren.

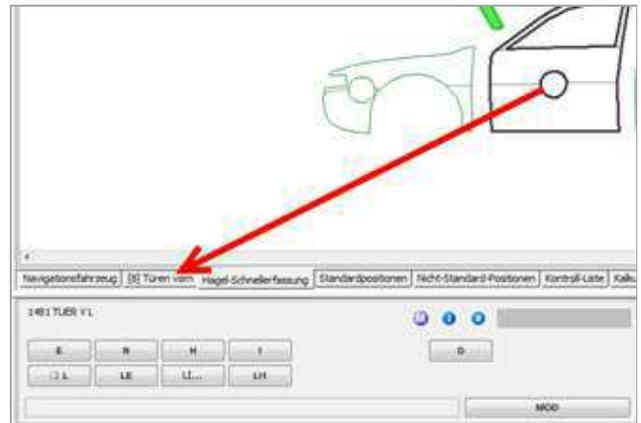
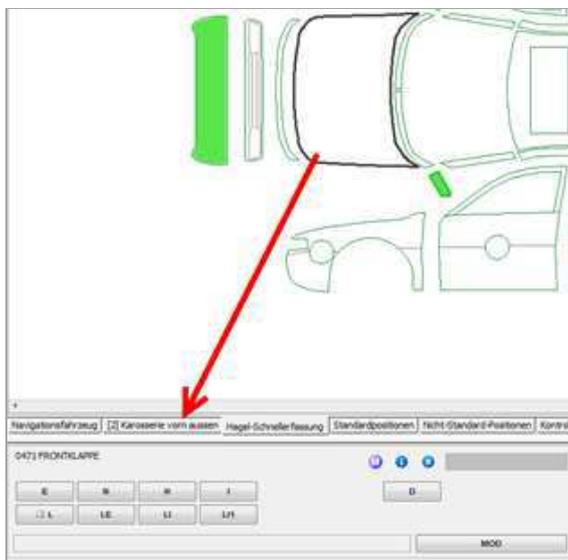


1.5 Hagelposition aktiviert automatisch relevante Grafikzone

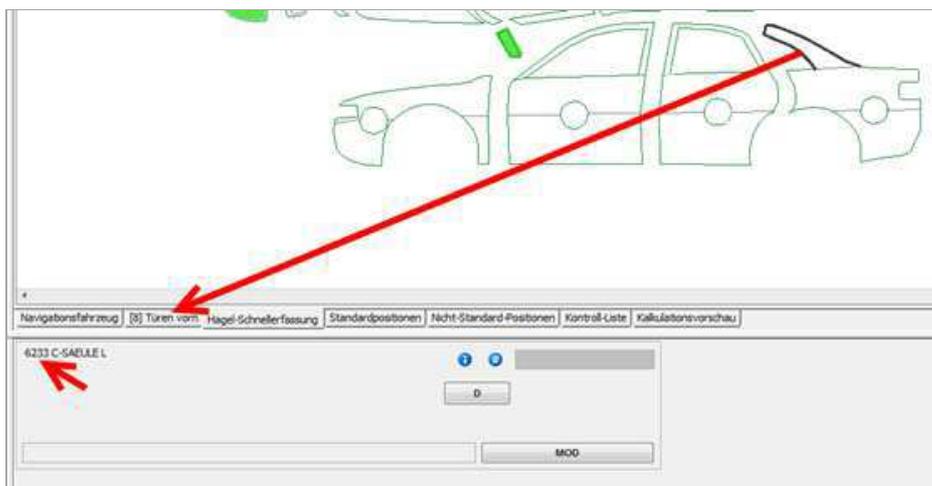
Neu: Wird in der Hagelschnellerfassung ein Teil angeklickt, wird die Zone, in der sich das Teil befindet, automatisch "vorselektiert", damit gegebenenfalls noch andere Teile dieser Zone schneller erfasst werden können.

Beispiele:

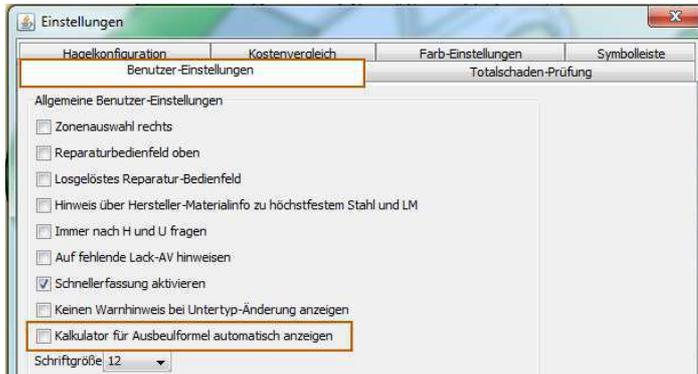
Bei Auswahl 0471 FRONTKLAPPE wird „im Hintergrund“ die Karosseriezone geladen.
Danach Auswahl 1481 TUER V L: die Türzone wird geladen.



Ausnahme: Bei Teilen in der Hagelschnellerfassung, die nicht mit einem Grafikteil verlinkt sind (das sind die Leitnummern, die mit einer 6 beginnen), wird im Hintergrund nicht die Zone gewechselt.



1.6 Benutzereinstellungen



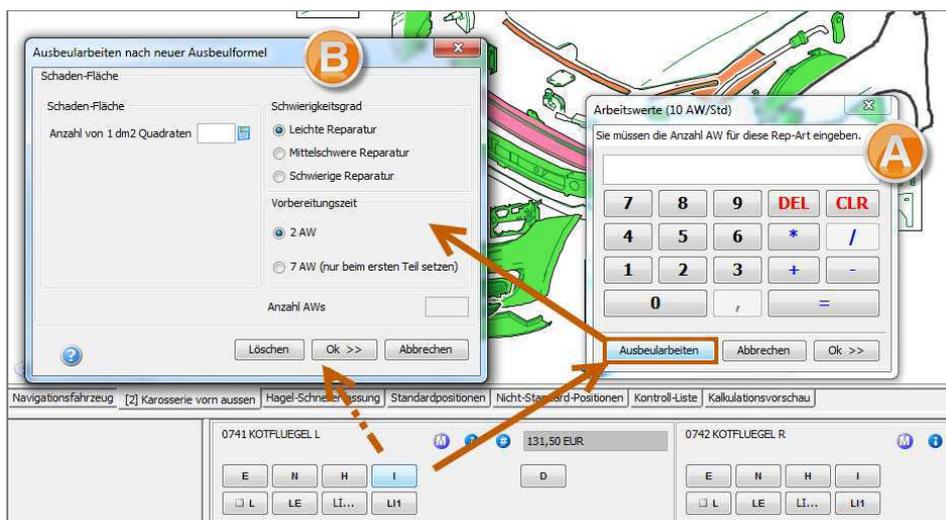
1.6.1 Geänderte Tab-Reihenfolge in den Einstellungen

Änderung: Auf vielfachen Wunsch wurde in den OnePad-Einstellungen die Reihenfolge der Reiter geändert. Der Reiter „Benutzereinstellungen“ ist standardmäßig *aktiv* und wird daher beim Aufruf automatisch angezeigt.

1.6.2 Konfigurierbar für I-Positionen: „Kalkulator Ausbeularbeiten“ oder „AW-Eingabefenster“ anzeigen?

Neu: Über das neue Feld „Kalkulator für Ausbeulformel automatisch anzeigen“ in den Benutzereinstellungen legen Sie fest, welches Fenster sich bei Reparaturart „Instandsetzen“ öffnen soll:

- A. das gewohnte „AW-Eingabefenster mit dem zusätzlichen Button „Ausbeularbeiten“
- B. oder sofort das Fenster „Ausbeularbeiten nach neuer Ausbeulformel“.



Hinweis: Nach Vorgabe aller Daten und Klick auf „OK>>“ öffnet sich das AW-Fenster mit den errechneten AW Werten, damit Sie diese ggf. überschreiben können. Mit „OK>>“ übernehmen Sie den angezeigten/erfassten AW-Wert für die Position.

Patch-Informationen

1 Patch Juni 2014 (Version 2.6.127)

- **Kalkulation**
 - Bei einem Kalkulationslayout mit Deckblatt wird der nicht regelbesteuerte Wiederbeschaffungswert (steuerneutral oder differenzbesteuert) ohne Angabe der Mehrwertsteuer auf dem Kalkulationsdeckblatt angedruckt.
 - Bei Wohnwagenkalkulationen führte die Eingabe von „-“ im Feld „Zylinder“ zu einer Fehlermeldung bei der Kalkulation. Werden keine Zahlen in diesem Feld erfasst, wird dieses nicht in die Kalkulation übergeben.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Die Erfassung des Textes für „Reparaturen / fehlende Teile“ wurde so begrenzt, dass für den Ausdruck in der Bewertung nicht abgeschnitten werden muss.
 - Bei den Bewertungscode 956 und 962 wird das Textfeld zum Wiederbeschaffungswert auf der Ergebnismaske entsprechend des Bewertungscode gefüllt.
- **Suchbaum**
 - Die Fahrzeugart wird nach der Identifikation des Fahrzeugs übernommen.
 - Bei der Übernahme der Motorart aus dem Suchbaum wird anstatt „Otto G-Kat“ „Otto OBD“ übernommen.
- **VALUEpilot**
 - Bei der Umkreissuche wurde der Wert „automatisch“ geändert in „bundesweit“.
- **Restwertbörsen**
 - Die Listeneinträge zum Feld „Beauftragt von“ werden für alle Restwertbörsen alphabetisch sortiert.
 - Der Timeout für Restwertanfragen an AUTOonline wurde verdoppelt.
- **Regionale Restwertanfrage**
 - Die Kontroll-E-Mail an das eigene E-Mail-Konto beim Versand an regionale Restwertanbieter wird wieder versendet.
- **Ergebnismaske**
 - Bei aktiver Penfunktion wurde die Berechnung der Reparaturkosten und Schadensumme wieder aktiviert.
- **Kommunikationsmanager**
 - Über den Kommunikationsmanager können auch bei gesetzter Vorgangs- bzw. Auftragsperre Dokumente angefügt werden.
- **NAK-Werkstattangaben**
 - Beim Lacksystem Eurolack kann man für Material einen Verrechnungssatz eingeben und zusätzlich dazu einen Prozentsatz für die Anrechnung. Werden diese Angaben unvollständig erfasst (nur der Prozentsatz aber kein Verrechnungssatz) wurden im Kalkulationssystem Standardwerte eingetragen, anstelle der Anwendervorgaben.
Um eine unvollständige Erfassung zu vermeiden, kann der Prozentsatz erst eingetragen werden, wenn ein Verrechnungssatz angegeben wurde.
- **Zahlungs-/Mahnwesen**
 - Beim Erfassen von Zahlungseingängen ist der Button „Anlegen“ erst dann aktiv, wenn man auf einer gültigen Rechnung steht.
- **Vorgangssperre**
 - Beim Bearbeiten des Vorgangs werden Teile des Vorgangs für andere User gesperrt. Diese Sperre wurde korrigiert, die Bearbeitung der Vor- und Nachtexte ist nur noch durch einen User möglich.
- **Datenaustausch AudaFusion – AudaPad III**
 - Bei der Übertragung der Adressen für Fahrzeughalter und Reparaturfirma wurde ein Fehler korrigiert.
Es werden nur die Adressen für den Fahrzeughalter und die Reparaturfirma übernommen. Adressen, denen in AudaFusion keine Beteiligung zugewiesen wurde, werden in AudaPad III nicht importiert.

- **Versand an Prüfdienstleister**
 - Beim Versand an 3C wird das Rechnungs-PDF mit der Kennung 08 übermittelt und kann somit eindeutig identifiziert werden.
- **SSHModul**
 - Bei Restwertgeboten von car.tv wird die Bieter Postleitzahl mit „D-“ und Postleitzahl übermittelt. Bei der Übergabe des Auftrags an das SSHModul wurden aus diesem Grund unvollständige PLZ übertragen. Dieser Fehler wurde korrigiert.
 - Kalkulationen, die mit dem AudaStation 5.19 erstellt und in AudaFusion importiert wurden, können korrekt ans SSHModul übergeben werden. Bisher musste in AudaFusion nochmals kalkuliert werden.
- **EGUB-Import**
 - Beim Import wird die Kombination aus folgenden Feldern geprüft: Rechnungsnummer, Belegart und MwSt.-Satz. Bisher wurden nur die Rechnungsnummer und die Belegart geprüft, wodurch nicht alle Rechnungen importiert wurden.

2 Patch Mai 2014 (Version 2.6.123)

- **AudaMobile**
 - Die Übernahme folgender Felder bzw. Angaben aus AudaMobile wurde korrigiert:
 - Reparaturfirma
 - Laufleistung
 - Bereifung
 - Anstoßbereiche
 - VIN-Protokoll
 - Fotos - Die Dateinamen der Fotos werden nicht als Beschreibung importiert.
 - Die Übergabe des Besichtigungsdatums an AudaMobile wurde korrigiert.
 - Der Import von AudaMobile-Vorgängen über den Toolbar-Button in der Auftragsbearbeitung wurde korrigiert.
 - Der Dialog zur Auswahl des Büros für den Import von AudaMobile-Vorgängen wird erst dann angezeigt, wenn in der Vorgangsübersicht der Reiter AudaMobile angeklickt und die Liste aktualisiert wurde.
- **VIN-Abfrage**
 - Kann durch eine VIN-Abfrage der Untertyp oder auch der Haupttyp nicht ermittelt werden, wird der Suchbaum geöffnet und Sie können die Identifizierung manuell abschließen.
- **Lohn-/Lackfaktoren**
 - Beim Erfassen der Lohn- und Lackfaktoren über den Dialog auf der Maske „Kalkulationsfaktoren“ wird durch Ändern der Lackiermethode der erfasste Lacklohn nicht gelöscht.
- **Kalkulation**
 - Ersetzt man nach einer durchgeführten Kalkulation die Reparaturfirma und übernimmt nur die Randfahncodes, wird dadurch die Kalkulation gelöscht und der Dialog zum Wiederholen der Kalkulation wird angezeigt.
- **Fahrzeugart**
 - Wurde nach einer Fahrzeugidentifizierung die Fahrzeugart z. B. von PKW in Personenkraftwagen geändert, wird diese durch erneuten Suchbaumaufruf nicht mehr überschrieben.
- **Bereifung**
 - Die Maske „Bereifung / Standard“ wurde so angepasst, dass das Listenfeld für „Ersatzrad“ initial wieder leer ist.
 - Wird im Feld „Dimension“ ein Wert eingetragen und danach die Liste geöffnet, wird der vorgegebene Wert berücksichtigt und die Liste entsprechend angezeigt.
 - Die Reifenarten wurden aktualisiert: Für die Reifenarten Sommer (S), Winter (W), Transport (T), Gelände (G) und Allwetter (A) sind folgende Zustände möglich original (O), runderneuert (R), beschädigt (B), runflat (F) und runflat beschädigt (FB).
- **Kommunikationsmanager**
 - Folgender Fehler wurde korrigiert: Der Kommunikationsmanager wurde nicht gestartet, wenn der User keine Berechtigung zum Versand an AudaMobile hat.
- **VALUEpilot**
 - Eine Zugriffsverletzung wurde korrigiert, die durch Doppelklick in das Feld „leichte LKW / Aufbauarten“ verursacht wurde.
- **Restwertbörsen**
 - Vorbelegte Restwertbörsen werden nicht deaktiviert, wenn zuerst regionale Restwerte ermittelt werden.
- **Vorgangadressen suchen**
 - Auf der Maske „Fahrzeughalter / Reparaturfirma“ werden Dialog-Einstellungen und Fenstergröße des Suchdialogs wieder korrekt gespeichert.

- **Vorgangssperre**
 - Auf der Maske „Bewertungsfaktoren“ können in gesperrten Vorgängen die Dialoge zur Anzeige geöffnet werden. Das Schließen der Dialoge wurde korrigiert.
 - Beim Öffnen der Beteiligtenmaske in einem gesperrten Vorgang wird die Meldung nicht mehr angezeigt, dass der Auftrag bzw. Vorgang gesperrt ist. Diese Meldung wird erst dann angezeigt, wenn Änderungen vorgenommen werden.
 - Eine Fehlermeldung beim Maskenwechsel innerhalb gesperrter Vorgänge wurde korrigiert.
 - Die Maske „Freie Felder“ wird in gesperrten Vorgängen nur noch zur Anzeige geöffnet.
- **Datenaustausch AudaFusion – AudaPad III**
 - Beim wiederholten Import aus AudaPad III in AudaFusion wurde ein Indexfehler korrigiert.
- **SSHModul**
 - Beim Export an das SSHModul wurde die Übergabe der Wiederbeschaffungsdauer korrigiert. (Erfolgte die Erfassung als Zeitspanne, z. B. 8-10 wurde der „von“-Wert falsch exportiert.)
 - Werden Neupreis, netto und brutto im Vorgang gelöscht, wird auch der Mehrwertsteuer-Betrag für den Neupreis nicht ans SSHModul übermittelt.
- **EGUB-Import**
 - Die Übernahme von Stornorechnungen wurde korrigiert.

3 Patch April 2014 (Version 2.6.117)

- **Neuer AudaPadIII-Kernel 27.01**
 - Eine detaillierte Beschreibung der neuen Kernel-Funktionen finden Sie auf den Seiten nach der Patch-Information.
- **Zustandsbericht AudaLis**
 - Im Zustandsbericht beurteilt der Sachverständige Fahrzeugschäden im Rahmen der Rücknahme von Leasingfahrzeugen. Die Erfassung von Zustandsberichten mit AudaLis ist vergleichbar mit einer grafisch geführten „Checkliste“, durch die der Anwender durch alle relevanten Fahrzeugbereiche geführt wird. Dabei werden rücknahmetypische Gebrauchsschäden mit entsprechenden Reparaturarten grafisch zur Erfassung angezeigt (Polieren, Smart Repair, Lackieren, Rep.-+Lackieren und Ersetzen). Auf Basis der Kalkulationsdaten von Audatex wird der Zustandsbericht berechnet.
 - Zusammen mit dem Update erhalten Sie ein neues Auftrags- und Vorgangsprofil „00. Zustandsbericht AudaLis“. Dieses umfasst alle Vorgangsmasken um einen detaillierten Zustandsbericht zu erstellen sowie je eine Beispielkonfiguration für PKW und leichte LKW.
 - Nach dem Update können Sie AudaLis wie folgt aktivieren:
 - Die Aktivierung des neuen Services kann nur durch Anwender mit Administratorrechten erfolgen. Andernfalls wird folgender Hinweis angezeigt:

Aktivierung Abrufservice "Zustandsbericht AudaLis"

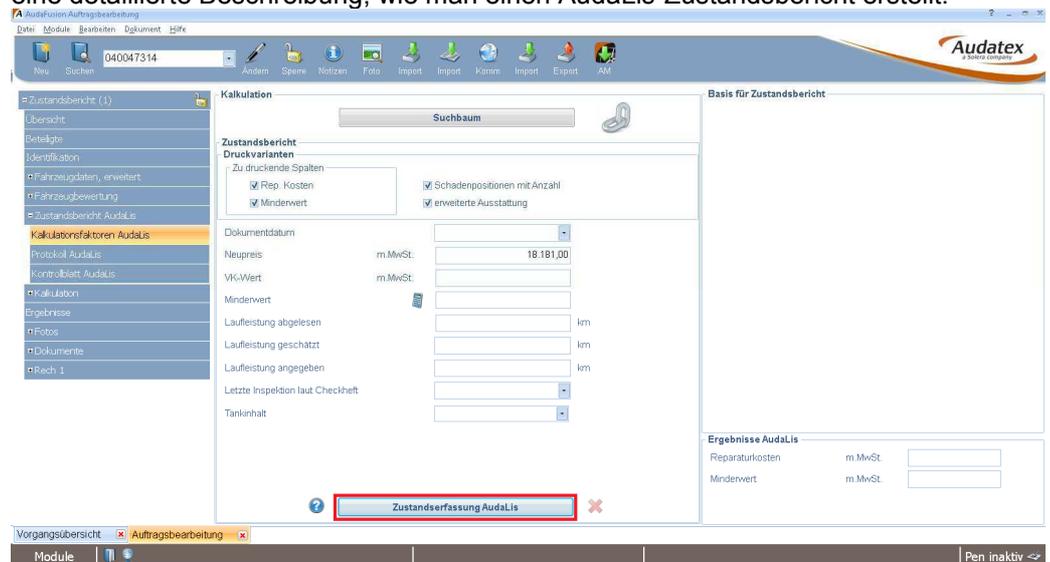
Sehr geehrter Anwender,

die Benutzung des Abrufservices "Zustandsbericht AudaLis" ist kostenpflichtig. Die Aktivierung kann nur durch eine autorisierte Person Ihres Büros erfolgen (Administrator).

Weitere Hinweise erhalten Sie mit der Programmhilfe oder über den Audatex Support unter (0571)-805399.

Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Büroleiter oder Systembetreuer.

- Legen Sie einen neuen Auftrag „00. Zustandsbericht AudaLis“ an. Die Fahrzeugidentifikation und Bewertung können Sie wie gewohnt nutzen.
- Auf der neuen Maske „Kalkulationsfaktoren AudaLis“ erhalten Sie nach Klick auf eine detaillierte Beschreibung, wie man einen AudaLis-Zustandsbericht erstellt.

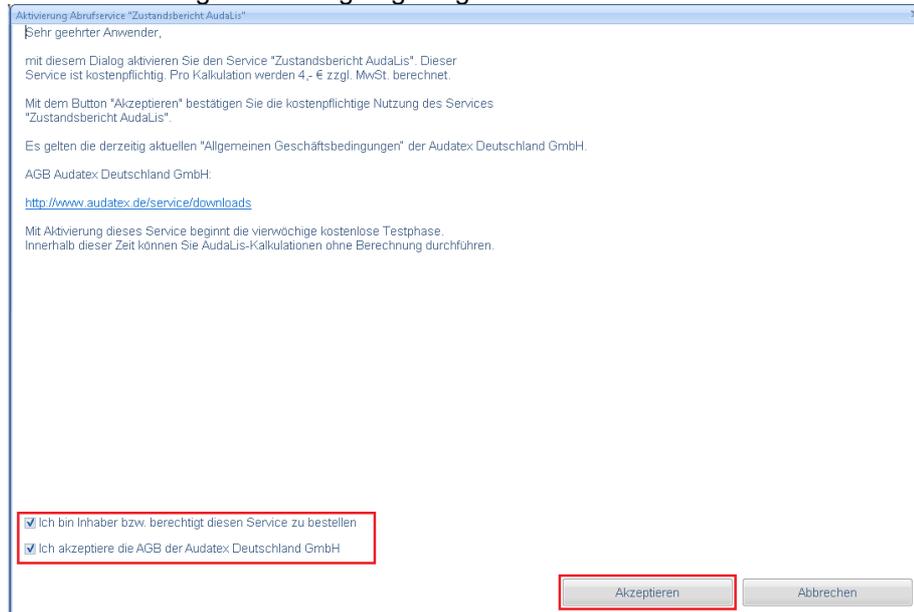


- Für weitere Informationen zur Bedienung von AudaLis steht Ihnen unser Youtube Channel unter:

<http://www.youtube.com/user/InternesAudatex>

jederzeit zur Verfügung. Hier finden Sie Schritt für Schritt Anleitungen für AudaLis und andere aktuelle Produkte aus unserem Haus.

- Zur Aktivierung von AudaLis wird nach Klick auf den Button „Zustandserfassung AudaLis“ der folgende Dialog angezeigt:



Aktivierung Abrufservice "Zustandsbericht AudaLis"

Sehr geehrter Anwender,

mit diesem Dialog aktivieren Sie den Service "Zustandsbericht AudaLis". Dieser Service ist kostenpflichtig. Pro Kalkulation werden 4,- € zzgl. MwSt. berechnet.

Mit dem Button "Akzeptieren" bestätigen Sie die kostenpflichtige Nutzung des Services "Zustandsbericht AudaLis".

Es gelten die derzeitigen aktuellen "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" der Audatex Deutschland GmbH.

AGB Audatex Deutschland GmbH:
<http://www.audatex.de/service/downloads>

Mit Aktivierung dieses Service beginnt die vierwöchige kostenlose Testphase. Innerhalb dieser Zeit können Sie AudaLis-Kalkulationen ohne Berechnung durchführen.

Ich bin Inhaber bzw. berechtigt diesen Service zu bestellen
 Ich akzeptiere die AGB der Audatex Deutschland GmbH

Akzeptieren Abbrechen

Bestätigen Sie nun durch Anklicken mit der Maus, dass Sie ein zur Freischaltung berechtigter Anwender sind und die AGB akzeptieren. Schließen Sie die Aktivierung von AudaLis mit Klick auf den Button „Akzeptieren“ ab. Danach können Sie sofort Ihren ersten Zustandsbericht erfassen.

- Auf Basis der bereitgestellten Beispielkonfigurationen können Sie nun sofort Ihren ersten Zustandsberichterfassen oder eigene Konfigurationen erstellen.
- **Neuer Bewertungscod**
 - Der Bewertungscod „962 – Wiederbeschaffungswert m. MwSt. / WBWert diff. Xx % / WBWert o. MwSt. (regel.)“ wurde wieder bereitgestellt.
- **Universaltyp-Identifikation**
 - Bei einer Identifikation über Hersteller/Typ/Untertyp wurde ein Universaltyp identifiziert. Wird anschließend eine KBA-Nummer nachgetragen und der Suchbaum erneut geöffnet, wird eine neue Suche unterdrückt und der Suchbaum mit der Maske „Ausstattung“ geöffnet.
 - Bei Universaltypen wird die Fahrzeugart nicht mehr fest mit Wohnwagen vorbelegt sondern anhand des Haupttyps ermittelt.
- **VALUEpilot**
 - Aktivierung der Marktanalyse: Das heißt, es wird nicht immer ein Korridor zurückgeliefert, sondern nur Marktfahrzeuge aus der Analyse inkl. PDF.
 - Können bei einer VALUEpilot-Wertermittlung für leichte LKW keine Aufbauarten ermittelt werden, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis, dass mit Ihren Vorgaben nicht genügend Fahrzeuge ermittelt werden konnten.
- **Bereifungsmaske**
 - Zugunsten der Felder „Fabrikat“ und „Dimension“ wurde das Feld „Reifenart“ gekürzt. Die Reifenart wird auf der Maske als Kürzel angezeigt, der Ausdruck im Gutachten erfolgt wie bisher ausgeschrieben.
 - Die Einheit der Profiltiefe wird nicht mehr gelöscht, wenn man auf der Identifikationsmaske das aktuelle Fahrzeug durch Klick auf den Button  löscht.
- **Fotomasken**
 - Nach dem Öffnen der Fotomasken steht der Cursor jetzt im Feld „Beschreibung“.

- **Anschreiben hinzufügen**
 - Ein Fehler beim Anfügen von Anschreiben während ein aktiver Auftrag im Kommunikationsmanager bearbeitet wird, wurde behoben.
- **Abfrage regionaler Restwertgebote**
 - Im Dokument „RW_Anfrage“ wird die Anzahl der für Restwertbörsen bereitgestellten Fotos wieder korrekt angezeigt.
- **Feldlänge Schadenort**
 - Der Schadenort kann mit max. 128 Zeichen erfasst werden.
- **Vorgang kopieren**
 - Ein ISC-Error beim Kopieren eines Vorgangs inkl. Geschäftslayout wurde korrigiert.
- **Kommunikationsmanager**
 - Druck: Beim Druck über den Kommunikationsmanager werden die Abschnitte des Dokuments in der korrekten Reihenfolge angezeigt.
 - Schadennetzversand über Prüfdienstleister: Eine „ungültige Zeigeroperation“ beim Versand an Prüfdienstleister wurde korrigiert.
 - Faxversand: Ein ISC-Error beim Faxversand wurde korrigiert.
 - Ein Fehler, dass das Programm A2CommSRV beim Abarbeiten von Jobs mehrfach aufgerufen wurde, wurde korrigiert.
- **Rechnungen erstellen**
 - Korrektur beim Ermitteln des Grundhonorars aus der Honorartabelle, wenn neu kalkuliert wurde.
 - Vorbelegung Mahnungsempfänger
 - Über eine neue Option wird beim Drucken bzw. Buchen einer Rechnung der Rechnungsempfänger automatisch als Mahnungsempfänger übernommen sofern dieser noch nicht erfasst wurde.
Die neue Option finden Sie unter „Module / Verwaltung / Optionen / Auftragsbearbeitung / Rechnung – Mahnungsempfänger mit Rechnungsempfänger vorbelegen“.
- **Sofortauskunft**
 - Der Text wird im Feld „Vorgangsart“ nicht mehr abgeschnitten.
- **Modul Fibuex- und -import**
 - Für manuelles Suchen und Markieren von Rechnungen bzw. Mahnungen werden oberhalb der Liste die Rechnungsnummer sowie das Rechnungsdatum als Suchfelder angezeigt. Eine kombinierte Suche über beide Felder ist möglich.
 - Nach Start des Moduls werden zunächst nur noch diejenigen Rechnungen angezeigt, die noch nicht exportiert wurden.
Aktivieren Sie die Checkbox „alle Rechnungen anzeigen“, wenn bereits exportierte Rechnungen wieder angezeigt werden sollen.

OnePad 27.0 und 27.1

AudaFusion, AudaExpert, AudaPad III

Release Notes Version 0.1

(18.03.2014)

Inhaltsverzeichnis

1	Speichern eigener „manueller Ausführungsvarianten“ möglich	3
2	Fenster „Mehrfachauswahl“: Ein Klick genügt zur Auswahl.....	6
3	Warnhinweis für Untertyp-Änderung ein-/abschaltbar.....	6
4	SP-Erfassung jetzt direkt im Reiter „Standardpositionen“ möglich	7
5	Eingabe vordefinierter AVs jetzt auch über virtuelle Tastatur.....	8
6	Farbeeinstellungen für die Schadenerfassung.....	8
7	Zusatzarbeiten jetzt besser lesbar	9

1 Speichern eigener „manueller Ausführungsvarianten“ möglich

Neu: Sie können jetzt in der AV-Maske eigene Ausführungsvarianten dauerhaft abspeichern, die Sie als sog. „manuelle AV“ in den Vorgang übernehmen können.

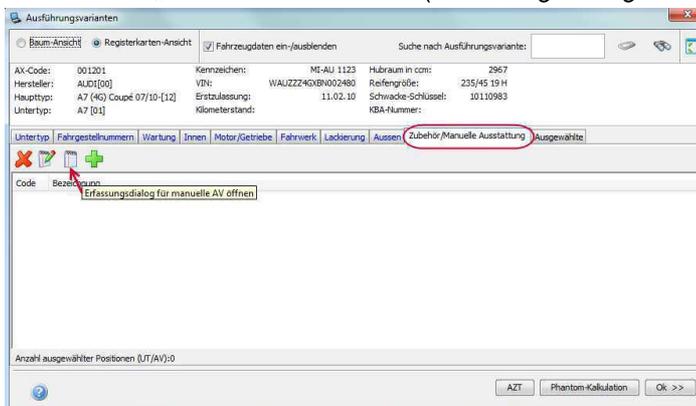
Hinweis: Eine Synchronisation der „eigenen manuellen Ausführungsvarianten“ zwischen On- und Offline ist mit AudaPad Pro 27.0 noch nicht möglich!

So verwenden Sie die „eigenen manuellen AVs“:

1. Klicken Sie in der Schadenerfassung auf das Zahnrad, um die Erfassungsmaske für Ausführungsvarianten anzuzeigen.

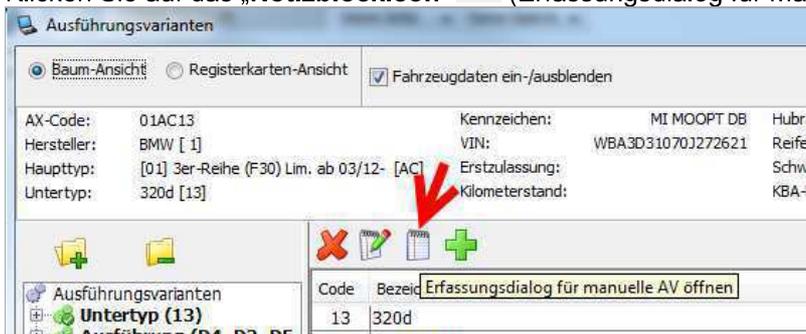


2. Wenn Sie mit der *Registerkarten-Ansicht* arbeiten:
Wechseln Sie in die Registerkarte „Zubehör/Manuelle Ausstattung“ und dann dort auf das „Notizblockicon“ (Erfassungsdialg für manuelle AV öffnen).

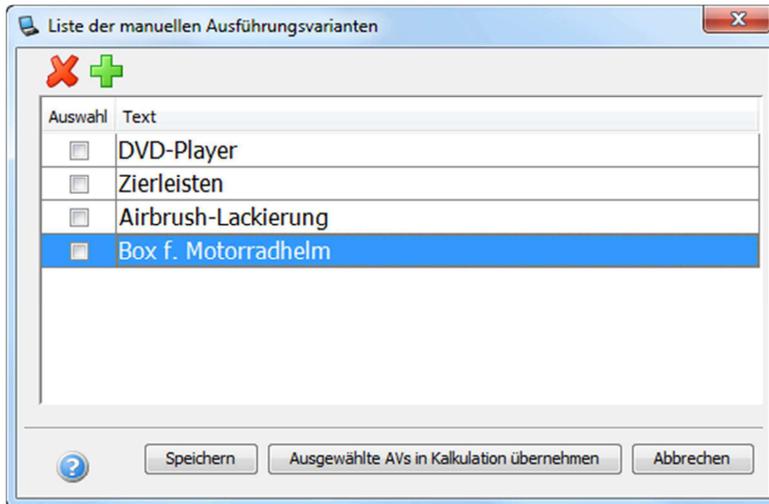


Wenn Sie mit der *Baum-Ansicht* arbeiten:

Klicken Sie auf das „Notizblockicon“ (Erfassungsdialg für manuelle AV öffnen).



Das Fenster „Liste der manuellen Ausführungsvarianten“ öffnet sich.



3. Führen Sie die gewünschte Aktion durch:
 - Um eine **neue Position** anzulegen, klicken Sie auf das **grüne Plus-Symbol**. Geben Sie die Bezeichnung (max. 19 Zeichen) für die AV ein.
 - Um eine **Position** aus der Liste endgültig zu **löschen**, markieren Sie die Position durch Anklicken des Kontrollfeldes und klicken dann auf das **rote Löschsymbol**.
 - Um **Positionen in den Vorgang einzufügen**, setzen Sie ein **Häkchen** vor die Position(en) und klicken auf „**Ausgewählte AVs in Kalkulation übernehmen**“.
Hinweis: Bei Überschreiten der maximalen Anzahl manueller AVs (PKW = 6, Caravan = 12) zeigt das System einen Warnhinweis an.
 - Um das Fenster zu schließen und die Positionen dauerhaft zu speichern, klicken Sie auf „**Speichern**“.
 - Um das Fenster zu schließen, ohne neue Einträge zu speichern, klicken Sie auf „**Abbrechen**“.

Alternative Möglichkeiten, „eigene manuelle AV“ in den Vorgang zu übernehmen:

1. Fenster „Ausführungsvarianten“:

a) *Registerkarten-Ansicht:*

Wechseln Sie in die Registerkarte „Zubehör/Manuelle Ausstattung“ und klicken Sie dort auf das grüne Plus-Symbol  (Neue AV hinzufügen).



b) *Baum-Ansicht:*

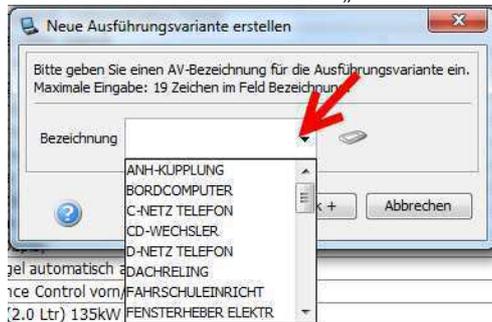
Klicken Sie auf das grüne Plus-Symbol  (Neue AV hinzufügen).



2. Erfassen Sie die gewünschte gespeicherte AV:

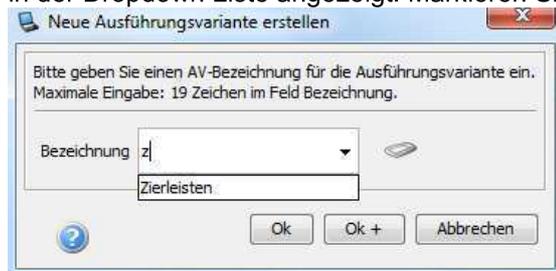
Möglichkeit 1:

Wählen Sie aus der Listbox „Bezeichnung“ den gewünschten Eintrag aus.



Möglichkeit 2:

Schreiben Sie die Bezeichnung der AV im Feld „Bezeichnung“ ein. Übereinstimmende AV's werden in der Dropdown Liste angezeigt. Markieren Sie den gewünschten Eintrag.

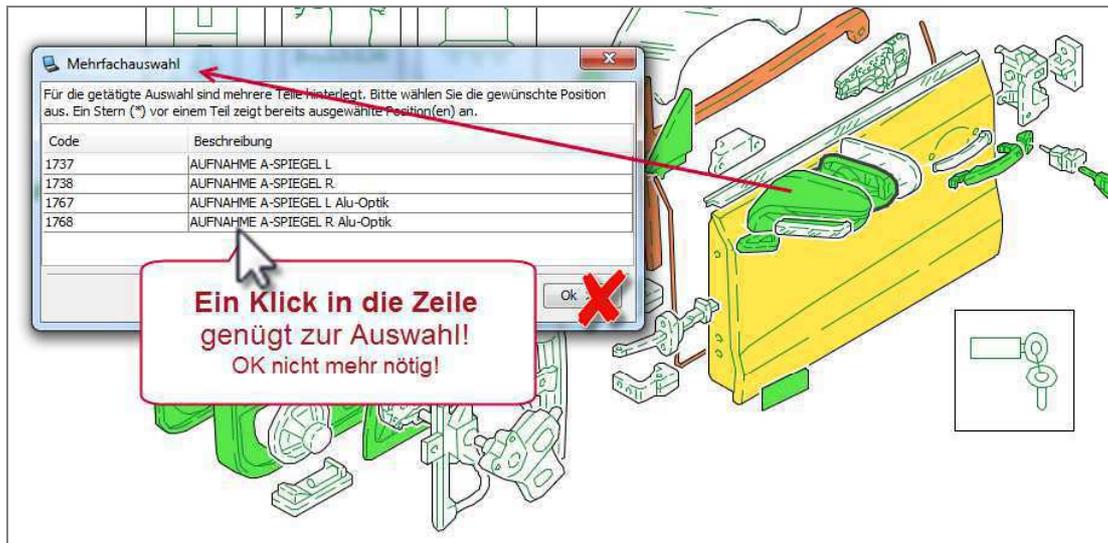


2 Fenster „Mehrfachauswahl“: Ein Klick genügt zur Auswahl

Bei Teilen in unterschiedlichen Varianten kann es vorkommen, dass sich nach Anklicken des Teils das Fenster „Mehrfachauswahl“ öffnet. Hier muss das zum Fahrzeug passende Teil noch einmal explizit ausgewählt werden. Hierfür war bisher ein „Doppelschritt“ (Markieren und OK-Klick) erforderlich.

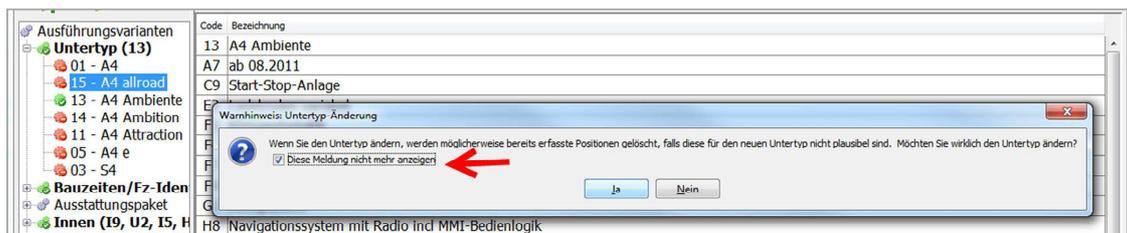
Änderung: Öffnet sich das Fenster „Mehrfachauswahl“ nach Auswahl eines Teiles, genügt jetzt zur Auswahl des gewünschten Teiles das Anklicken der entsprechenden Zeile.

Das Teil wird sofort (ohne zusätzliche Bestätigung mit OK) zur Eingabe der Reparaturart übernommen.

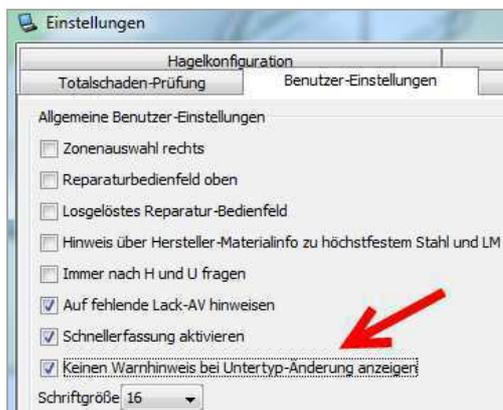


3 Warnhinweis für Untertyp-Änderung ein-/abschaltbar

Um die versehentliche Änderung des ausgewählten Untertyps im AV-Dialog zu verhindern, erscheint eine Sicherheitsabfrage, wenn Sie einen anderen Untertyp auswählen. Diese Abfrage können Sie in diesem Warnfenster deaktivieren. Bisher war es nicht möglich, den Warnhinweis zur Untertyp-Änderung nach dem Abschalten im Hinweisfenster wieder zu aktivieren. Dies wurde geändert.

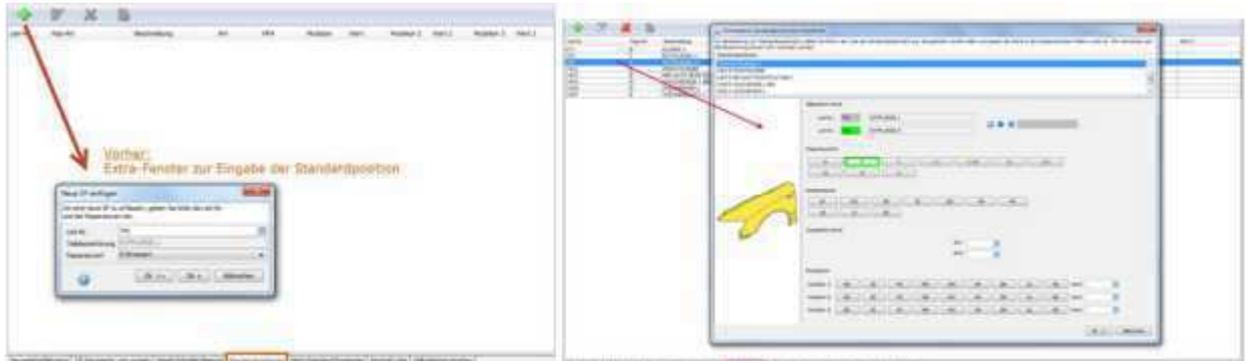


Neu: In den Benutzer-Einstellungen können Sie jetzt den „Warnhinweis bei Untertyp-Änderung“ ein- oder ausschalten.



4 SP-Erfassung jetzt direkt im Reiter „Standardpositionen“ möglich

Falls Sie die Leitnummer des zu reparierenden Teils kennen, können Sie Standardpositionen auch direkt über die Tastatur im Reiter „Standardpositionen“ erfassen. Anwender wünschten sich hierfür einen schnelleren Erfassungsweg als die bisherige in separaten Fenstern.



Neu: Standard-Positionen können jetzt direkt im Reiter „Standardpositionen“ erfasst werden, ohne dass sich erst ein weiteres Fenster öffnet. Auch die Eingabe von AW, NFA oder Mutationen kann direkt in der jeweiligen Zeile erfolgen. Nach der Eingabe sortiert sich die Position alphabetisch nach Beschreibung ein.

Leit-Nr.	Rep.-Art	Beschreibung	AW	NFA	Mutation	Wert
0741	E	KOTFLUEGEL L				
1481	E	TUER V L			IM	123
1482	I	TUER V R	15,0			

So erfassen Sie Standard-Positionen über die Tastatur:

1. Wechseln Sie auf den Reiter „Standardpositionen“.
2. Um eine erste neue Position zu erfassen, klicken Sie auf das grüne Plus-Symbol .
3. Geben Sie die **Leitnummer** ein. Drücken Sie keine weitere Taste!
Der Cursor springt automatisch auf das Feld „Rep.-Art“. Die Beschreibung des Teils wird eingelesen.
4. Geben Sie in der Spalte „Rep.-Art“ die Reparaturart ein oder wählen Sie diese aus der Listbox aus.
5. Drücken Sie die **<Tab-Taste>**. Das Feld „Beschreibung“ ist markiert.
Hinweis 1: Bei I/IT-Eingabe öffnet sich das Fenster zur AW-Eingabe.
Hinweis 2: Bei eingeschalteter „Kostenvergleichs-Funktion“ öffnet sich das Optimierungsfenster (z.B. E zu I-Optimierung)
6. Um die Eingabe in der Zeile abzuschließen und die nächste Position zu erfassen, drücken Sie die **<Enter>**-Taste.
Um **AW**, **NFA** oder **eine Mutation** einzugeben, springen Sie mit **<Tab>** auf das entsprechende Feld und geben dort den gewünschten Wert ein. Drücken Sie dann erst **<Enter>**.
Um einen Wert für eine Mutation einzugeben, müssen Sie erst den Mutationscode eingeben oder aus der Listbox „Mutation“ auswählen (z.B. EM = Preismutation, IM = Mech.-Lohnmutation etc.)

Beispiele für die Eingabe über die Tastatur:

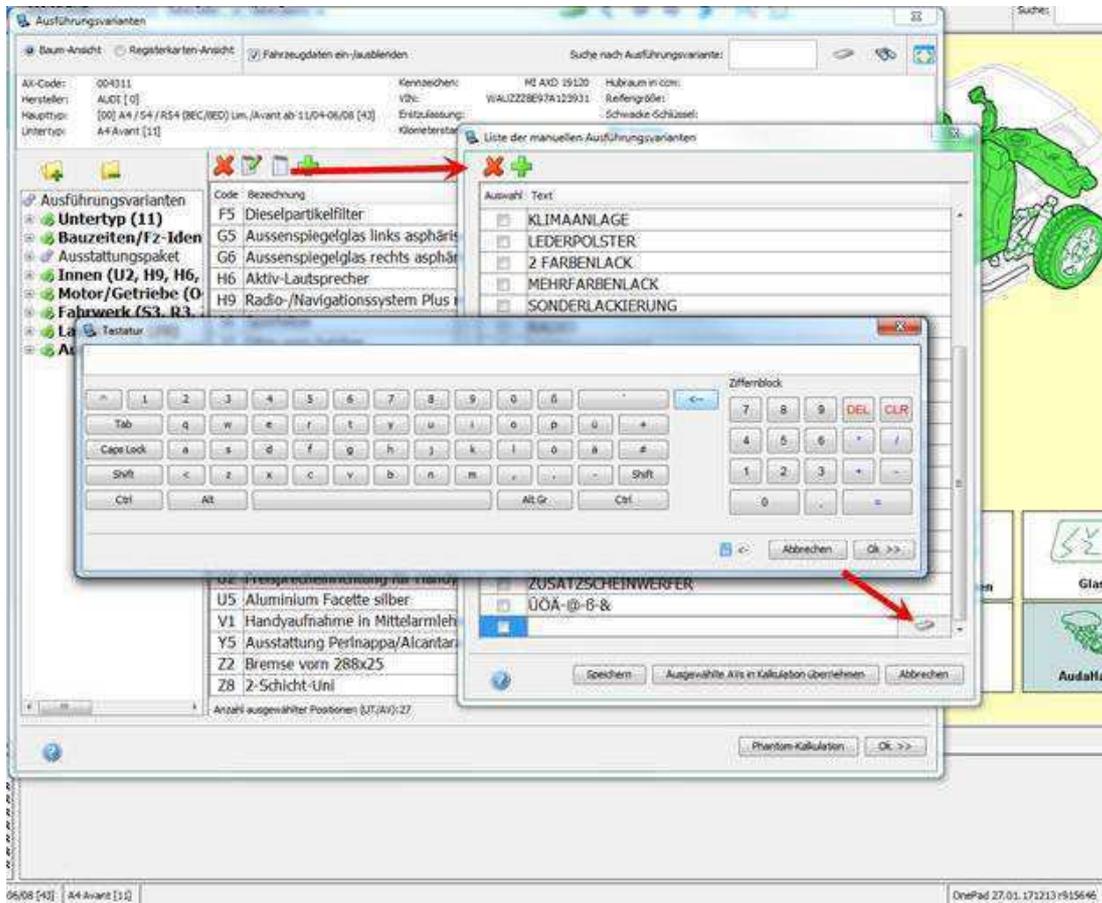
E-Positionen: 471 E <Tab> <Enter>

I-Positionen: 741 I <Tab> AW-Eingabe <Enter> <Enter>

Alternativ zur <Tab>-Taste können Sie auch den „Pfeil rechts“ verwenden.

5 Eingabe vordefinierter AVs jetzt auch über virtuelle Tastatur

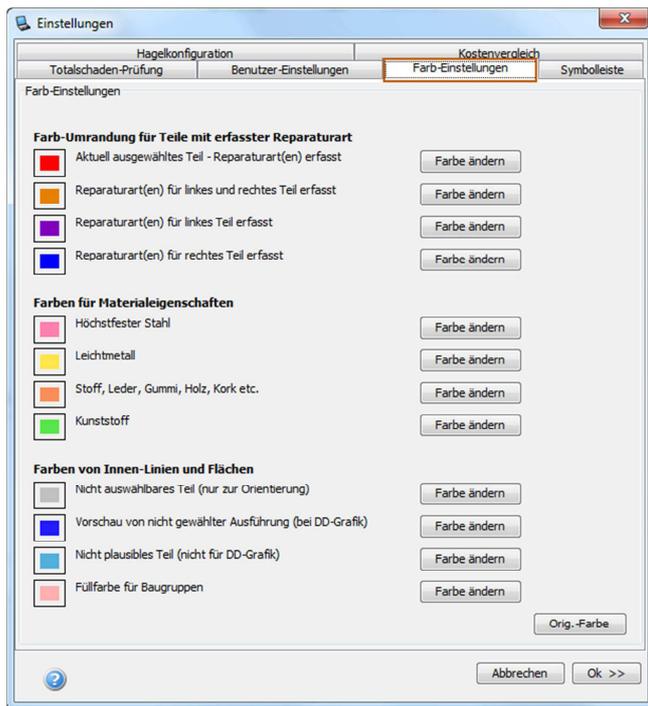
Neu: Für die Erfassung vordefinierter Ausführungsvarianten wurde eine interne Tastatur hinzugefügt.



6 Farbeinstellungen für die Schadenerfassung

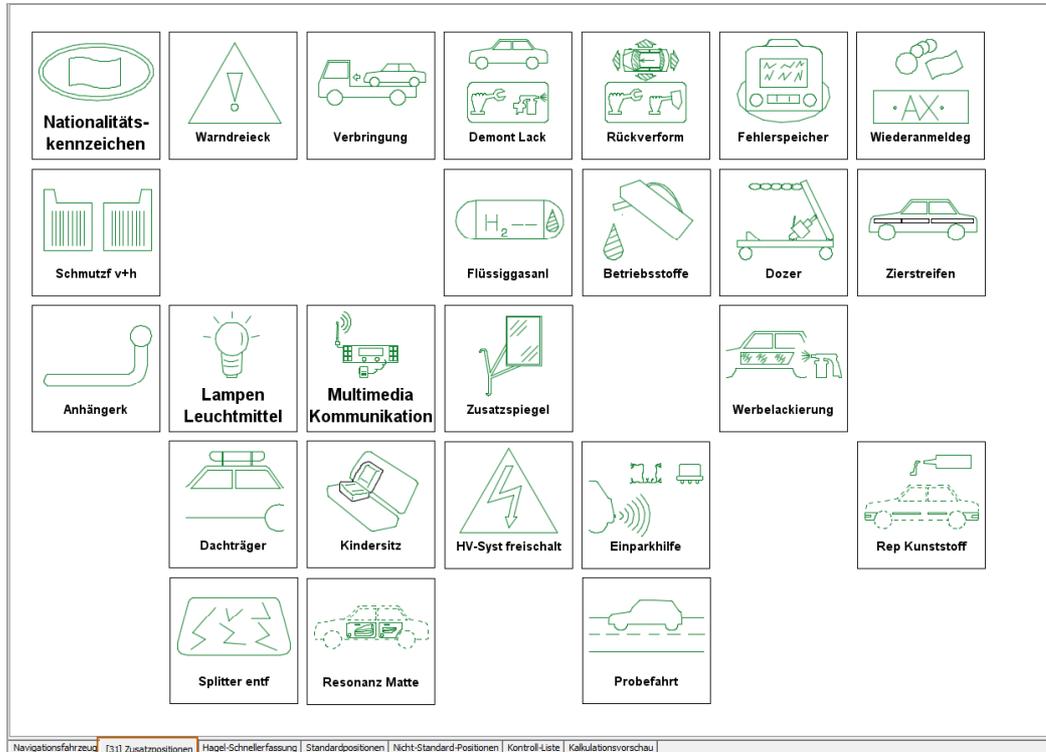
Neu: In den Benutzereinstellungen (Reiter: Farb-Einstellungen) können Sie die farbliche Darstellung von Teilen, Materialien und Innenlinien und Flächen selbst vorgeben. Über „Orig.-Farbe“ setzen Sie Ihre Farben wieder auf die Standardeinstellung zurück.

Hinweis: Die Farb-Einstellungen sind derzeit noch nicht aktiv für die Caravan-Schadenerfassung.



7 Zusatzarbeiten jetzt besser lesbar

Änderung: Die Schrift in den Pictogrammen der Zone für die Zusatzarbeiten wurde vergrößert.



Patch-Informationen

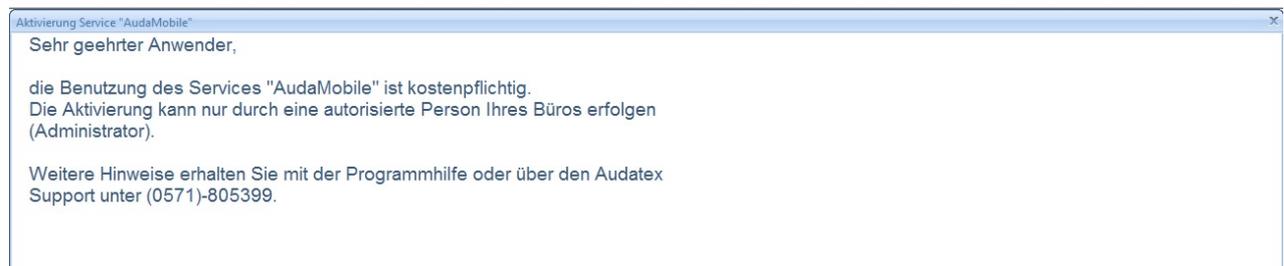
1 Bereitstellung der AudaMobile-Kommunikation in AudaFusion (Version 2.6.112)

1.1 Freischaltung von AudaMobile in AudaFusion

1.1.1 Voraussetzungen

Für die Freischaltung der Kommunikation mit AudaMobile benötigen Sie AudaFusion ab Version 2.6.107 oder neuer.

Bitte beachten Sie: Der folgende Aktivierungsvorgang ist nur möglich, wenn Sie im Programm über Administratorrechte verfügen. Andernfalls erhalten Sie folgenden Hinweis:



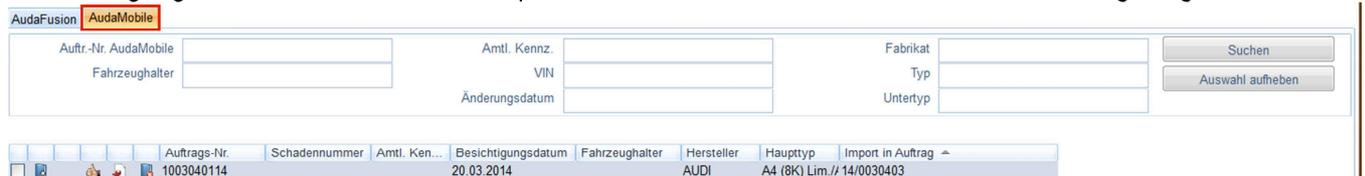
Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Büroleiter oder Ihren Systembetreuer.

1.1.2 Freischaltung der Kommunikation mit AudaMobile

Nach dem Update auf die o. g. AudaFusion-Programmversion können Sie AudaMobile entweder in der Vorgangsübersicht oder in der Auftragsbearbeitung aktivieren.

1.1.2.1 Freischaltung in der Vorgangsübersicht

In der Vorgangsübersicht wird nach dem Update von AudaFusion der Reiter „AudaMobile“ angezeigt.



Nach dem Wechsel auf den Reiter „AudaMobile“ können Sie die Liste der AudaMobile-Aufträge aktualisieren, in dem Sie die folgende Abfrage mit „Ja“ bestätigen:



1.2 Einrichtung von AudaMobile auf dem iPad

1.2.1 Voraussetzungen

Für die Verwendung von AudaMobile benötigen Sie ein iPad ab der 2. Generation, sowie ein Konto für den Apple Appstore.

1.2.2 Installation



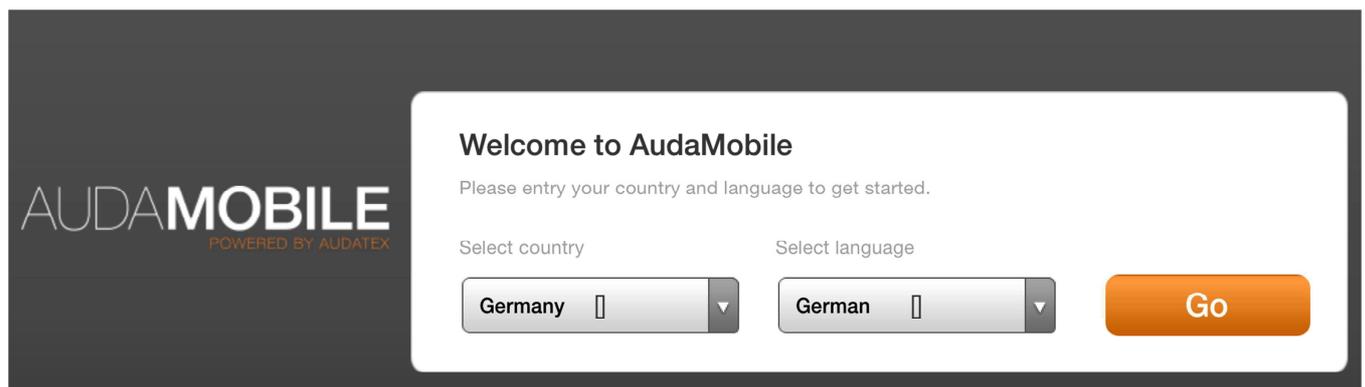
Starten Sie den Appstore und verwenden Sie die Suche (Suchbegriff: „Audatex“). Im folgenden Dialog können Sie die Anwendung AudaMobile installieren und öffnen:



1.2.3 Einrichtung von AudaMobile

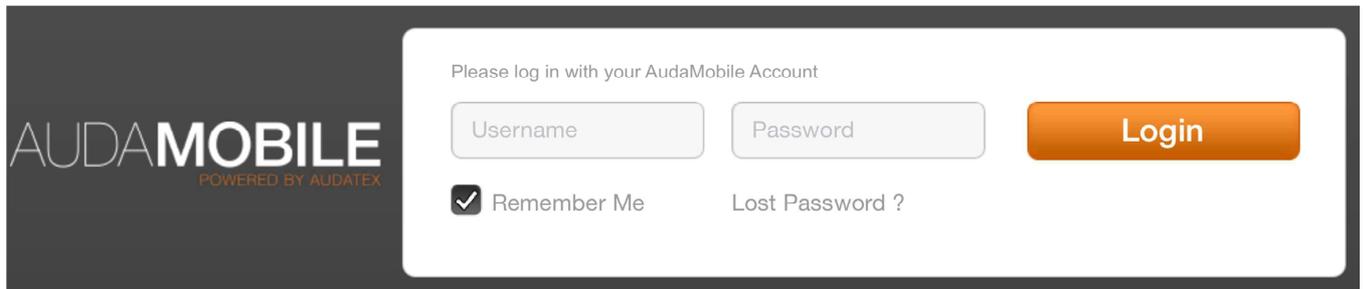
1.2.3.1 Land- und Spracheinstellungen konfigurieren

Nach dem Start von AudaMobile wählen Sie im folgenden Dialog als Land und Sprache „Germany“ bzw. „German“ und tippen Sie auf „Go“



1.2.3.2 Anmeldung an AudaMobile

Bitte verwenden Sie nun die in Kapitel 1.2.1 notierten Zugangsdaten, geben Sie diese in die entsprechenden Felder ein und tippen Sie auf „Login“



The screenshot shows the AudaMobile login page. On the left, the text 'AUDAMOBILE' is displayed in large white letters, with 'POWERED BY AUDATEX' in smaller orange letters below it. The main content area is a white box with a dark border. At the top of this box, it says 'Please log in with your AudaMobile Account'. Below this are two input fields: 'Username' and 'Password'. To the right of these fields is an orange 'Login' button. Below the input fields, there is a checked checkbox labeled 'Remember Me' and a link labeled 'Lost Password ?'.

Wenn Sie den Haken bei „Remember me“ setzen, müssen Sie die Daten beim nächsten Programmstart nicht mehr eingeben.

AudaMobile steht Ihnen nun zur Verfügung.

Für weitere Informationen zur Bedienung von AudaMobile steht Ihnen unser Youtube Channel unter:

<http://www.youtube.com/user/InternesAudatex>

jederzeit zur Verfügung. Hier finden Sie Schritt für Schritt Anleitungen für AudaMobile und andere aktuelle Produkte aus unserem Haus.

1.3 Verwendung der Funktionen in AudaFusion

1.3.1 Weitergabe von Vorgangsdaten an AudaMobile

1.3.1.1 Erfassung Basisdaten in AudaFusion

Legen Sie in gewohnter Weise einen neuen Auftrag/Vorgang an und erfassen Sie die zur Übertragung notwendigen Daten:

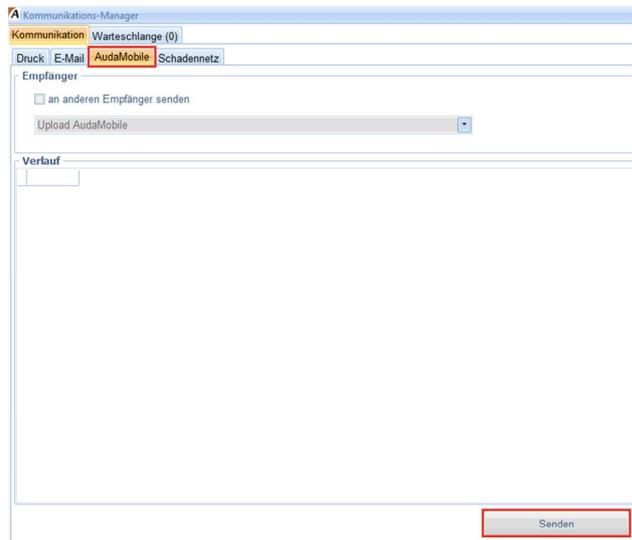
- **Schadentag - Pflicht**
- **Fahrzeugidentifikation (FIN-Abfrage, KBA, manuell) - Pflicht**
- **Reparaturfirma mit Stundenverrechnungssätzen - optional**

Diese Daten werden im nächsten Schritt an AudaMobile übergeben und müssen dort nicht neu erfasst werden. Sie haben jedoch die Möglichkeit von AudaFusion übertragene Daten später im AudaMobile zu ändern.

1.3.1.2 Upload der Daten aus AudaFusion an AudaMobile



Nachdem Sie alle Daten im Vorgang erfasst haben öffnen Sie den Kommunikationsmanager, wählen Sie im folgenden Dialog den Tab „AudaMobile“ und klicken Sie auf „Senden“. Eine Empfängerauswahl ist nicht erforderlich.



Nach Abschluss des Sendevorgangs steht Ihnen der Vorgang in AudaMobile zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung.

1.3.1.3 Download des in AudaMobile bearbeiteten Vorgangs in AudaFusion

Nach Durchführung der Kalkulation in AudaMobile stehen die Änderungen automatisch im AudaNet zur Verfügung. Zum Herunterladen in AudaFusion öffnen Sie den entsprechenden Vorgang und klicken Sie auf den



Button **AM**. Die aktualisierten Daten werden nun automatisch heruntergeladen und können zur weiteren Produkterstellung in AudaFusion verwendet werden.

Für den beschriebenen Ablauf können Sie alternativ auch die Maske „AudaMobile“ im Modul Vorgangsübersicht verwenden:

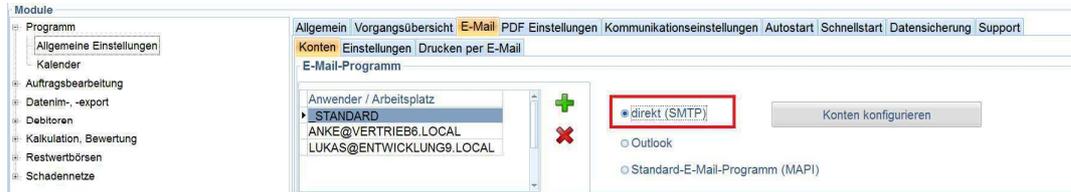


Mit dem „Daumen nach oben“ können Sie den automatischen Download in den betreffenden Vorgang starten.

2 Patch März 2014 (Version 2.6.106)

- **Verschlüsselung deutscher E-Mails**

- Folgende E-Mail-Provider stellen zum 01.04.2014 um auf verschlüsselten E-Mail-Versand: Telekom, GMX, Web.de und Freenet.
- Damit Sie verschlüsselte E-Mails senden und auch empfangen können, wurde der E-Mail-Versand über AudaFusion angepasst. Diese Änderungen betreffen den Direkt-Versand via SMTP.



- Beim Updatelauf wurden die entsprechenden Programmeinstellungen für eine Verschlüsselung vorgelegt.
- Der Provider T-Online gibt an, dass verschlüsselte E-Mails nicht über den SMTP-Server smtpmail.t-online.de gesendet werden können. Das Update stellt den neuen Server für den verschlüsselten E-Mail-Versand automatisch um (neuer Server: securesmtp.t-online.de).
- Versenden Sie E-Mails via Outlook oder Standard-E-Mail-Programm müssen Sie die jeweilige Software anpassen.
- Umfangreiche Informationen zur E-Mail-Verschlüsselung finden Sie online bei Ihrem Provider.

- **Bereifung/Reifendimension:**

- Der Fehler, dass bei einer bestimmten Anzahl an Listbox-Einträgen für die Reifendimension die Liste sofort nach dem Öffnen wieder geschlossen wurde, wurde korrigiert.
- Wird zur Suche der Reifendimension ein Teil der Bezeichnung vorgegeben und danach die Listbox geöffnet, wird die Liste entsprechend der Vorgabe angezeigt.

- **Minderwertberechnung**

- Beim Erfassen der für die Berechnung erforderlichen Felder wird bei Aufruf des Feldes mittels Tab-Taste der komplette Feldinhalt markiert und kann direkt überschrieben werden.

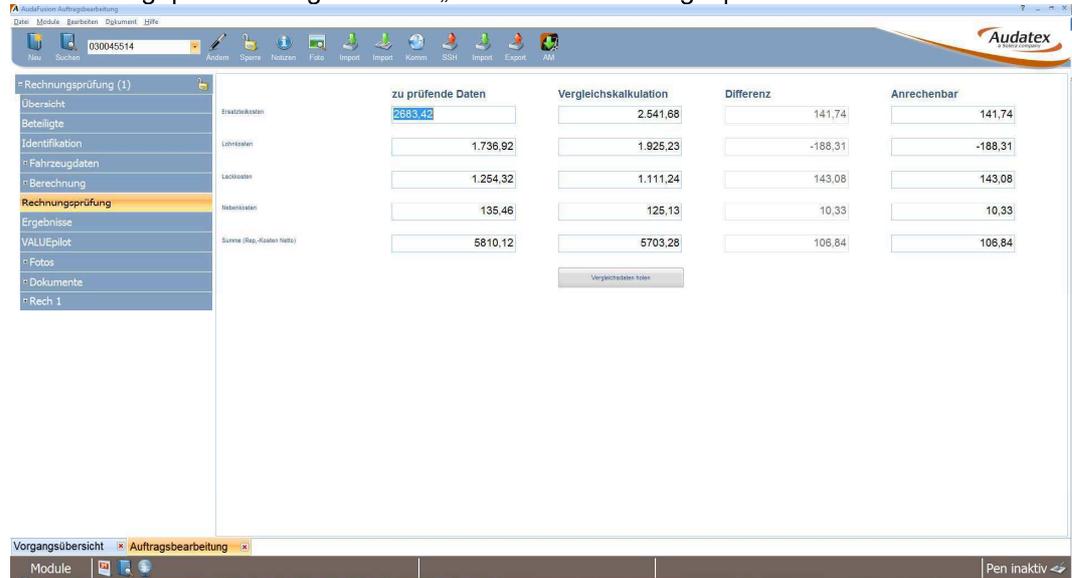
- **Restwertbörsen**

- Die anonymisierte Kalkulation für den Versand an die Restwertbörsen wurde gelöscht, wenn im Vorgang für die Bewertung die Option „nicht drucken/nicht senden“ aktiviert wurde. Dieser Fehler wurde behoben.



- **Rechnungsprüfung**

- Auf der alten Rechnungsprüfungsmaske (siehe Screenshot) wurde der Fehler korrigiert, dass manuell angepasste Beträge im Feld „anrechenbar“ nicht gespeichert wurden.



	zu prüfende Daten	Vergleichskalkulation	Differenz	Anrechenbar
Erreichtkosten	2683,42	2.541,88	141,74	141,74
Lohnkosten	1.736,92	1.925,23	-188,31	-188,31
Lackkosten	1.254,32	1.111,24	143,08	143,08
Materialkosten	135,46	125,13	10,33	10,33
Summe (Pos.-Kosten Netto)	5810,12	5703,28	106,84	106,84

- **Vergabe des Dokumentdatums**

- Wurde im Vorgang ein Kalkulationsdatum durch manuelle Vorgabe bei Audatex-Kalkulationen oder automatischen Eintrag bei NAK-Kalkulationen eingetragen, erfolgt bei Vergabe des Dokumentdatums keine Prüfung, ob das gewählte Dokumentdatum vor dem Kalkulationsdatum liegt.

- **Datenimport von AudaPad III**

- Wird versucht den APIII Datensatz (*.EXP) erneut in den gleichen AudaFusion-Auftrag zu importieren (Import ausgewählter Daten eines einzelnen Auftrages in den akt. Auftrag), dann führte der Import zu einem Indexfehler. Dieser Fehler wurde korrigiert.

- **Vorgangsübersicht**

- Wurde die Vorgangsübersicht so konfiguriert, dass diese nach dem Feld Rechnungsstatus sortiert wurde, führte dies zu einem Fehler bei erneutem Aufruf der Vorgangsübersicht. Dieser Fehler wurde korrigiert.

- **Toolbarbutton**

- Die Toolbarbuttons der geöffneten Module werden korrekt angezeigt. Durch Überlagerungen der einzelnen Toolbars wurden zusätzliche Buttons angezeigt oder teilweise fehlten auch einzelne Buttons.
- Die Buttons für Volltextsuche in der Toolbar der Sofortauskunft wurden entfernt.

- **Vorgang kopieren**

- Ein Indexfehler beim Kopieren des Vorgangs wurde behoben.

- **SSHModul**

- Beim Import steuerneutraler Rechnungen aus dem SSHModul wurde korrigiert, dass die Mehrwertsteuer gemäß der Einstellungen aus den Warengruppen der gewählten Artikel berechnet wird. Beim Import steuerneutraler Rechnungen werden damit die Mehrwertsteuereinstellungen aus AudaFusion für diese Rechnung deaktiviert.

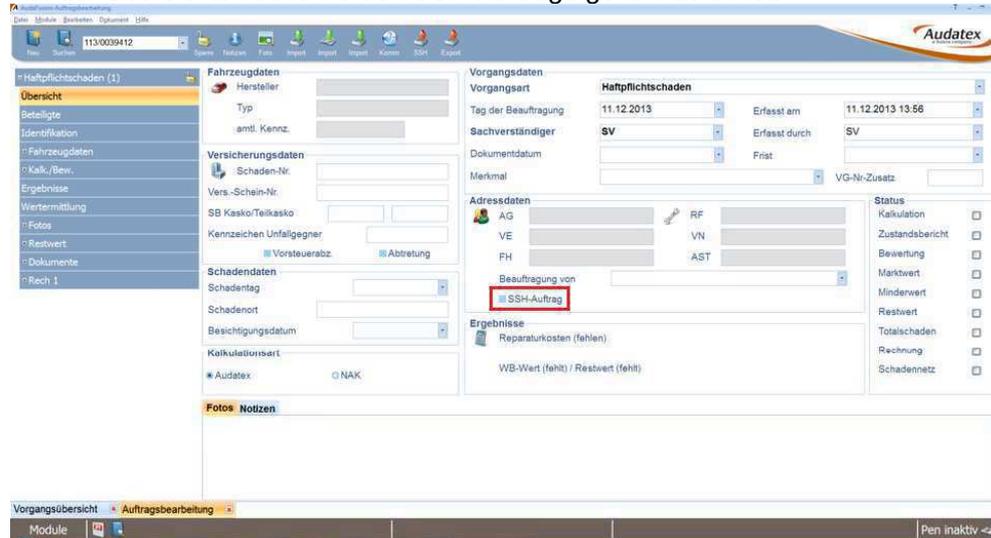
3 Patch Februar 2014 (Version 2.6.102)

- **Kalkulation**
 - Die Behandlung des Randfahnencode 02 wurde korrigiert.
- **Bewertung**
 - Langtexte für Serien- und Sonderausstattung werden korrekt angedruckt.
 - Abgewählte Serienausstattung wird in der Bewertung als „fehlendes/modifiziertes Zubehör“ angedruckt.
 - Reifendimensionen ohne Angabe des Felgendurchmessers (z. B. bei Motorradbereifung) werden korrekt angedruckt.
- **Bereifung**
 - Die Listboxen zur Auswahl der Reifendimension und des Fabrikates werden nach dem Öffnen maximiert angezeigt.
- **Fotos einfügen**
 - Die Größe und Position des „Fotos einfügen“-Dialoges wird pro Arbeitsplatz gespeichert.
 - Bei aktiver Option „Fotovorschau“ anzeigen, werden die Fotos als große Symbole im Einfügen-Dialog angezeigt.
- **AudaNet – Aktualisierung der Posteingangsliste:**
 - Nach dem Öffnen und Schließen des Vorschaudialogs erfolgt keine Aktualisierung der Posteingangsliste.
 - Nach dem Import, Weiterleiten bzw. Ablehnen von Aufträgen oder Löschen von Nachrichten wird die Posteingangsliste aktualisiert
- **Besichtigungsdatum**
 - Die Option, dass das Besichtigungsdatum mit dem aktuellen Datum vorbelegt wird, wurde korrigiert.
- **Korrektur der Tabreihenfolge**
 - Die Tabreihenfolge auf den Masken Fahrzeugzustand und Nationale4 wurde korrigiert.
- **Vorgang löschen**
 - Die Funktion „Vorgang löschen“ wurde korrigiert.
- **SSH-Schnittstelle Statusverfolgung:**
 - Ein Fehler beim Aufruf der PRWsStatus.EXE wurde korrigiert.

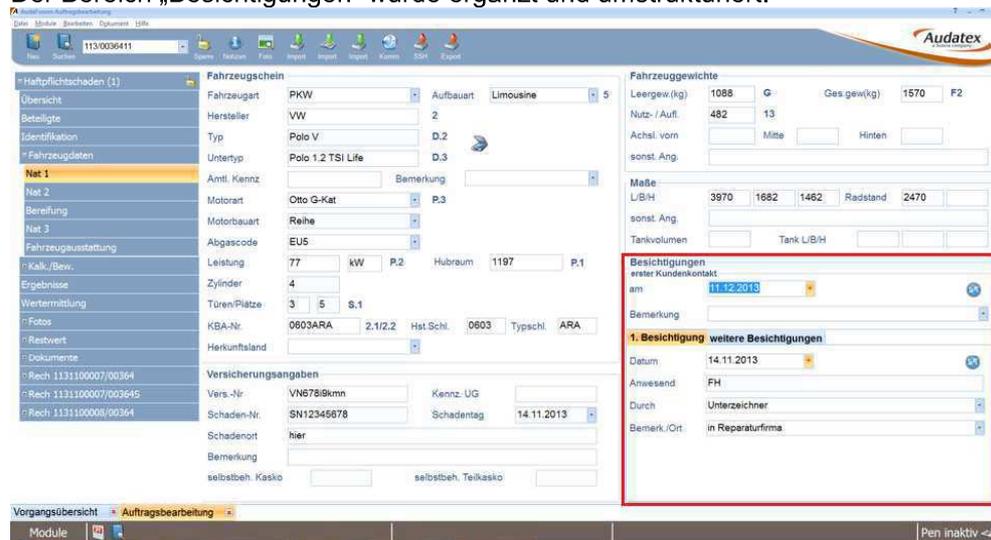
4 Patch Dezember 2013 (Version 2.6.94)

- **Programmstart**
 - Nach dem Programmstart wird der an diesem Arbeitsplatz zuletzt geöffnete Auftrag in der Auftragsbearbeitung angezeigt. Es wurde ein Fehler korrigiert, der auftrat, wenn das Modul „Auftragsbuch“ über die Autostartfunktion beim Programmstart automatisch geöffnet wurde.
- **Dialog „Werkstattangaben übernehmen“**
 - Der Dialog wird nur dann angezeigt, wenn
 - Im Vorgang eine Reparaturfirma mit hinterlegten Verrechnungssätzen erfasst wurde.
 - Die Adresse der Reparaturfirma, die Lackart oder die Hersteller/AZT-Auswahl geändert wurden
- **Dialog „Lohn- / Lackfaktoren“**
 - Werden die Lohn- und Lackfaktoren im Dialog auf der Maske „Kalkulationsfaktoren“ erfasst (keine Verrechnungssätze in RF-Adresse), wird der Dialog „Werkstattangaben übernehmen“ nicht angezeigt.
 - Die Buttons „OK“ und „Abbrechen“ wurden in die Tabreihenfolge integriert.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Manuell erfasste Ausstattung wird im Bewertungslayout angedruckt.
 - Bei manuellen Bewertungen, bei denen keine Ausstattung angegeben wurde, wurde ein Fehler korrigiert.
- **AudaNet**
 - Ein Fehler beim Erzeugen der Auftragsnummer beim AudaNet-Import wurde korrigiert.
- **E-Mail-Versand**
 - Korrektur beim Erzeugen der E-Mail-Anhänge, wenn diese im Kommunikationsmanager angefügt wurden.
- **Anschreiben**
 - Korrektur bei der Vergabe des Anschreibendatums.
- **Fiktive Abrechnung**
 - Die Tabreihenfolge auf der Maske wurde angepasst.
- **Rechnungen**
 - Rechnungspositionen
 - Das Scrollen innerhalb der Rechnungspositionen wurde aktiviert.
 - Rechnungsempfänger/Mahnungsempfänger
 - Korrekturen der Eingabefelder im Adressreiter „Debitor / pers. Daten“.
- **Büroaustausch/Datenaustausch**
 - Die erzeugten Exportdateien werden verschlüsselt. Exportdateien, die mit einer älteren Programmversion erstellt wurden, können mit dem neuen Patch problemlos importiert werden. Für den Import neuer Exportdateien ist jedoch die neue Programmversion erforderlich.
- **Verwaltung der Auftragsbüros**
 - Korrektur bei der Zuordnung der sichtbaren Büros.

- **SSH-Schnittstelle Statusverfolgung:** Zur Statusverfolgung können Sie aus AudaFusion den aktuellen Status bezüglich Besichtigungstermin bzw. Restwertanfragen an den Webservice des SSHModul senden. Dazu wurden folgende Änderungen im Programm vorgenommen:
 - Optionen
 - Im Optionsdialog (Module / Verwaltung / Optionen / Schadennetze / SSHModul) wird der Pfad zum CP-Connector hinterlegt. Kann der Pfad nicht automatisch ermittelt werden, können Sie die Einstellung manuell vornehmen. Können Sie den Pfad nicht ermitteln, kontaktieren Sie bitte die Hotline von CombiPlus.
 - Auf der Übersichtsmaske werden SSH-Aufträge gekennzeichnet.



- Aufträge, die aus dem SSHModul importiert wurden, werden automatisch als SSH-Auftrag gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung kann auch nicht aufgehoben werden.
 - Wurde der Auftrag zur Weiterleitung an das SSHModul exportiert, erfolgt ebenfalls eine automatische Kennzeichnung, die nicht deaktiviert werden kann.
 - In AudaFusion angelegte Aufträge können manuell als SSH-Auftrag markiert werden. Diese Markierung kann auch wieder deaktiviert werden.
- Die nachfolgend beschriebene Funktionalität zur Statusverfolgung steht nur für SSH-Aufträge zur Verfügung. Bitte achten Sie darauf, dass Aufträge, die direkt in AudaFusion angelegt wurden, manuell als SSH-Auftrag markiert werden müssen.
- Der Bereich „Besichtigungen“ wurde ergänzt und umstrukturiert.



- „erster Kundenkontakt“: Hier können Sie mit Datum und Bemerkung den ersten Kundenkontakt erfassen. Die Bemerkungen sind fest vorgegeben und sind nur dann anzugeben, wenn bei der ersten Kontaktaufnahme kein Besichtigungstermin vereinbart werden konnte.

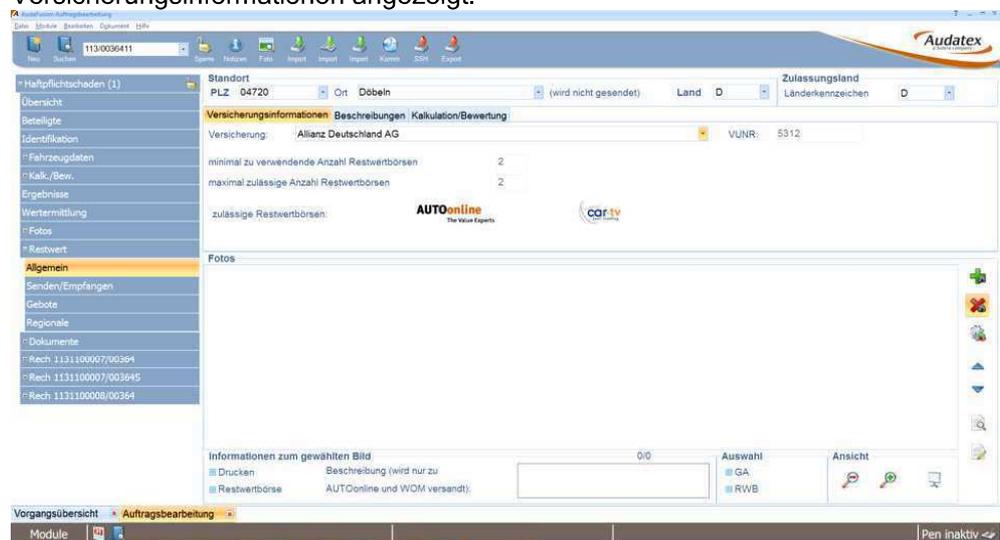
Mit Klick auf  werden die Angaben zum ersten Kundenkontakt an den Webservice des SSHModul übermittelt.

- Sobald Sie einen Besichtigungstermin eintragen, wird dieser nach Klick auf  an den Webservice des SSHModul übertragen.
- Sind weitere Besichtigungen erforderlich, können Sie diese im Reiter „weitere Besichtigungen“ erfassen. Durch erneuten Klick auf  wird das jeweils letzte Besichtigungsdatum an den Webservice des SSHModul übertragen.
Es können nur Angaben im Tabellengrid ausgewertet werden.



○ **Versicherungsinformationen:**

- Die Versicherungsinformationen werden über das SSHModul bereitgestellt und beim Import von Aufträgen in AudaFusion gespeichert.
- Bei SSH-Aufträgen werden auf der Maske „Restwert / Allgemein“ die Versicherungsinformationen angezeigt.



Bei Importen aus dem SSHModul werden die Versicherungsinformationen über die VUNR automatisch nachgeschlagen. Fehlt die VUNR kann die Versicherung manuell gesucht werden.

- Die Versicherungsinformationen liefern nur Hinweise in Bezug auf Restwertbörsen. Es erfolgt in AudaFusion keine Einschränkung auf die im Hinweis benannten Restwertbörsen.
- **Statusverfolgung nach dem Einstellen des Fahrzeugs in Restwertbörsen:**
 - Nach erfolgreicher Übermittlung der Restwertanfrage an die Restwertbörsen, erfolgt automatisch die Übertragung der Restwertbörse in die eingestellt wurde und des Datums bis wann die Anfrage gültig ist.

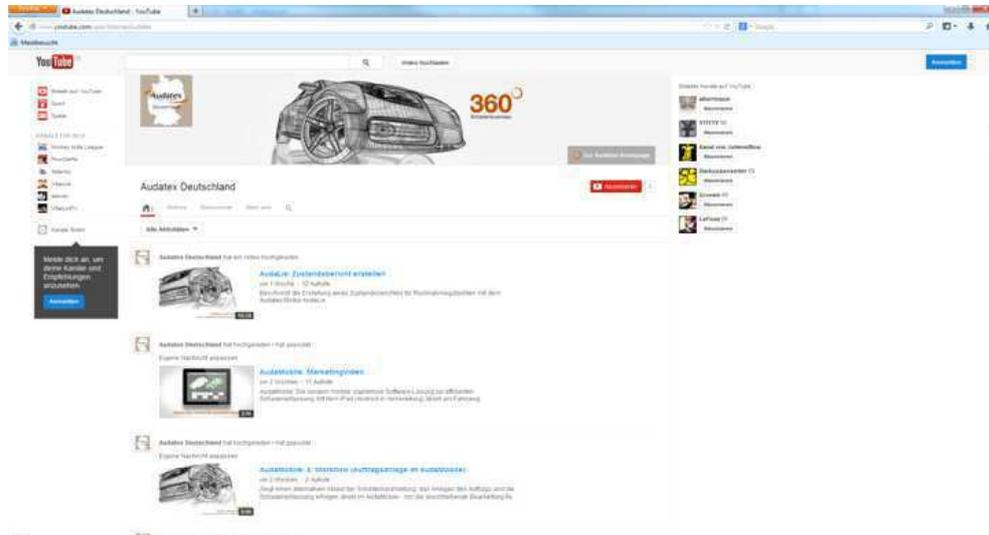
- Im Ereignisprotokoll des Vorgangs werden die Vorgänge zur Statusverfolgung protokolliert.



5 Patch November 2013 (Version 2.6.91)

- **Videotutorials**

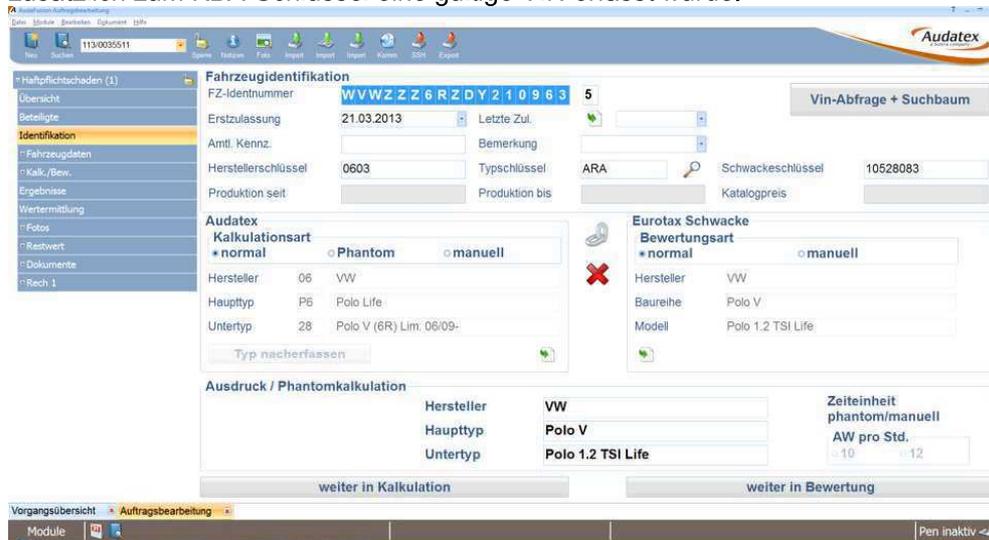
- Videotutorials werden auf dem YOUTUBE-Kanal von Audatex Deutschland veröffentlicht.
- Geben Sie als Suchbegriff „Audatex Deutschland“ bei YOUTUBE ein und öffnen Sie den Audatex Deutschland-Kanal



- Hier finden Sie unter anderem Videoanleitungen für AudaLis, AudaMobile und den neuen Suchbaum.

- **Fahrzeugidentifikation**

- Auf der Identifikationsmaske ist jetzt auch eine direkte KBA-Abfrage möglich, auch wenn zusätzlich zum KBA-Schlüssel eine gültige VIN erfasst wurde.



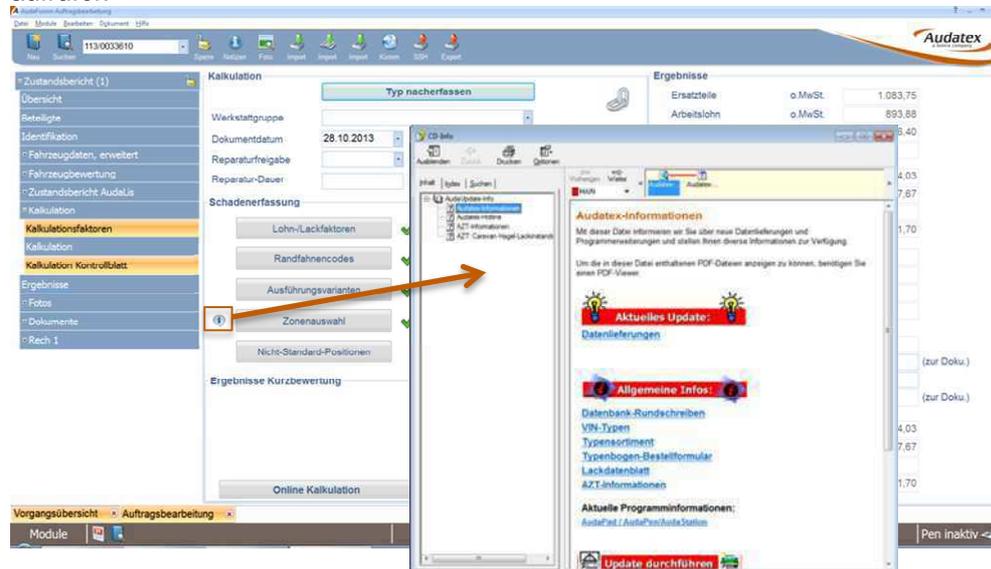
Nach Klick auf den Button  erfolgt die Identifikation auf Basis der angegebenen Hersteller- und Typschlüssel (KBA-Nummer).

- **Kennzeichenprüfdatei**

- Zeigt die Kennzeichenprüfdatei an, dass das Fahrzeug bereits in einem anderen Vorgang erfasst wurde und Sie übernehmen die Fahrzeugdaten aus diesem Vorgang, werden die Ausstattung, die AV-Codes und der Produktionszeitraum in den neuen Vorgang übernommen.

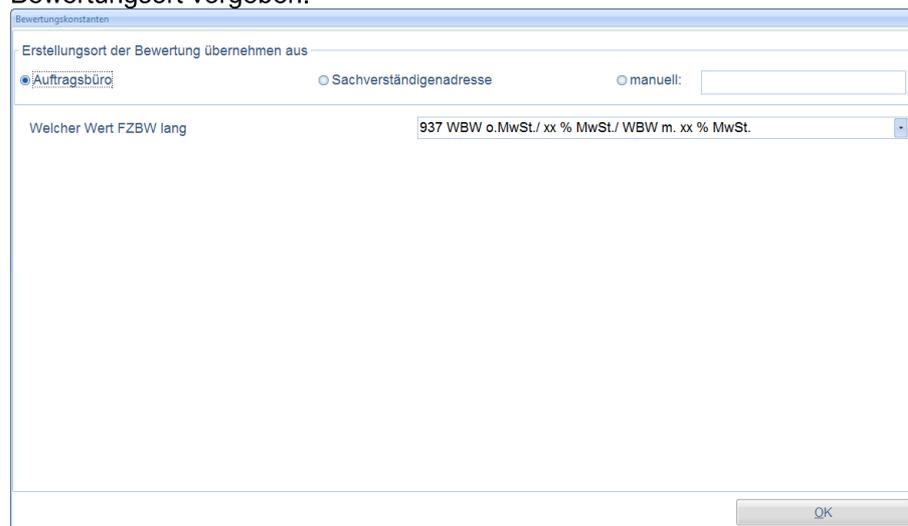
• **Kalkulation**

- Der Fahrzeughalter wird in der Kalkulation groß geschrieben.
- Nicht-Standard-Positionen: gelöschte NSP werden nach erneutem Öffnen der vordefinierten NSP nicht mehr angezeigt.
- Über das Menü „Hilfe / OnePad Dateninfo“ oder den Button  können Sie die CD-Info aufrufen



• **Fahrzeubewertung**

- Serien- und Sonderausstattung werden innerhalb der Bewertung als Blocksatz angedruckt. Dadurch reduziert sich der Platzbedarf für die Ausstattung.
- Kann der Ergebnistext am Ende der Bewertung nicht komplett auf die letzte Seite der Bewertung gedruckt werden, erfolgt vor dem Text ein Seitenwechsel, so dass innerhalb des Ergebnistextes nicht umgebrochen wird.
- Erstellungsort der Bewertung:
Auf der Maske „Bewertungsfaktoren“ wurde ein Button zum Aufruf der Bewertungskonstanten hinzugefügt. Nach Anklicken des Buttons können Sie im nachfolgenden Dialog den Bewertungsort vorgeben.

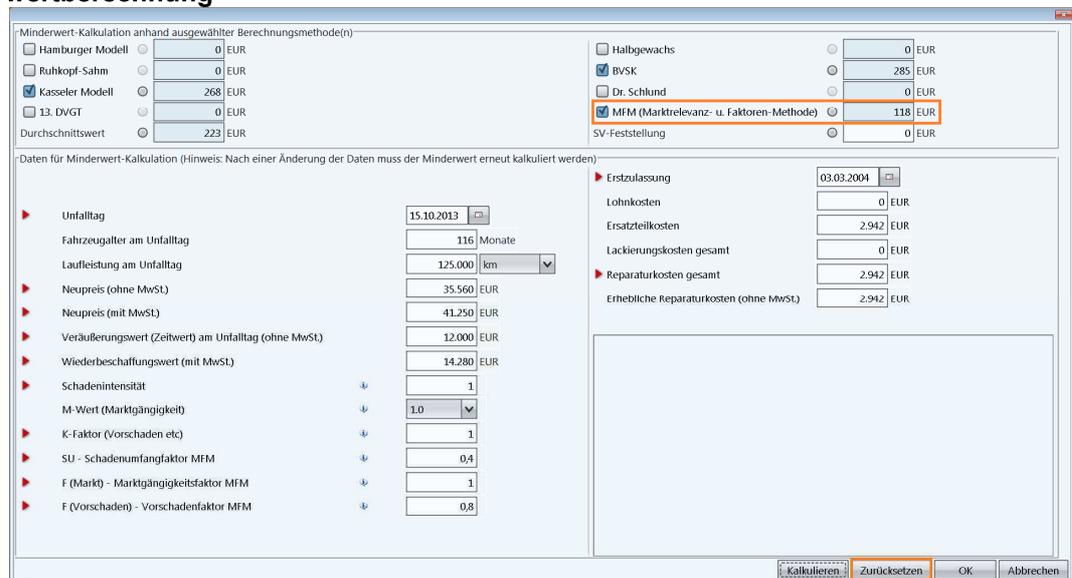


Standardmäßig steht die Auswahl auf „Auftragsbüro“. Alternativ zum Auftragsbüro können Sie den Ort aus der Sachverständigenadresse oder eine manuelle Vorgabe wählen. Wurde zum Sachverständigen keine Adresse hinterlegt (Module / Verwaltung / Benutzer/Rechte), wird bei Auswahl der SV-Adresse automatisch das Auftragsbüro verwendet.

- **Fahrzeuggestaltung**
 - Der Andruck der Profilgrafik im Gutachten wurde korrigiert.
- **Restwertbörsen**
 - Für Restwertanfragen wird stets nur die Kalkulation anonymisiert und auch aktualisiert sofern die Restwertanfrage noch nicht versendet wurde.
 - Möchten Sie zusätzlich auch eine Bewertung an die Restwertbörsen senden, fügen Sie diese wie gewohnt über den Button „Kalk./Bew.“ hinzu. Nach Wiederholung der Bewertung muss diese erneut für die Restwertanfragen hinzugefügt werden.
- **AudaNet**
 - Die Posteingangsliste im Reiter „AudaNet Mobil“ wird nach dem Öffnen und Verlassen der Vorschau nicht aktualisiert. Eine Aktualisierung der Liste erfolgt nur dann, wenn
 - Sie den Button „Inbox aktualisieren“ klicken
 - Ein Auftrag importiert wurde
 - Ein Auftrag weitergeleitet oder abgelehnt wurde
 - Nachrichten gelöscht wurden
- **Ausdruck des Gutachtens**
 - Eine Zugriffsverletzung nach dem Druck aus der Seitenvorschau des Gutachtens wurde korrigiert.
- **E-Mail-Versand / PDF-Erzeugung**
 - Die PDF-Erzeugung bei E-Mail-Anhängen mit identischen Dateinamen wurde korrigiert.
- **Kommunikationsmanager**
 - Bei Aufträgen, die aus mehreren Vorgängen bestehen, können Sie hinzugefügte Dokumente wieder korrekt zuordnen.
 - Alle Dokumente, die Sie im Kommunikationsmanager über  hinzufügen, werden automatisch in den Vorgang unter Anschreiben oder zusätzliche Dokumente gespeichert. Die Löschen-Button  wurden entfernt.
- **Rechnungen**
 - Beim Stornieren von Rechnungen wird das Stornodatum wieder korrekt geschrieben. Das Datum wird in der Auftragsbearbeitung und auch in der Sofortauskunft korrekt angezeigt.
- **Textbausteine**
 - Der Speichern-Button  in der Toolbar beim Bearbeiten von Textbausteinen speichert den Inhalt des Bausteins, schließt jedoch den Dialog nicht. Bisher wurde durch Klick auf  die Funktion „Speichern unter“ ausgeführt. Diese Funktion können Sie über das Datei-Menü aufrufen.
- **Neue Abtretungserklärung**
 - Der BVSK hat eine neue Abtretungserklärung veröffentlicht, die wir allen Anwendern zur Verfügung stellen. Folgende Dateien werden in Ihr Vorlagenverzeichnis für Anschreiben kopiert:
 - Abtretung komplett.RTF
 - Abtretung blanco.RTF
 - Abtretung Daten.RTF
 - Existieren auf Ihrem System gleichnamige Dateien, werden diese zuvor gesichert. Die Sicherung finden Sie ebenfalls im Verzeichnis für Anschreiben. Zum Dateinamen wurden die AudaFusion-Versionsnummer und ein Zeitstempel ergänzt.
- **Prüfbericht/Fiktive Abrechnung**
 - Die Berechnung der Ersatzteilabzüge wurde korrigiert.
- **Aufträge / Vorgänge kopieren**
 - Korrektur beim Kopieren der Textbausteine.
- **SSH-Modul**
 - Die Anzeige der SSH-Aufträge in Bearbeitung wertet jetzt auch die Vorgangssperre aus. Aufträge, die nicht mehr bearbeitet werden müssen aber auch nicht durch eine im SSH-Modul erstellte Rechnung abgeschlossen werden, werden nach Setzen der Vorgangssperre nicht mehr angezeigt.

6 Patch Oktober 2013 (Version 2.6.83)

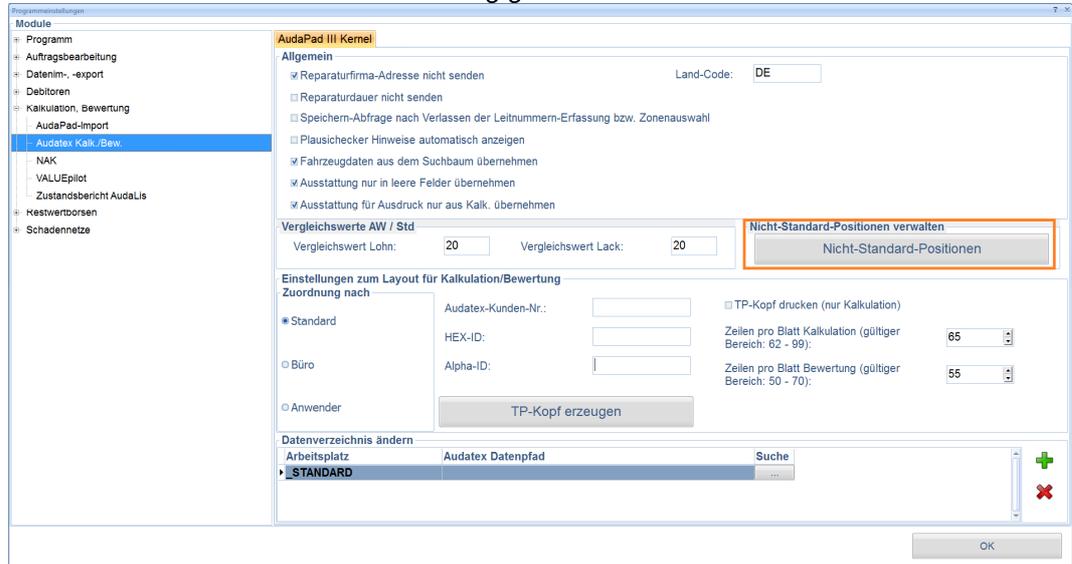
- **Neuer AudaPadIII-Kernel 26.01**
 - Eine detaillierte Beschreibung der neuen Kernel-Funktionen finden Sie auf den Seiten nach der Patch-Information.
- **Aktualisierung der Firebird-Version**
- **Kalkulation**
 - Die Adresse des Fahrzeughalters wird mit Anrede, Name1 und Name2 in die Kalkulation übernommen. Die Feldlänge für Name (Name1 + Name2) ist innerhalb der Kalkulation auf 25 Zeichen begrenzt, längere Angaben werden abgeschnitten.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Korrekturen im Kontrollblatt wurden vorgenommen:
 - Angabe des Neupreises
 - Preis für Sonderausstattung
- **Minderwertberechnung**



- Wird nach einer Minderwertberechnung die Schadenkalkulation nochmals geändert, können Sie die neuen Reparaturkosten nach Klick auf den Button „Zurücksetzen“ in die Minderwertberechnung übernehmen und diesen neu kalkulieren.
- Berechnungsmethode „MFM (Marktrelevanz- und Faktoren-Methode)“
 - Die Ergebnisse werden gespeichert und dadurch bei erneutem Aufruf wieder angezeigt.
 - Im Minderwertprotokoll wird diese Methode ebenfalls korrekt protokolliert.

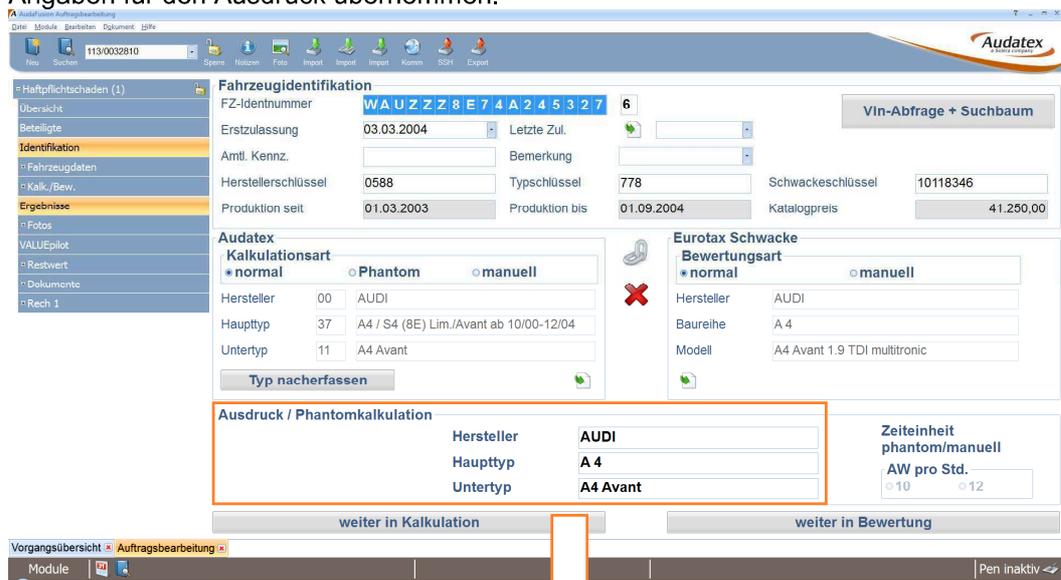
- **Nicht-Standard-Positionen definieren**

- Im Optionsdialog (Module / Verwaltung / Optionen / Kalkulation, Bewertung / Audatex Kalk./Bew.) können Sie die NSP's verwalten. Nach Klick auf den Button „Nicht-Standard-Positionen“ wird der OnePad-NSP-Dialog geöffnet.



- **VALUEpilot**

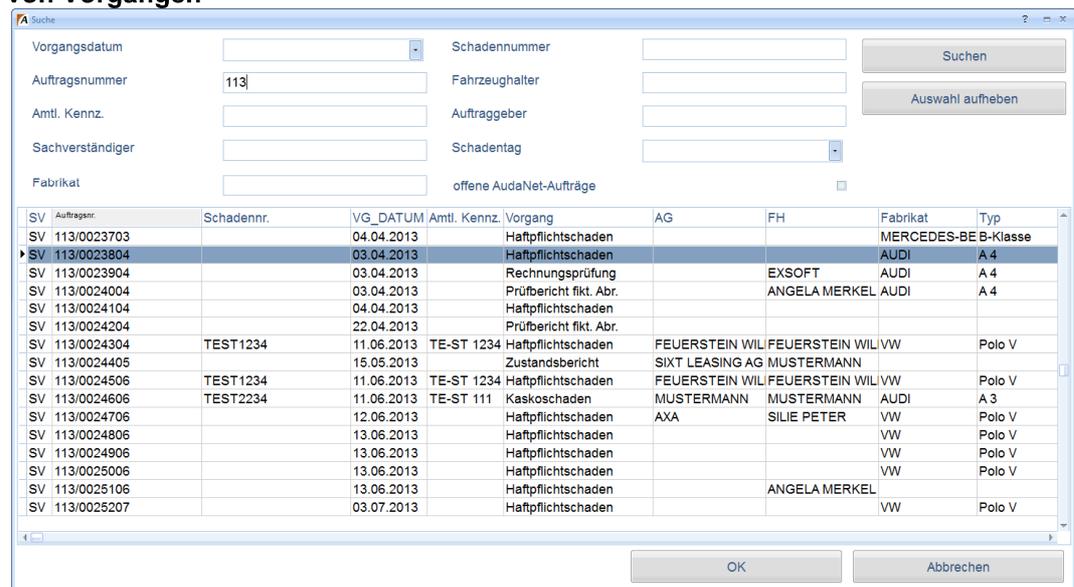
- In die Felder „Fabrikat“, „Typ“ und „Untertyp“ auf der VALUEpilot-Maske werden mit den Angaben für den Ausdruck übernommen.



- **AudaNet**

- Die Funktion "Auftragsnummer erzeugen aus" wurde korrigiert.

- **Suche von Vorgängen**



SV	Auftragsnr.	Schadensnr.	VG_DATUM	Amtl. Kennz.	Vorgang	AG	FH	Fabrikat	Typ
SV	113/0023703		04.04.2013		Haftpflichtschaden			MERCEDES-BE	B-Klasse
SV	113/0023804		03.04.2013		Haftpflichtschaden			AUDI	A 4
SV	113/0023904		03.04.2013		Rechnungsprüfung		EXSOFT	AUDI	A 4
SV	113/0024004		03.04.2013		Prüfbericht fikt. Abr.		ANGELA MERKEL	AUDI	A 4
SV	113/0024104		04.04.2013		Haftpflichtschaden				
SV	113/0024204		22.04.2013		Prüfbericht fikt. Abr.				
SV	113/0024304	TEST1234	11.06.2013	TE-ST 1234	Haftpflichtschaden	FEUERSTEIN WIL	FEUERSTEIN WIL	VW	Polo V
SV	113/0024405		15.05.2013		Zustandsbericht	SIXT LEASING AG	MUSTERMANN		
SV	113/0024506	TEST1234	11.06.2013	TE-ST 1234	Haftpflichtschaden	FEUERSTEIN WIL	FEUERSTEIN WIL	VW	Polo V
SV	113/0024606	TEST2234	11.06.2013	TE-ST 111	Kaskoschaden	MUSTERMANN	MUSTERMANN	AUDI	A 3
SV	113/0024706		12.06.2013		Haftpflichtschaden	AXA	SILIE PETER	VW	Polo V
SV	113/0024806		13.06.2013		Haftpflichtschaden			VW	Polo V
SV	113/0024906		13.06.2013		Haftpflichtschaden			VW	Polo V
SV	113/0025006		13.06.2013		Haftpflichtschaden			VW	Polo V
SV	113/0025106		13.06.2013		Haftpflichtschaden		ANGELA MERKEL		
SV	113/0025207		03.07.2013		Haftpflichtschaden			VW	Polo V

- Die Funktionalität im Suchdialog wurde wie folgt geändert:
 - Bei der Suche über die Tabelle (Anklicken des Spaltenkopfes und anschließende Vorgabe des Suchbegriffs) wird mit <Enter> der aktuelle Datensatz geöffnet.
 - Die Einstellung „Suchen über Tabellenkopf“ wird gespeichert, somit erfolgt nach erneutem Aufruf des Suchdialogs und Eingabe des Suchbegriffs die Suche.
 - Im oberen Teil des Dialogs wurde die Funktionalität nicht geändert, mit <Enter> wird die Suche gestartet.
- **Listbox „Sachverständiger“ bzw. „Erfasser“**
 - Beim Beschreiben der Felder wird innerhalb der hinterlegten Listen gesucht. Es können nur vorhandene Einträge ausgewählt werden.
- **Erstellen von Rechnungen**
 - Folgender Fehler wurde korrigiert: Wurde der Druck der Rechnung wegen fehlender Pflichtangaben verhindert, konnte kein Maskenwechsel erfolgen, um die fehlenden Angaben zu erfassen.
- **Vorgangsübersicht**
 - Wird die Vorgangsübersicht vom Anwender durch Klick auf einen Spaltenkopf individuell sortiert, wird diese Einstellung für diesen Anwender gespeichert. Die Einstellungen im Optionsdialog gelten nur dann, wenn keine eigene Sortierung für diesen Anwender gespeichert wurde.

OnePad 26.1

AudaFusion, AudaExpert, AudaPad III

Release Notes Version 0.3

(05.09.2013)

Inhaltsverzeichnis

1	Mehr Platz für die Grafik	3
1.1	Neue Symbolleiste ersetzt Pfeile in der Grafik.....	3
1.2	Informationen aus der Statuszeile jetzt im Fenstertitel	4
2	Aufgelaufene Reparaturkosten jetzt „immer im Blick“	5
3	Standardwert für Totalschadengrenze: 130%	6
4	Neue Randfahncode-Erfassung	7
4.1.1	Sicherheitsabfrage bei Änderung des Untertyps im AV-Fenster	9
4.2	NSP: Neue Position sofort im NSP-Fenster hinzufügen	9
4.3	Irrtümliches Lösen des Bedienfeldes unterdrückt	10

1 Mehr Platz für die Grafik

Kundenseitig wurde der Wunsch geäußert, mehr Platz für die Grafik zur Verfügung zu haben. Um Platz zu sparen, sollten z.B. Informationen und Funktionen, die nicht häufig benötigt werden, nur bei Bedarf eingeblendet werden. Auch sollten die Navigationspfeile aus der Fahrzeuggrafik entfernt werden, um die Grafik zu vergrößern.

WICHTIG: Die nachfolgend beschriebenen Funktionalitäten können NICHT durch den einzelnen Anwender ausgewählt werden, sondern werden durch sog. „Serviceparameter“ für die gesamte Benutzergruppe (eines Unternehmens) festgelegt.

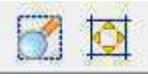
1.1 Neue Symbolleiste ersetzt Pfeile in der Grafik

Neu: Eine neue Symbolleiste ersetzt die Pfeile in der Grafik und das Symbol zum Einblenden der Farblegende. Dadurch steht mehr Platz für die Grafik zur Verfügung.

Hinweis: Wenn Sie in den Benutzereinstellungen die Option „Zonenauswahl rechts“ aktiviert haben, wird diese neue Symbolleiste links von der Grafik angezeigt.



Folgende Funktionen können über diese Symbolleiste ausgeführt werden:

- 
 = Navigation durch die Grafikzonen (nach links, rechts, unten (=nach innen), oben (= nach außen))
- 
 = Blättern auf den nächsten/vorigen Eintrag im Reiter „Zonen-Navigation“
- 
 = Aufruf des Navigationsfahrzeugs
- 
 = Zoomfunktion ein / zurück auf 100%
- 
 = Einblenden der Farblegende

Tipp: Da die häufig benötigten Buttons jetzt auch in der neuen Symbolleiste enthalten sind, können Sie die Kopfzeile ausblenden, um noch mehr Platz für die Grafik zu gewinnen. Hierzu aktivieren Sie einfach in den Onepad-**Benutzereinstellungen** im Reiter **Symbolleiste** die Option **Symbolleiste ein-/ausblendbar**.

Neben dem Türsymbol erscheint dann ein kleiner Pfeil zum Aus- bzw. zum Einblenden der Kopfzeile (dies ist z.B. zum Verlassen der Schadenerfassung über die Tür erforderlich).



1.2 Informationen aus der Statuszeile jetzt im Fenstertitel

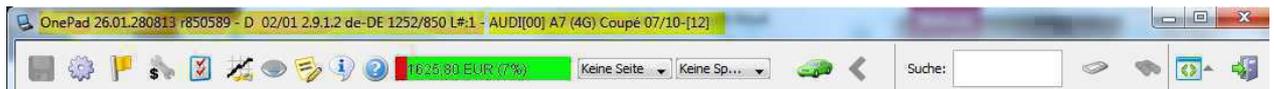
Der OnePad enthielt bisher am unteren Fensterrand eine Statuszeile. Dort wurden Informationen über den ausgewählten Fahrzeugtyp und die aktuelle OnePad-Version angezeigt.

Änderung: Um mehr Platz für die Grafik zu gewinnen, ist die Statuszeile ausgeblendet. Informationen, die bisher dort enthalten waren, werden jetzt im Fenstertitel des OnePad angezeigt.

Vorher: Statuszeile am unteren Bildschirmrand mit Infos zum ausgewählten Fzg. und OnePad-Version



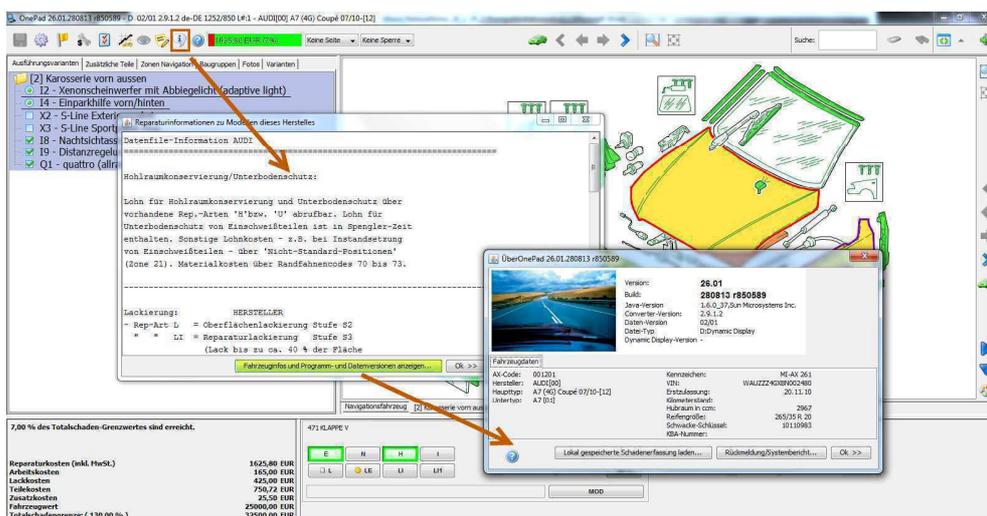
Neu: Fenstertitel enthält jetzt die Statuszeilen-Infos über das ausgewählte Fzg. und OnePad-Version



Hinweis:

Bisher konnte durch Anklicken der Statuszeile das Fenster „Über OnePad“ eingeblendet werden. Da die Statusleiste jetzt nicht mehr angezeigt wird, erfolgt der Aufruf wie folgt:

Um das Fenster „Über OnePad“ anzuzeigen, klicken Sie jetzt auf das I(nfo)-Symbol und danach auf die Schaltfläche **Fahrzeuginfos und Programm- und Datenversionen anzeigen...**



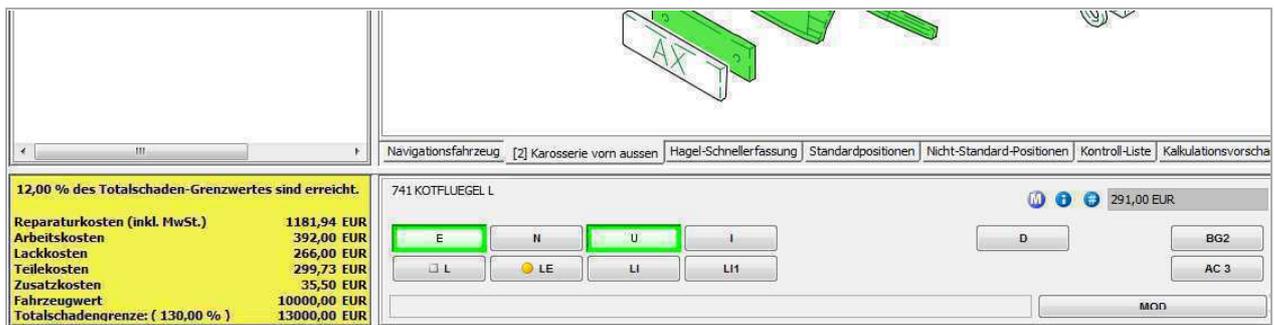
2 Aufgelaufene Reparaturkosten jetzt „immer im Blick“

Bisher wurden die Details der aufgelaufenen Reparaturkosten nur angezeigt, wenn Sie die Info-Anzeige in der Kopfzeile angetippt haben. Dies wurde aufgrund von Anwenderwünschen geändert.

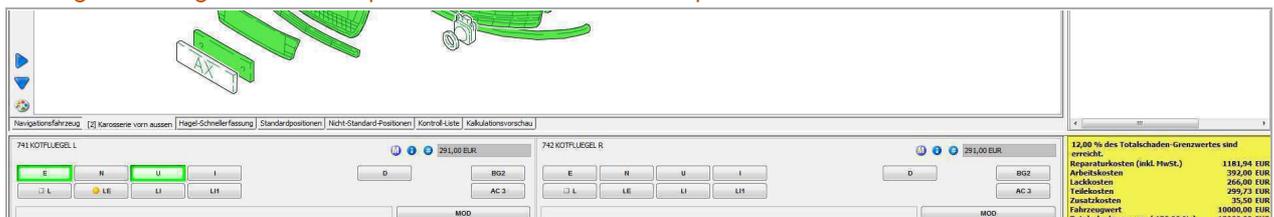
Vorher: Anzeige in der Kopfzeile als Popup (durch Anklicken des Rep.-Kosten-Feldes)



Änderung: Damit Sie die Detailaufstellung der „aufgelaufenen Reparaturkosten“ jederzeit und ohne „Extra-Klick“ zur Verfügung haben, wurde die Anzeige dieser Kosten jetzt in das Reparaturarten-Bedienfeld aufgenommen, und zwar an die Position der ehemaligen „Teilevorschau“. So können Sie sofort die Auswirkungen einer erfassten Schadenposition auf die Reparaturkosten sehen.



Ist in den OnePad-Benutzereinstellungen die Option „Zonenauswahl rechts“ aktiviert, ist auch die Anzeige der aufgelaufenen Reparaturkosten unten rechts platziert.

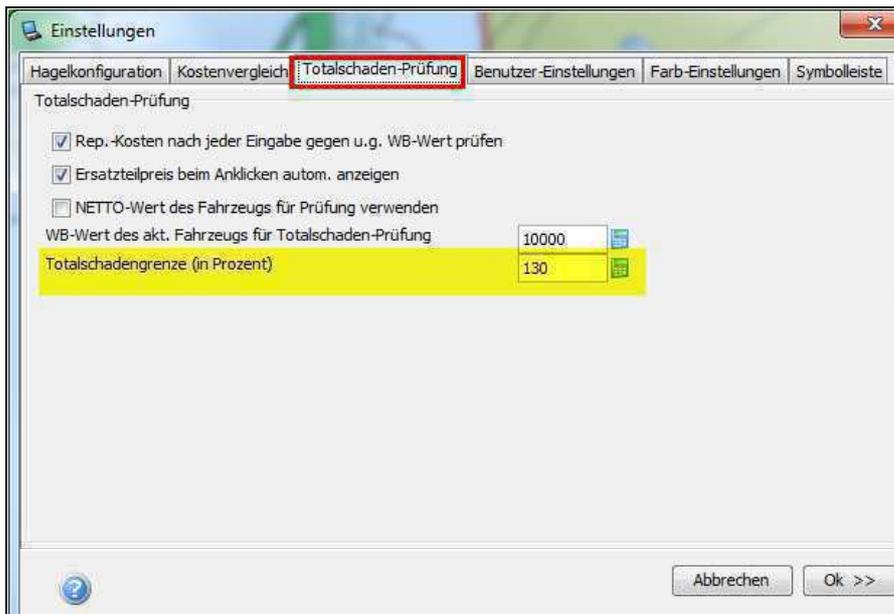


3 Standardwert für Totalschadengrenze: 130%

In den OnePad-Benutzereinstellungen können Sie im Reiter „Totalschaden-Prüfung“ den Grenzwert für die Totalschadenprüfung vorgeben. Hier war bisher nur eine 2-stellige Eingabe möglich. Außerdem sollte die Vorgabe eines Standardwertes ermöglicht werden.

Änderung: Im Reiter „Totalschaden-Prüfung“ der Benutzereinstellungen können Sie jetzt einen dreistelligen Wert (z.B. 130%) für die Totalschadengrenze festlegen. Dieser Wert wird auch in der Info-Maske „Aufgelaufene Gesamtsummen) dokumentiert.

Falls erforderlich, können Sie den Standardwert hier in den Einstellungen für den aktuellen Vorgang überschreiben. Im nächsten Vorgang wird dann wieder automatisch der hinterlegte Standardwert für die Totalschadenprüfung verwendet.



4 Neue Randfahnnencode-Erfassung

Um Ihnen die Eingabe von RF-Codes zu erleichtern, wurde die Erfassungsmaske komplett überarbeitet.



Neu: Die Randfahnnencode-Maske ist jetzt in vier Registerkarten (Seite 1- 4) mit „RF-Buttons“ unterteilt. Thematisch zusammengehörige Randfahnnencodes sind auf den Karten optisch in Blöcke unterteilt (z.B. Seite 1 = Lackrelevante RF-Codes).

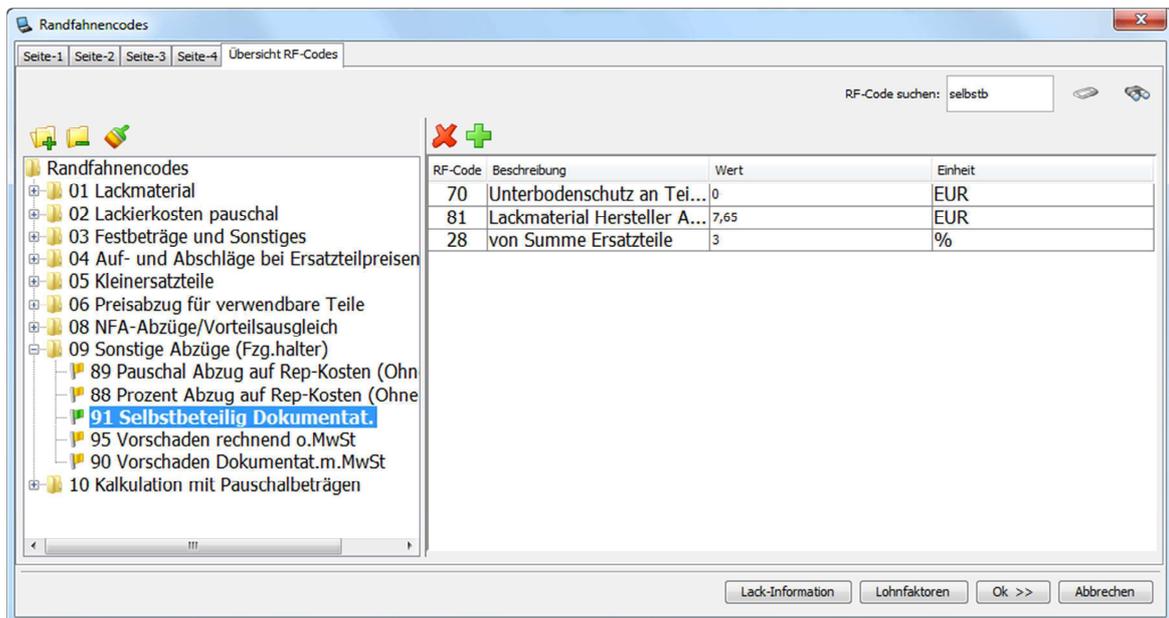
Symbole verdeutlichen, ob als Eingabe ein Betrag , ein Prozentwert  oder Arbeitswerte  erwartet werden.

Abhängig vom Erfassungsstatus ändert sich die Darstellung der Buttons:

- Grau** = RF-Code ist nicht erfasst
- Grün** = RF-Code ist erfasst
- Orange** = RF-Code ist durch die Erfassung eines anderen RF-Codes ausgeschlossen/unzulässig.

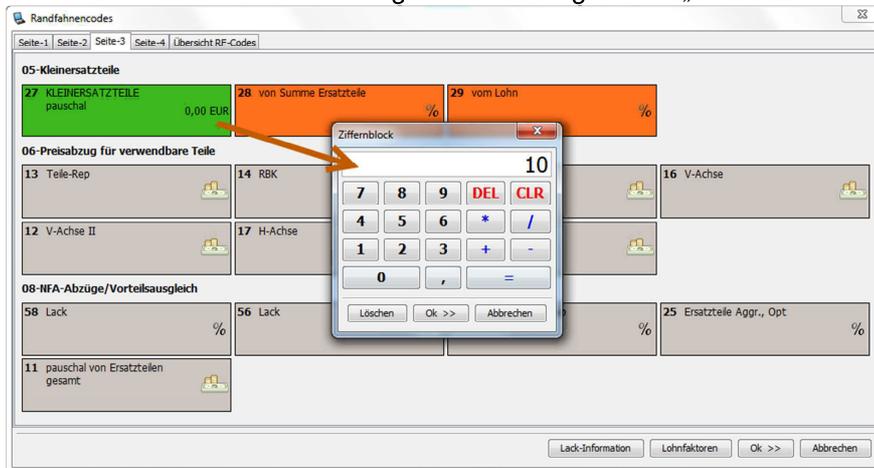
Übersicht RF-Codes

Die Registerkarte *Übersicht RF-Codes* zeigt alle erfassten Randfahnnencodes an. Zusätzlich steht dort die gewohnte (alte) Baumstruktur mit Suchfunktion für die Erfassung zur Verfügung.



Randfahncode erfassen / löschen:

- 1 Klicken Sie auf den RF-Code-Button, geben Sie im Popup-Fenster den Wert für den Randfahncode ein und bestätigen Sie die Eingabe mit „OK>>“.

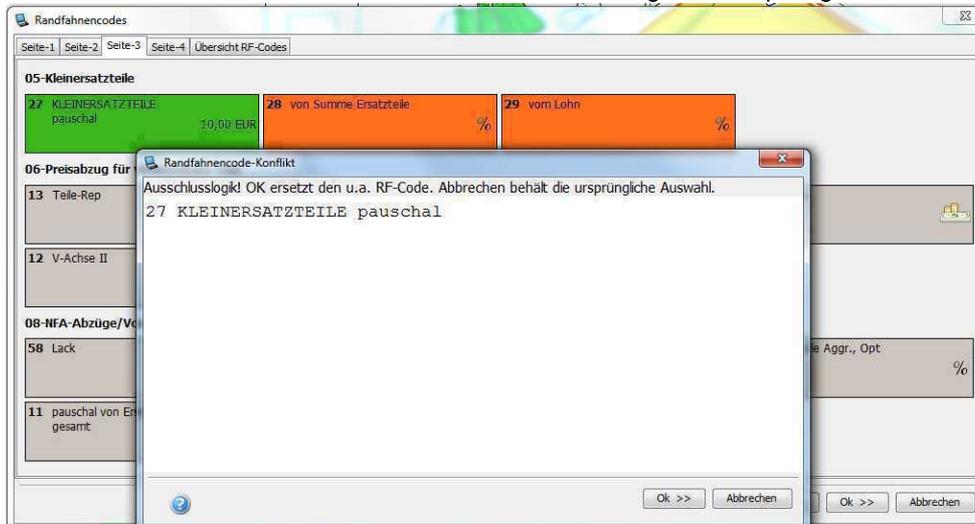


RF-Codes, die durch die Auswahl ausgeschlossen sind, werden sofort orange dargestellt.

- 2 Zum Löschen eines erfassten Randfahncodes klicken Sie erneut auf den (grün dargestellten) RF-Button und klicken dann im Popup-Fenster auf „Löschen“.

Ausschlusslogik:

Wenn Sie einen RF-Code auswählen, der sich mit einem bereits erfassten RF-Code ausschließt, öffnet sich das Fenster „RF-Code-Konflikt“. Dieses zeigt den ursprünglich erfassten RF-Code an.

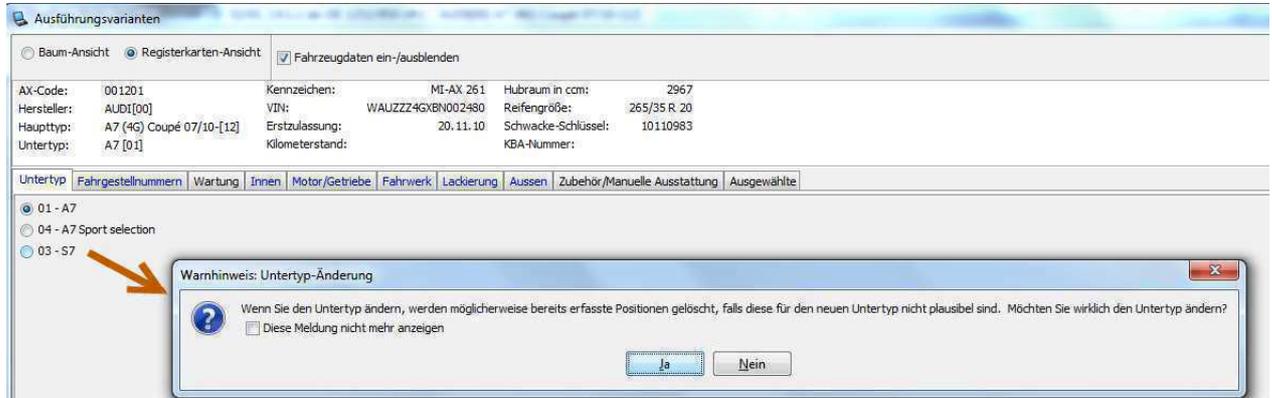


Entscheiden Sie, welcher RF-Code für die Kalkulation verwendet werden soll:

- a) Um den ursprünglich ausgewählten **RF-Code zu behalten**, klicken Sie auf „**Abbrechen**“.
 - b) Um den **neu ausgewählten RF-Code** zu verwenden, klicken Sie „**OK**“.
- Die Werteingabe erfolgt im sich nun öffnenden Popup-Fenster.

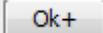
4.1.1 Sicherheitsabfrage bei Änderung des Untertyps im AV-Fenster

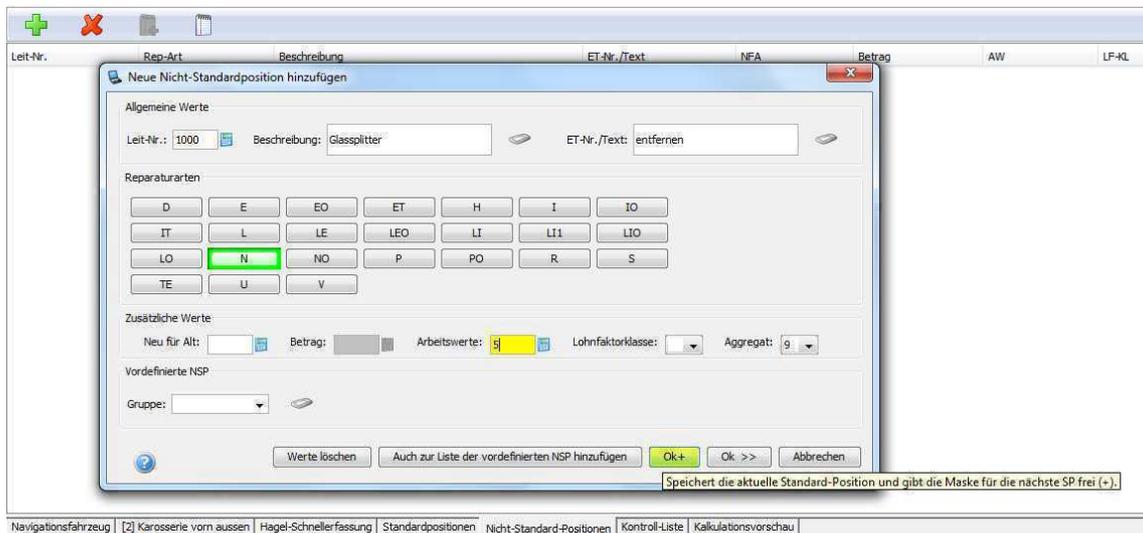
Neu: Um die versehentliche Änderung des ausgewählten Untertyps im AV-Dialog zu verhindern, erscheint jetzt eine Sicherheitsabfrage, wenn Sie einen anderen Untertyp auswählen. Sie können diese Abfrage auch deaktivieren.



4.2 NSP: Neue Position sofort im NSP-Fenster hinzufügen

Bisher musste das NSP-Fenster für jede neue Nicht-Standard-Position erneut aufgerufen werden. Dies wurde geändert.

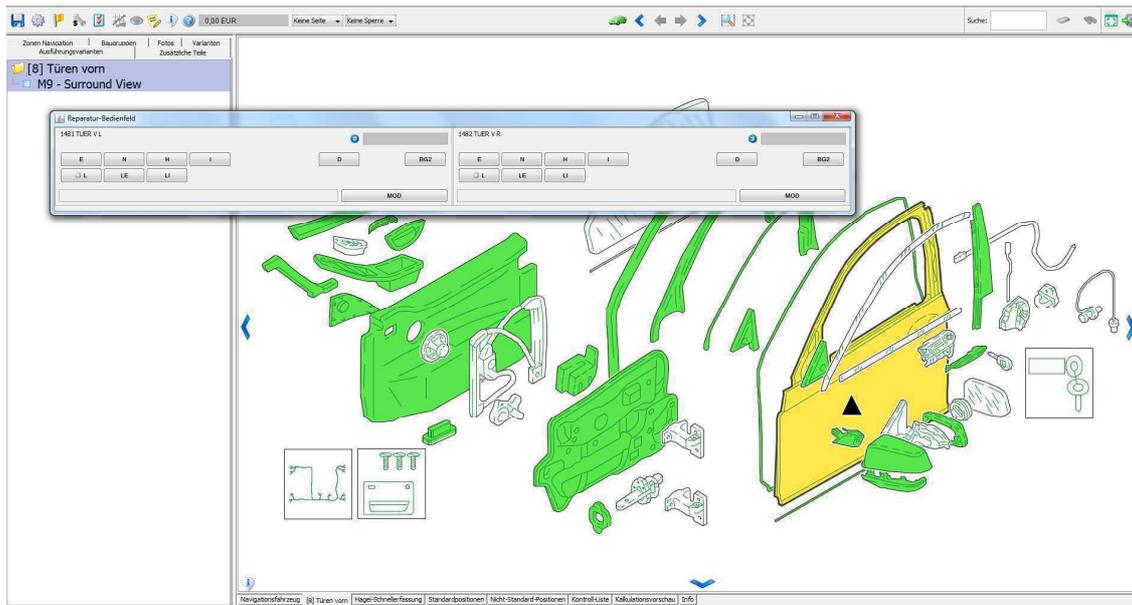
Neu: Bei der Erfassung von Nicht-Standard-Positionen können Sie jetzt über den neuen Button  sofort eine weitere NSP hinzufügen, ohne das Fenster erst verlassen und erneut aufrufen zu müssen.



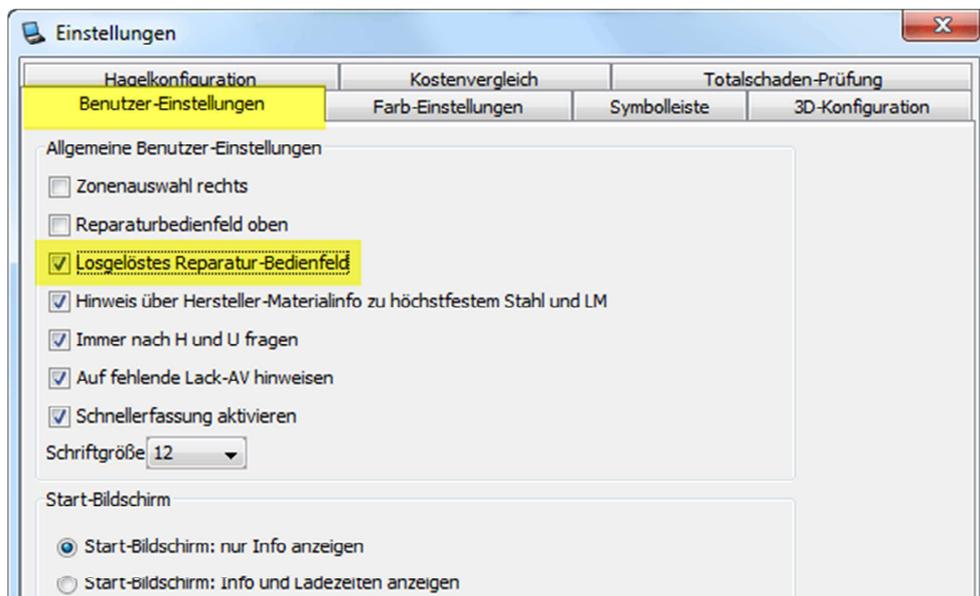
4.3 Irrtümliches Lösen des Bedienfeldes unterdrückt

Bisher konnte das sog. „losgelöste Reparaturbedienfeld“ (auch ohne entsprechende Benutzereinstellung) durch „Verschieben & Loslassen“ (Drag & Drop) mit dem Stift oder der Maus aktiviert werden. Dies passierte oft ungewollt. Ungeübte User hatten dann manchmal Probleme, das Feld wieder „anzudocken“.

Neu: Viele Anwender benutzen das „losgelöste Reparaturbedienfeld“ mit Absicht nicht. Um zu vermeiden, dass diese Funktion doch versehentliches Verschieben mit Maus oder Stift aktiviert wird, wurde die „Drag & Drop-Funktion“ grundsätzlich deaktiviert.



Das Bedienfeld kann jetzt nur noch „losgelöst“ werden, wenn Sie dies in Ihren OnePad-Einstellungen (Reg.-Karte Benutzer-Einstellungen) explizit aktiviert haben.



Patch-Informationen

1 Änderungen 2.6.74 – 2.6.76

- **VALUEpilot: Erweiterung für leichte LKW**
 - Auf die Maske VALUEpilot wurde ein zusätzlicher Reiter für Wertermittlungen für leichte LKW ergänzt.
 - Identifizieren Sie wie gewohnt das Fahrzeug.
 - Nach Wechsel auf die Maske VALUEpilot klicken Sie auf den Reiter „leichte LKW“.
 - Vervollständigen Sie ggf. die Fahrzeugangaben auf dieser Seite.
 - Vor der Wertermittlung ist es erforderlich, dass Sie die Aufbauarten laden. Klicken Sie dazu auf den Button „Aufbauarten laden“. Unter „Aufbauarten“ werden diese dann angezeigt. Der Wert in Klammern hinter der jeweiligen Aufbauart gibt an, wie viele Fahrzeuge mit dieser Aufbauart gefunden wurden.
 - Wählen Sie eine oder mehrere Aufbauarten durch Anklicken aus.
 - Starten Sie anschließend die Wertermittlung.
 - Die Ermittlung und Anzeige der Fahrzeuge erfolgt analog PKW und Motorrad.
 - Die Pflichtfeldprüfung wurde wie folgt erweitert:
 - Wenn in der Listbox „Umkreis“ andere Werte als „automatisch“ ausgewählt werden, dann wird vor Versand geprüft, ob eine PLZ vorhanden ist.
- **Kalkulationslayout**
 - Die Anrede des Fahrzeughalters wird in der Kalkulation zur Adresse angedruckt.
- **AV-Dialog (OnePad)**
 - Ein Fehler nach dem Erfassen manueller Ausstattungen wurde korrigiert.
- **Erfassung Standardpositionen**
 - Ändert (Löschen und Hinzufügen) man Standardpositionen auf der Maske „Faktoren“ über den Button „SP Erfassung“, erfolgt ein Hinweis, dass sich kalkulationsrelevante Daten geändert haben.
 - D-Positionen und Positionen mit HM-Mutationen können nur im OnePad erfasst werden. Es erfolgt ein entsprechender Hinweis.
 - Wurden D-Positionen und Positionen mit HM-Mutationen im OnePad erfasst, können über den Dialog „SP Erfassung“ keine Änderungen vorgenommen werden. Die Buttons zum Hinzufügen bzw. Löschen von Positionen sind nicht aktiv.
- **Restwertbörse AUTOonline**
 - Es können beide Checkboxes „Flotte“ und „lokaler Markt“ ausgewählt werden.
 - Bei Flotteneinstellungen erfassen Sie den Mindestpreis als Bruttopreis.
 - Bei Einstellungen mit der Kennzeichnung „Flotte“ wird ein zusätzliches PDF abgeholt.
- **Maske „Bereifung“**
 - Die Tabreihenfolge auf der Maske „Bereifung/2. Reifensatz“ wurde korrigiert.
- **Datenimport in einen bestehenden Vorgang**
 - Sollen Daten aus AudaPad III oder der SilverDAT2 in einen Vorgang importiert werden, der bereits eine Kalkulation enthält, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt und der Anwender hat die Möglichkeit den Import ggf. abzubrechen.
- **Kommunikationsmanager**
 - Innerhalb des Kommunikationsmanagers besteht die Möglichkeit, Anschreiben über den Button  hinzuzufügen. Auf diese Weise hinzugefügte RTF-Dokumente werden automatisch in den Vorgang als Anschreiben übernommen.
 - Die Buttons „Drucken“ bzw. „Senden“ wurden in die Tabreihenfolge aufgenommen.
- **Feld „Herkunftsland“**
 - Zur Liste „Herkunftsland“ wurde ein leerer Eintrag hinzugefügt.
- **Fiktive Abrechnung**
 - Die Berechnung des Lackmaterials wurde korrigiert.
 - Bei manueller Vorgabe der Vergleichswerkstatt wird der Name nicht mehr als Pflichtfeld gewertet. Bei Vorgabe aller Lohn- und Lackfaktoren erfolgt eine korrekte Berechnung.

- **Laufende Auftragsnummer zurücksetzen**
 - Ein Fehler beim Zurücksetzen der laufenden Nummer innerhalb der Auftragsnummer wurde korrigiert.
- **Programmooptionen**
 - Neue Option Anschreibendatum
 - Sie können per Option das Anschreibendatum entweder mit dem Dokumentdatum des Gutachtens oder mit dem Systemdatum vorbelegen und somit die Abfrage beim Öffnen oder Drucken der Anschreiben verhindern.
Die Option finden Sie unter „Module/Auftragsbearbeitung/Allgemeine Einstellungen/Einstellungen“ in der Gruppe „automatische Feldzuweisungen“. Nach dem Update ist die Option so gesetzt, dass wie bisher eine Abfrage erfolgt.
 - Die Optionen „Dokumentdatum mit Tagesdatum vorbelegen“ und „Dokumentdatum nach erfolgter Kalkulation ändern“ wurden innerhalb des Moduls „Auftragsbearbeitung“ von der Seite „Allgemeine Einstellungen“ auf die Seite „Einstellungen“ verschoben.
 - Die Option „Dokumentdatum nach erfolgter Kalkulation ändern“ wurde korrigiert.
- **Audatex-Kundenportal**
 - Im Menü wurde unter „Hilfe“ der Link zum Audatex-Kundenportal eingefügt.
- **SSHModul**
 - Bei der Vergabe der Auftragsnummer nach einem Import aus dem SSHModul werden die Felder Auftragsjahr und –monat korrekt geschrieben.
 - Beim Erzeugen der Rechnungsnummer vor dem Export ans SSHModul wird das Rechnungsjahr korrekt in die Rechnungsnummer übernommen.
 - Wurden in AudaFusion Restwertanfragen eingestellt und wieder storniert, werden diese nicht an das SSHModul exportiert.

2 Änderungen 2.6.73 – 2.6.74

- **AudaNet**
 - Profildialog wird beim Import korrekt angezeigt.
- **Sofortauskunft/zusätzliche Dokumente**
 - Per Zwischenablage können Dateien aus AudaFusion kopiert werden.

3 Änderungen 2.6.69 – 2.6.73

- **Kalkulation**
 - Korrektur bei Kalkulationen mit Kurzbewertung, korrekte Behandlung der Ergebnisse
- **Fahrzeugbewertung**
 - Alle Bewertungscodes können jetzt auch online bewertet werden.
 - Bei Bewertung mit dem Code 921 wird das Ergebnis korrekt auf der Ergebnismaske angezeigt.
- **AudaNet**
 - Korrektur bei Import des Besichtigungsdatums
 - Korrektur bei Export von Dateien mit langen Dateinamen (länger als 20 Zeichen)
- **E-Mail-Versand**
 - Korrektur bei Versand via MAPI (nur Betriebssystem Windows XP)
- **Beteiligte**
 - Auf allen Beteiligtenmasken wurde die Beteiligung „Sachbearbeiter (SB)“ ergänzt.
- **Maske Fahrzeughalter/Reparaturfirma: Suche der Reparaturfirma:**
 - Bei Vorgabe des Suchwortes wird die Adressliste nach diesem Suchwort gefiltert.
 - Erfolgt keine Vorgabe wird nach der Adressart „Reparaturfirma“ gefiltert.
- **Fiktive Abrechnung**
 - Korrektur bei Nachkalkulation der Lackierung und Lackmaterial
 - Eindeutige Kennzeichnung der Abzüge und Zuschläge
- **Adressverwaltung**
 - Beim Anlegen neuer Adressen im Adressbuch kann die Adressart durch Eingabe der Anfangsbuchstaben nachgeschlagen werden.

4 Änderungen 2.6.66 – 2.6.69

- **Adressen/Beteiligte**
 - Die Reihenfolge der Einträge in der Liste der verfügbaren Kommunikationsarten wurde geändert. Zuerst stehen die Einträge „Telefon“, „Fax“ und „E-Mail“.
 - Der Fehler „Daten weder im Editier- noch Einfügemodus“ wurde korrigiert.
- **Kalkulation**
 - Bei Kalkulationen mit Ersatzteilmutationen (EM und MM) wurde ein Fehler korrigiert.
- **Erfassung der Laufleistung**
 - Wird die Laufleistung mit führenden Nullen erfasst, werden diese bei nachträglichem Aufruf des Suchbaums nicht entfernt.
- **Kommunikationsmanager**
 - Das Standardverzeichnis zur Auswahl weiterer Dokumente zum Vorgang (Button „+“ neben dem Feld „Dokumente zum Vorgang“) wurde geändert auf „Versand“ (gleiches Verzeichnis wie beim Hinzufügen von Anschreiben in den Vorgang).
- **Minderwert**
 - Bei Phantomkalkulationen wird das Phantomfahrzeug korrekt im Minderwertprotokoll angedruckt.
- **Restwertbörse AUTOonline**
 - Die Option „Als Auftragsnummer die Schadennummer übergeben“ wurde korrigiert.
- **AudaNet**
 - Korrektur der Anzeige der AudaNet-Regeln im Optionsdialog.
- **Adressbuch**
 - Korrektur beim Laden der Konfiguration der Tabellenspalten. Benutzerspezifische Einstellungen werden korrekt geladen.
- **Auftragsoptionen**
 - Korrektur der Option „Besichtigungsdatum mit aktuellem Datum vorbelegen“. Ist die Option nicht aktiv, erfolgt keine Vorbelegung des Feldes.
- **Druck**
 - Korrektur beim Druck der aktuellen Seite.

5 Änderungen 2.6.62 – 2.6.66

- **Erfassung Randfahncodes**
 - Bei der Erfassung der Randfahncodes sind nur Ziffern zulässig.
- **VIN-Protokoll**
 - Im VIN-Protokoll wird keine Auftragsnummer geschrieben.
- **OnePad / Kalkulation**
 - Prüfpositionen im OnePad können auch ohne AW-Vorgabe erfasst werden.
 - Caravan-Kalkulation: Bei Phantom-Kalkulation wird das korrekte Fabrikat in die Kalkulation übernommen.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Korrektur bei der Berechnung, wenn eine Bewertung mehrfach aufgerufen wird.
 - Werden nachträglich weitere Korrekturen erfasst, erscheint der Hinweis, dass erneut bewertet werden muss, nur einmal.
- **NAK-Fahrzeugbewertung**
 - Das nach dem Import in AudaFusion erzeugte Protokoll wurde korrigiert.
- **Dialog „Fotos einfügen“**
 - Die Dateiansicht im Dialog „Fotos einfügen“ wird nach Anklicken eines Fotos nicht mehr zurückgesetzt. (Der Fehler trat nur dann auf, wenn die Option „Fotovorschau“ nicht aktiv ist.)
 - Die gewählte Dateiansicht wird gespeichert. Bei erneutem Aufruf des Dialogs werden die Dateien in dieser Ansicht angezeigt.
- **Restwertabfragen**
 - **Restwertbörse AUTOonline:** Korrektur beim Abholen von Fahrzeugen, die als Flotte eingestellt wurden.
 - **Regionale Restwertabfrage:**
 - Ein erneuter Versand, wenn man die Online-Restwertbörsen abfragt, wird nicht ausgelöst.
 - Bei wiederholtem Senden erfolgt eine Abfrage, ob erneut gesendet werden soll.
- **Vorgangsübersicht**
 - Anpassung des Hints zur Vorgangssperre. Es wird angezeigt, ob der Vorgang in Bearbeitung oder gesperrt ist.
- **Druckereinstellungen**
 - Einstellungen am Drucker (z. B. Duplex, Wasserzeichen) werden auch bei Druckern, die nicht der Standarddrucker sind, korrekt berücksichtigt.
- **Datensicherung mit DataSave**
 - Die Sicherung eigener Dateien mit Synchronisation wurde umgestellt.
- **Export an Drittsoftware**
 - Fehler beim Export wurde korrigiert, wenn Fahrzeugart „Ohne Fahrzeugart“ im Auftrag steht.

6 Änderungen 2.6.57 – 2.6.62

- **Fahrzeugausstattung**
 - Ein Aktualisierungsfehler auf der Maske „Fahrzeugausstattung“ wurde korrigiert.
 - Ein interner Fehler bei der Zuordnung der Preise zu Ausstattungsmerkmalen wurde behoben. Dieser Fehler verursachte einen Fehler bei der Bewertung.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Die Online-Bewertung wird freigeschaltet.
 - Sie können zwischen Online- und Offline-Bewertung wählen.
 - Online sind rückwirkende Bewertungen, auch manuelle Bewertungen, bis 01.01.2008 möglich.
 - Neue Bewertungscodes:
 - 920 – Zeitwert ohne MwSt.
 - 921 – Wert am Markt mit MwSt.
 - 922 – Zeitwert mit MwSt.
 - 923 – Zeitwert
 - 924 – Zeitwert ohne MwSt. / MwSt. / mit MwSt.
 - 934 – Wiederbeschaffungswert
 - 956 – Wiederbeschaffungswert (steuerneutral)

Beachten Sie bitte, dass die neuen Bewertungscodes nur für Offline-Bewertungen zur Verfügung stehen.

 - Fehler bei wiederholter Bewertung wurde korrigiert.
 - Sobald alle Pflichtangaben erfasst wurden, werden nach Auswahl des Bewertungscodes die Buttons zum Start der Bewertung sofort aktiviert.
- **Erfassung Vorschäden über Textbausteine**
 - Korrektur beim Einfügen von Bausteinen per Doppelklick.
- **Datenaustausch AudaPad III – AudaFusion**
 - Nachdem per Adressexport die Reparaturfirmen aus AudaFusion an AudaPad III übergeben wurden, werden diese Adressen nach Import eines AudaPad III-Auftrages in AudaFusion der ursprünglichen Stammadresse korrekt zugeordnet. Dadurch wird bei „Stammadresse bearbeiten“ die korrekte Adresse geöffnet.
- **Erweiterung Feld „Abgascod“**
 - Das Feld „Abgascod“ kann mit 15 Zeichen erfasst und gedruckt werden. Beim Bearbeiten der Liste können ebenfalls nur 15 Zeichen erfasst werden.
- **Vorgangsart**
 - Nach Auswahl der Vorgangsart wird sofort der Dialog zum Zuweisen der Dokumentvorlagen geöffnet.
- **Anschreiben**
 - Eine Fehlermeldung bei aktiver Fotovorschau wurde korrigiert.
- **AudaNet**
 - Ein Fehler beim Import von Aufträgen mit einer manuellen Kalkulation wurde korrigiert.
- **Anpassung der car.casion-Schnittstelle**
 - Die Übergabe der Standort-Postleitzahl und der Kennzeichnung für eine bundesweite Abfrage wurde angepasst.
- **Auftragsnummer**
 - Das Speichern der Auftragsnummer, die mehrere frei beschreibbare Felder enthält, wurde korrigiert.

7 Hotfix 2.6.57

- Fehler bei AudaNet-Versand wurde korrigiert

8 Änderungen 2.6.54 → 2.6.56

- **Hinweis auf neue Update in der Statuszeile**
 - Der Ballon-Tipp als Hinweis auf neue Updates wird nach Wegklicken desselben nicht wieder angezeigt, nur nach Neustart des Programms poppt der Tipp wieder auf. Das Icon bleibt unverändert.
- **Identifikation für Phantomkalkulation**
 - Korrektur der Übernahme von Fabrikat, Typ, Untertyp.
- **Fahrzeugbewertung**
 - Nach einer Bewertung werden SV-Vorgaben nicht überschrieben, es werden nur die Bewertungsergebnisse übernommen.
 - Reifendimensionen werden nach einer Bewertung ebenfalls nicht überschrieben.
 - Die Schadennummer wird im Bewertungslayout angedruckt.
- **Suchen-Dialog in der Auftragsbearbeitung**
 - Die Button „Suchen“, „Auswahl aufheben“, „OK“ und „Abbrechen“ wurden in die Tabreihenfolge integriert.
- **Maske „Fahrzeughalter / Reparaturfirma“**
 - Für beide Adressen wurde eine Listbox zur Erfassung der Länderkennung eingefügt.
- **„Vorgangsdaten kopieren“**
 - Beim Kopieren der Vorgangsdaten werden Vor- und Altschäden, Serien- und Sonderausstattung, und die Ergebnisse der Bewertung in den neuen Vorgang übernommen.
- **Einfügen von Fotos**
 - Beim Einfügen von Fotos in einen gesperrten Vorgang wurde eine Zugriffsverletzung korrigiert.
- **Änderungen OnePad**
 - Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie eine Übersicht über die Änderungen im OnePad.

Zusammenfassung: OnePad (Rel. 23.0 – 25.0)

Release Notes Version 1.0

Stand: 10.04.2013

Inhaltsverzeichnis

1	Zusätzliche Möglichkeiten, OnePad auf eigene Bedürfnisse einzustellen	3
1.1	Symbolleiste ein-/ausblendbar.....	3
1.2	Schriftgröße für angezeigte Informationen einstellbar	4
1.3	Position des Reparatur-Bedienfeldes auch oberhalb der Grafik möglich.....	5
1.4	Hinweis auf fehlende Lack-AV einstellbar.....	6
1.5	Doppelklick vergrößert Anzeige aller OnePad-Reiter	7
1.6	Optimierte Darstellung bei losgelöstem Reparatur-Bedienfeld	8
2	Neues Symbol im Reparatur-Bedienfeld (Vorbereitung 3D-Files).....	9
3	Neue Mutationscodes „NR“ und „NP“	10
3.1	Mutationscode „NR“ = Mengenangabe der pro Leit-Nr. vorhandenen ET	10
3.2	Mutationscode „NP“ = Preisvorgabe pro Mengeneinheit	11
4	Vereinfachte Erfassung von Typenmutationen (TM).....	12
5	Mehr Platz bei losgelöstem Reparaturbedienfeld durch Deaktivieren der Teilevorschau	14
6	Zonen-Navigationspfeile auch für DD-Files verfügbar	14
7	Kopieren der ET-Nummer über Kontextmenü in Windows-Zwischenablage ..	15
8	Teilweise-Positionen: Reihenfolge der Positionen sortiert nach Rep.-Art	16
9	Hagel-Karosseriebeiratsformel: Korrekte Anzeige des AW-Wertes „Vorziehen“	16
10	Schwacke-Schlüssel und KBA-Nr. jetzt in Info-Masken (nur AudaPad Web +)	17
11	Textanpassungen von Tooltips, Maskentexten etc. in OnePad	18

Hinweis zu diesem Dokument:

Diese ReleaseNotes beschreiben die Funktionalitäten,
die in der **Online-Version AudaPad Web (+)** in der Schadenerfassung OnePad in den Releases 22.0-25.0
neu hinzugekommen sind oder geändert wurden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Änderungen sind davon abhängig,
wie AudaNet / AudaPad Web (+) / OnePad für Sie konfiguriert wurde.

1 Zusätzliche Möglichkeiten, OnePad auf eigene Bedürfnisse einzustellen

Die Benutzereinstellungen des OnePad wurden um einige Optionen erweitert, um vor allem die Eingabe auf einem Pen-PC oder Laptop zu vereinfachen.

So rufen Sie die Benutzereinstellungen auf:

1. Starten Sie die Schadenerfassung „OnePad“.



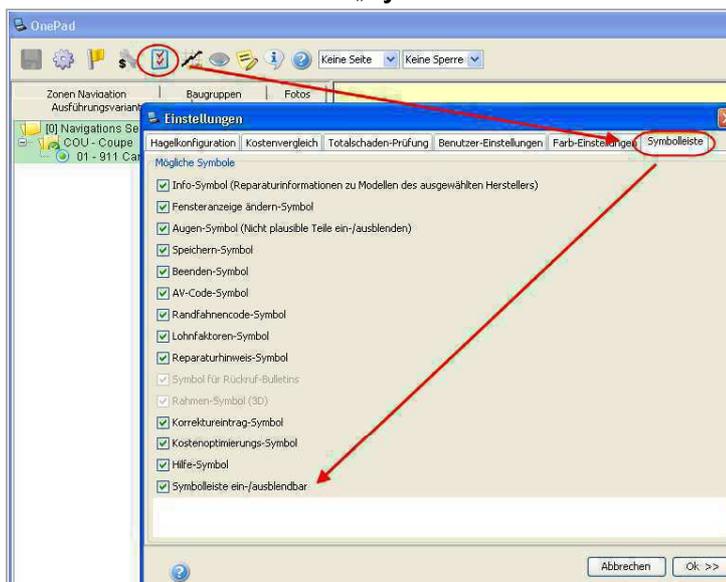
2. Klicken Sie auf das Symbol **(Einstellungen)** und anschließend auf den relevanten Reiter (siehe nachfolgende Beschreibungen).

1.1 Symbolleiste ein-/ausblendbar

Neu Um mehr Platz für die Grafik zur Verfügung zu haben, können Sie jetzt bei Bedarf die Symbolleiste aus- und wieder einblenden. Voraussetzung ist, dass Sie diese Funktionen in den OnePad-Einstellungen aktivieren.

So aktivieren Sie die Funktion:

1. Klicken Sie im Fenster „Einstellungen“ auf den Reiter „Symbolleiste“.
2. Aktivieren Sie das neue Feld „Symbolleiste ein-/ausblendbar“ und klicken Sie auf „OK“.



Ist die Option aktiv, dann wird in der Symbolleiste ein **kleiner Pfeil** angezeigt:



3. Durch Klicken auf diesen Pfeil wird die Symbolleiste ausgeblendet.
Beispiel: Anzeige bei ausgeblendeter Symbolleiste – es ist nur noch ein kleiner Pfeil zu sehen



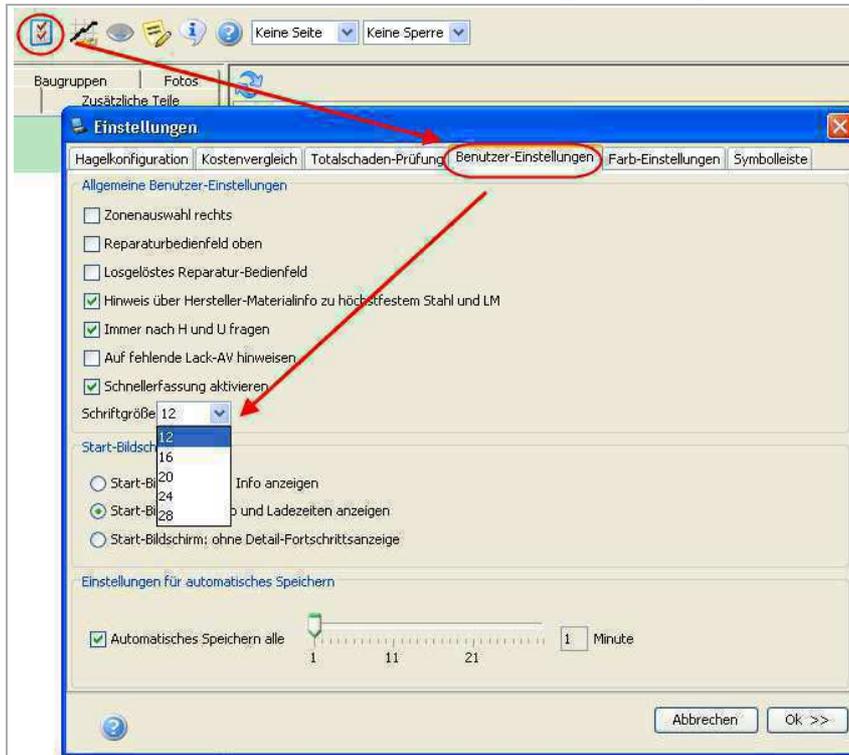
4. Das Einblenden der Symbolleiste erfolgt ebenfalls durch Klicken auf den Pfeil.

1.2 Schriftgröße für angezeigte Informationen einstellbar

Neu: Um die Anzeige von Texten besser lesbar zu machen, können Sie in den Einstellungen die Schriftgröße für die Darstellung selbst festlegen.

So stellen Sie die Schriftgröße für die Anzeige ein:

1. Klicken Sie im Fenster „Einstellungen“ auf den Reiter „Benutzer-Einstellungen“.
2. Wählen Sie aus dem neuen Listenfeld „Schriftgröße“ die gewünschte Schriftgröße aus.



Die Schrift (z.B. in den Fenstern der Zonen-Navigation etc., Ausführungsvarianten, Randfahncodes, Standard- und Nicht-Standard-Positionen, Kontroll-Liste) wird entsprechend dargestellt.

Beispiele: Schriftgröße 12



Schriftgröße 16

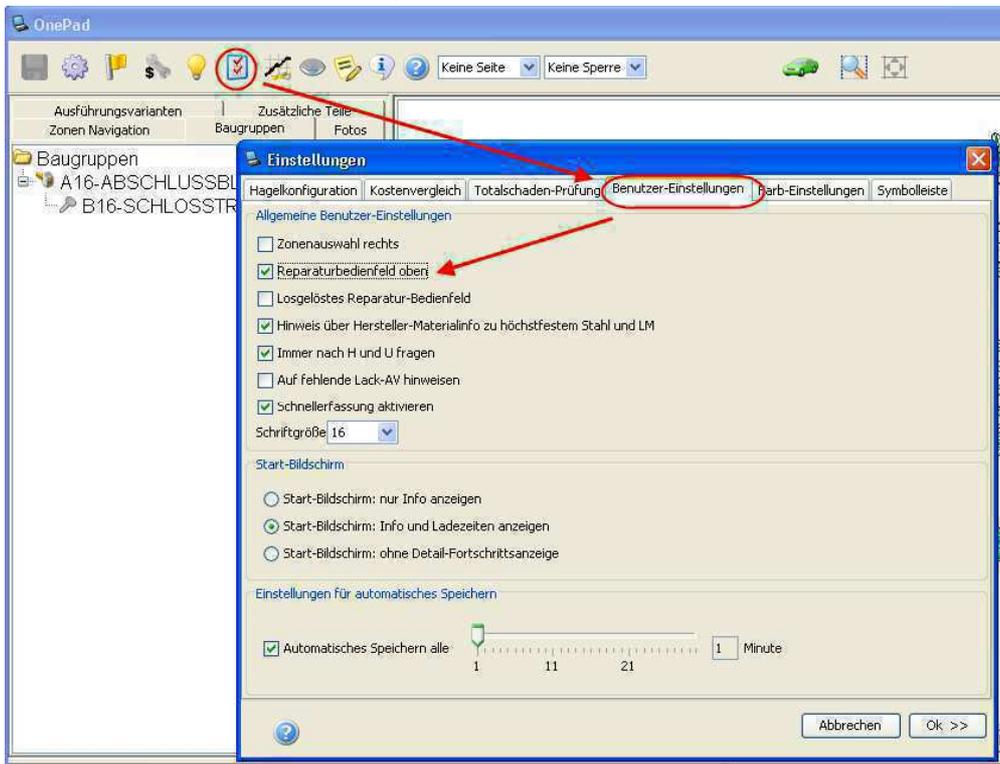


1.3 Position des Reparatur-Bedienfeldes auch oberhalb der Grafik möglich

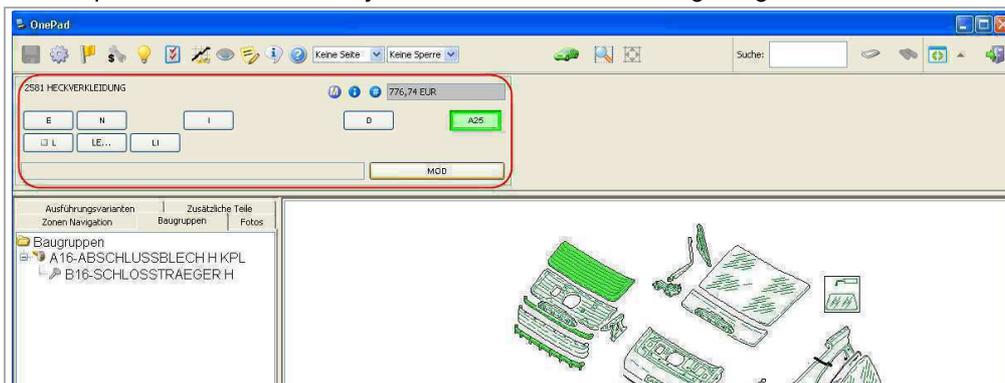
Neu: Die Eingabefelder zur Auswahl der Reparaturart und Eingaben von Mutationen etc. kann bei entsprechender Benutzereinstellung jetzt auch oberhalb der Grafik positioniert werden.

So positionieren Sie das Reparaturbedienfeld oberhalb der Grafik:

1. Klicken Sie im Fenster „Einstellungen“ auf den Reiter „Benutzer-Einstellungen“.
2. Aktivieren Sie das neue Feld „Reparaturbedienfeld oben“ und klicken Sie auf „OK“.

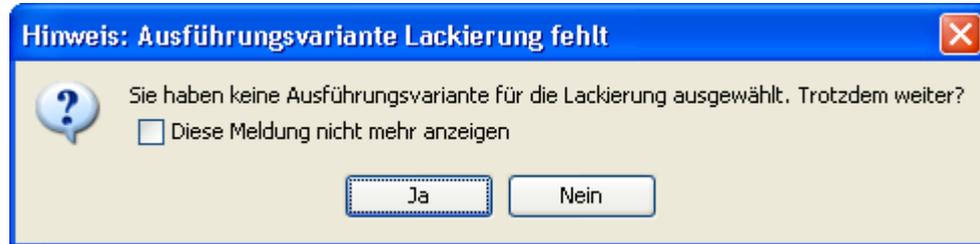


Das Reparaturbedienfeld wird jetzt oberhalb der Grafik angezeigt.



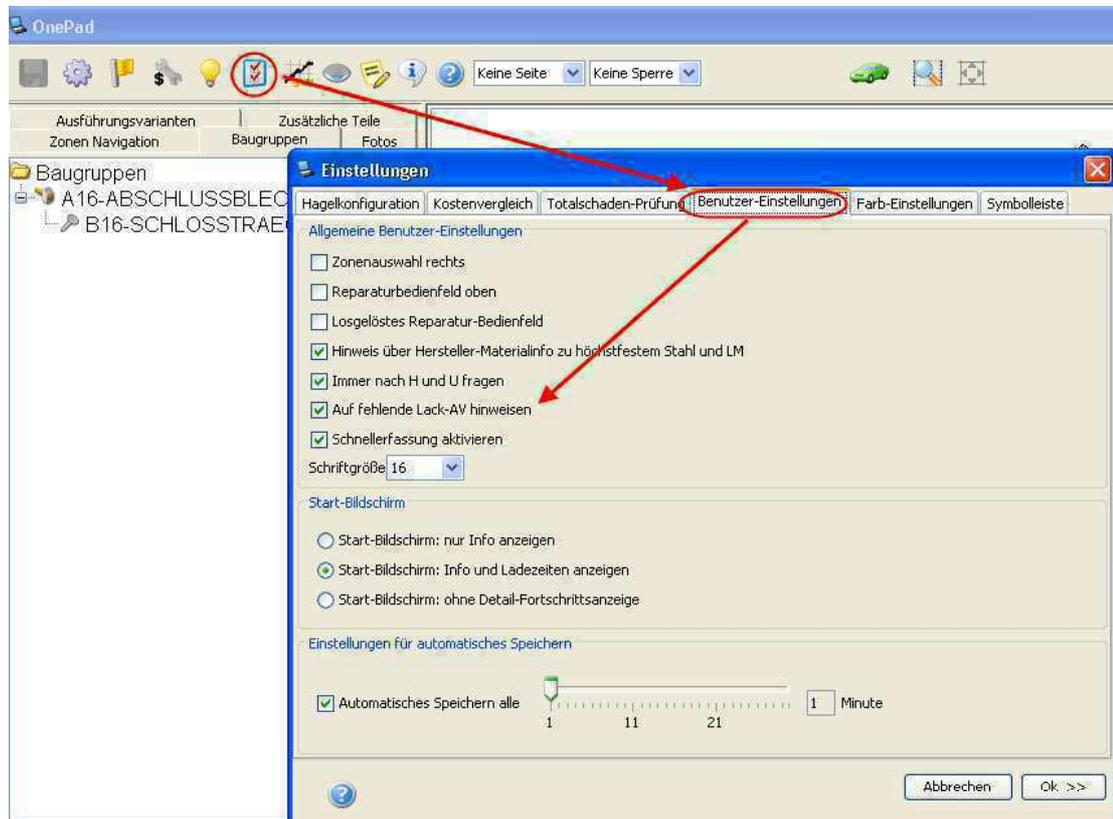
1.4 Hinweis auf fehlende Lack-AV einstellbar

Neu: Sie können sich vom System auf eine fehlende Eingabe der Lack-Ausführungsvariante hinweisen lassen. Dieser Hinweis erscheint dann beim Verlassen der Maske „Ausführungsvarianten“, wenn Sie keine Lack-AV ausgewählt haben.



So aktivieren Sie den Hinweis auf fehlende Lack-AVs:

1. Klicken Sie im Fenster „Einstellungen“ auf den Reiter „Benutzer-Einstellungen“.
2. Aktivieren Sie das neue Feld „Auf fehlende Lack-AV hinweisen“ und klicken Sie auf „OK“.

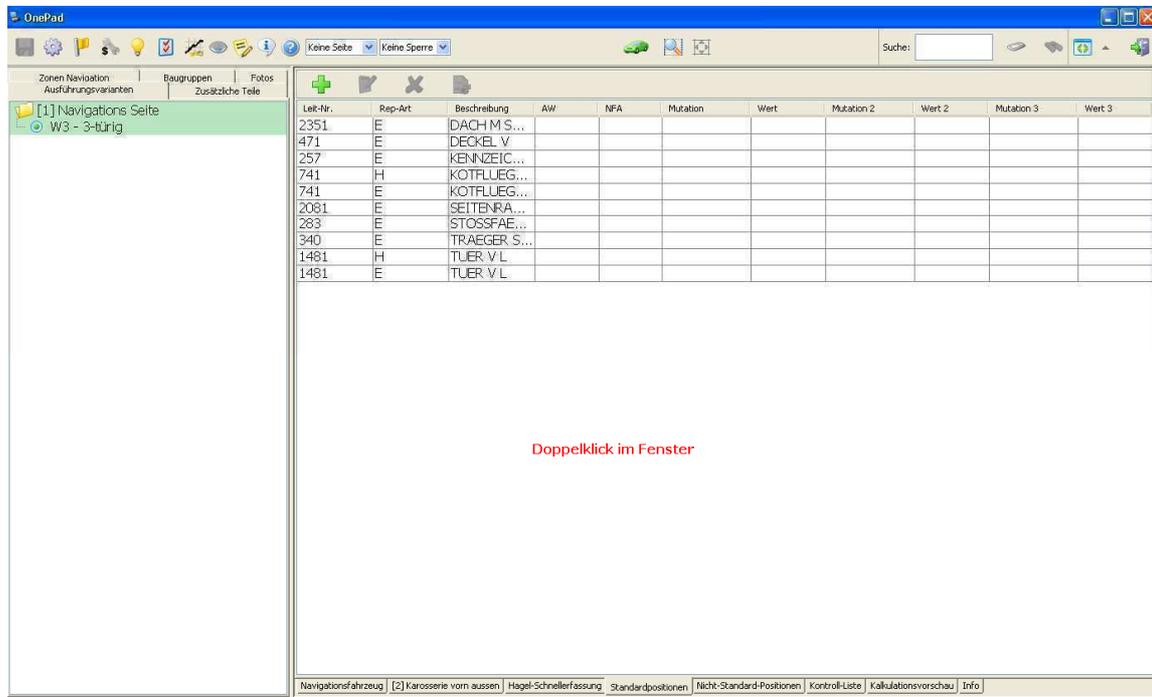


1.5 Doppelklick vergrößert Anzeige aller OnePad-Reiter

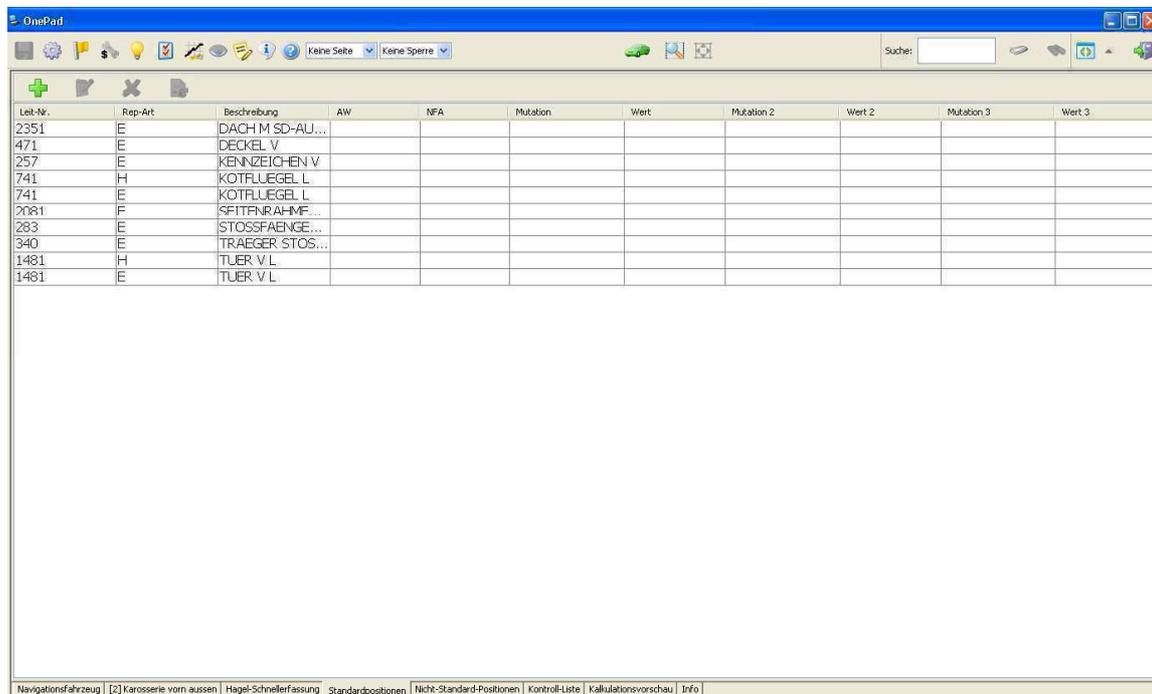
Neu: Wird in der Grafik ein Doppelklick gemacht, vergrößert sich die Ansicht. Das Verhalten ist nun auch in den anderen Ansichten identisch.

Beispiel:

Doppelklick in "Standardpositionen" ...



... wechselt zwischen Split-Screen und Vollbild-Darstellung.

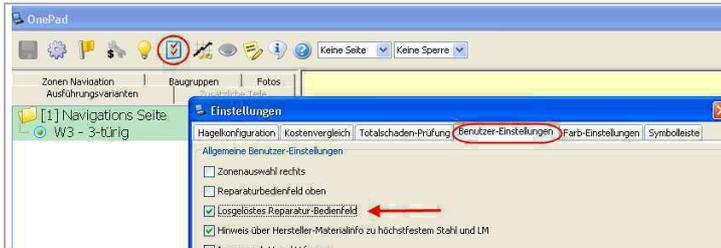


1.6 Optimierte Darstellung bei losgelöstem Reparatur-Bedienfeld

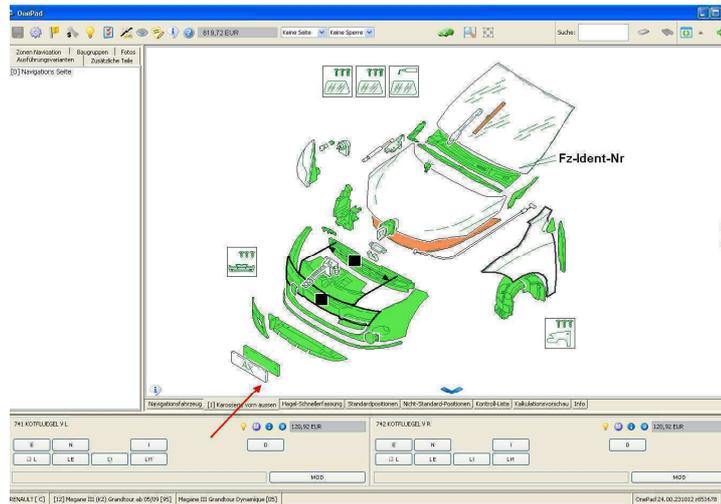
Neu: Wenn in den Einstellungen das "losgelöste Reparaturbedienfeld" aktiv ist, vergrößert sich das Grafikenster jetzt automatisch, wenn Sie das Reparatur-Bedienfeld mit der Maus in das Fenster „ziehen“. Sie als Anwender müssen die Grafik nicht mehr selbst vergrößern oder das Reparaturbedienfeld selbst „verkleinern“.

So aktivieren Sie das losgelöste Reparatur-Bedienfeld:

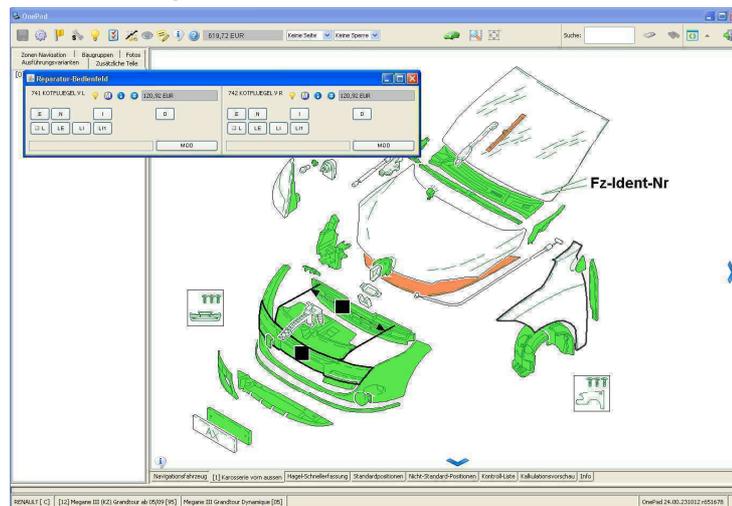
1. Klicken Sie im Fenster „Einstellungen“ auf den Reiter „Benutzer-Einstellungen“.
2. Aktivieren Sie das Listenfeld „Losgelöstes Reparatur-Bedienfeld“ und bestätigen Sie mit „OK“.



3. Klicken Sie mit der Maus auf eine leere Stelle des Reparatur-Bedienfeldes und „ziehen“ Sie dieses in die Grafik - an die gewünschte Position.

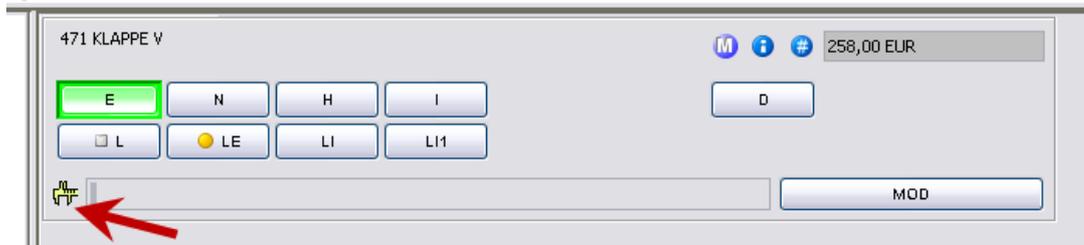


Die Grafik vergrößert sich automatisch.



2 Neues Symbol im Reparatur-Bedienfeld (Vorbereitung 3D-Files)

Hinweis: Bei einigen Teilen wird im Reparatur-Bedienfeld ein neues Symbol angezeigt. *Dieses ist für die aktuellen Datenfiles noch nicht relevant, sondern wurde schon in Vorbereitung auf 3D-Grafiken integriert.* An diesem Symbol werden Sie zukünftig im 3D-Modus erkennen, dass die Rückseite des ausgewählten Teils (z.B. bzgl. Aussparungen, Streben etc.) wirklichkeitsgetreu dargestellt ist.



Bitte beachten Sie:

Aktuell sind die 3D-Grafikfiles noch nicht verfügbar! Sie werden automatisch informiert, wenn 3D-Grafiken zur Verfügung stehen.

3 Neue Mutationscodes „NR“ und „NP“

Einige Ersatzteile/Leitnummern werden mit einer bestimmten „Füllmenge“ (z.B. 4,3l Kühlflüssigkeit) oder „Stückzahl“ (z.B. 5 Schrauben) kalkuliert. Um die Stückzahl oder den Preis ändern zu können, wurden neue Mutationscodes eingeführt.

3.1 Mutationscode „NR“ = Mengenangabe der pro Leit-Nr. vorhandenen ET

Neu: Über den neuen Mutationscode „NR“ = Mengenangabe der pro Leit-Nr. vorhandenen Ersatzteile“ können Sie eine „Teilmenge“ (z.B. 2l, 3 Schrauben) für die Leit-Nr. vorgeben, um den anteiligen Preis zu kalkulieren.

Beispiel: Es soll die Teilmenge „3“ statt der lt. Hersteller ausgelieferten Stückzahl „5“ kalkuliert werden.

1. Leitnummer 7217 „Radschrauben“: Original Menge für das Teil = > 5 Stück = 11,75 EUR

E R S A T Z T E I L E				PREISSTAND	: 01.01.2013
LEIT-NR	MENGE	BEZEICHNUNG	TEILE-NR	PREIS	
7217	5	RADSCHRAUBEN V L	WHT002 437	11.75	



2. Vorgabe der Teilmenge durch Auswahl des Mutationscodes „NR“ an dem Teil mit dem Wert 3.

EM-Ersatzteil-Preisvorgabe

- IM-Mech.-/Spenglerlohn (Pauschalbetrag)
- TM-nicht serienmäßige FZG-Teile
- MM-% Ersatzteil-Preisauflschlag
- WM-% Ersatzteil-Preisabschlag
- XM-Ausweisung der Altteilbesteuerung
- BM-Ersatzteil-Preisvorgabe UPE im Kontrollblatt
- NR-Mengenangabe der pro Leit-Nr. vorhandenen Ersatzteile

➔

7217 RADSCHRAUBEN V L

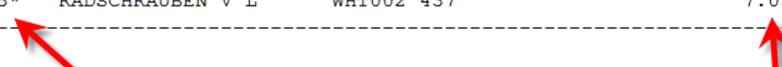
E

E-NR: 3,00

VW [6] [06] Golf V (1K) Lim. ab 10/03-11/08 [57] Golf [01]

3. Anzeige in der Kalkulationsvorschau: Menge = 3* = 7,05 EUR

E R S A T Z T E I L E				PREISSTAND	: 01.01.2013
LEIT-NR	MENGE	BEZEICHNUNG	TEILE-NR	PREIS	
7217	3*	RADSCHRAUBEN V L	WHT002 437	7.05	



3.2 Mutationscode „NP“ = Preisvorgabe pro Mengeneinheit

Neu: Über den neuen Mutationscode „NP“ = Preisvorgabe pro Mengeneinheit“ können Sie einen „Preis für die einzelne Mengeneinheit (z.B. I, Stückzahl) für die Leit-Nr. vorgeben.

Beispiel: Es soll pro Meingeneinheit nicht der Originalpreis, sondern ein vorgegebener Preis pro Stück kalkuliert werden.

1. Leitnummer 7217 „Radschrauben“: Original Preis für 4 Stück = 10,16 EUR

E R S A T Z T E I L E				PREISSTAND	: 01.02.2013
LEIT-NR	MENGE	BEZEICHNUNG	TEILE-NR	PREIS	
7217	4	RADSCHRAUBEN V L	36 13 6 781 151	10.16	

2. Vorgabe des Stückpreises durch Auswahl des Mutationscodes „NP“ an dem Teil mit dem Wert 5,00.

7217 RADSCHRAUBEN V L

- EM-Ersatzteil-Preisvorgabe
- IM-Mech.-/Spenglerlohn (Pauschalbetrag)
- TM-Nicht serienmäßig angebaute FZG-Teile
- MM-% Ersatzteil-Preiszuschlag
- WM-% Ersatzteil-Preisabschlag
- XM-Ausweisung der Altteilbesteuerung
- BM-Ersatzteil-Preisvorgabe UPE im Kontrollblatt
- NR-Mengenangabe der pro Leit-Nr. vorhandenen Ersatzteile
- NP-Preisvorgabe pro Mengeneinheit

→

7217 RADSCHRAUBEN V L

E

E-NP: 5,00[EUR]

3. Anzeige in der Kalkulationsvorschau: Preis = 20,00*

E R S A T Z T E I L E				PREIS
LEIT-NR	MENGE	BEZEICHNUNG	TEILE-NR	PREIS
7217	4	RADSCHRAUBEN V L	36 13 6 781 151	20.00*

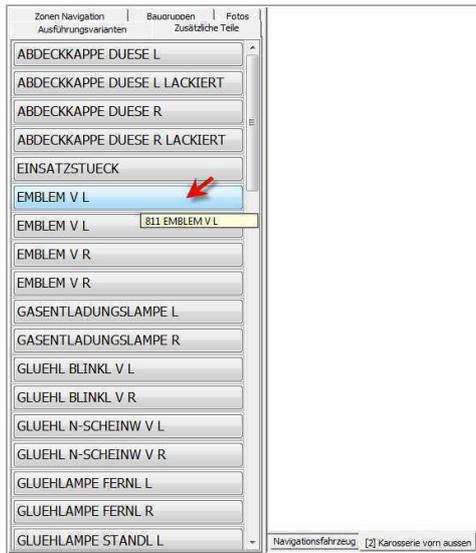
4 Vereinfachte Erfassung von Typenmutationen (TM)

Eine Typenmutation wird durchgeführt, um ein Teil zu erfassen, das für das identifizierte Fahrzeug aufgrund der UT-/AV-Auswahl nicht plausibel ist und daher über die „normale“ Teileerfassung nicht zur Verfügung steht.

Änderung: Die Erfassung einer Typenmutation wurde optimiert: der Dialog „TM-Mutation“ muss jetzt nicht mehr mehrmals durchlaufen werden. Die ausgewählte Ausführungsvariante wird jetzt automatisch übernommen.

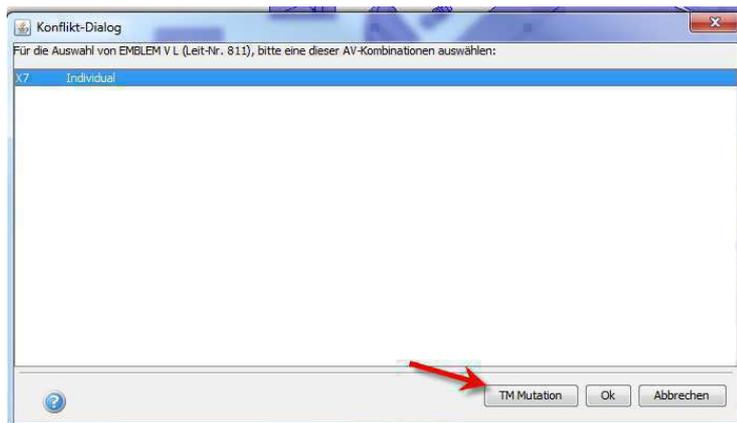
So erfassen Sie jetzt eine Typenmutation im OnePad:

1. Wählen Sie das Teil im Reiter „Zusätzliche Teile“ aus. Hier: „EMBLEM V L“



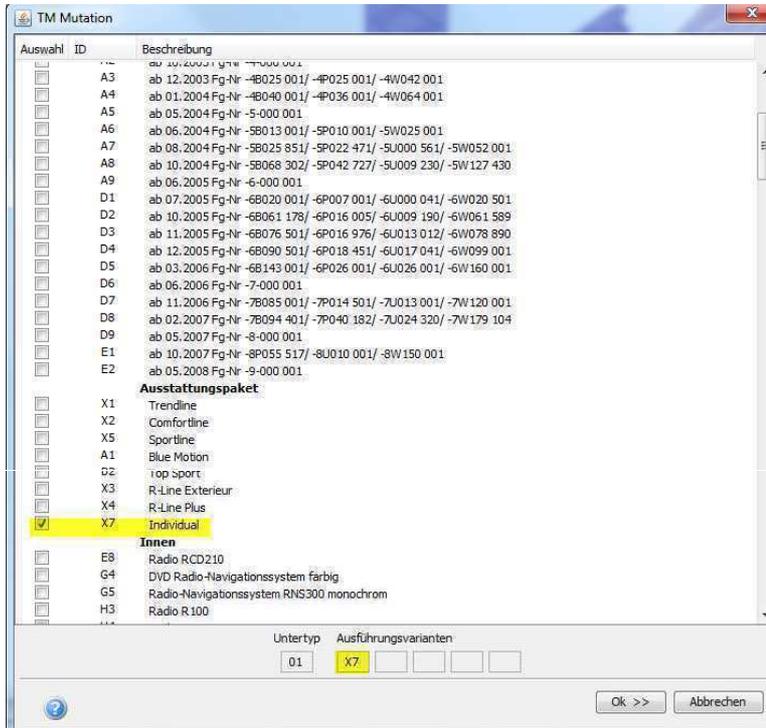
Das Fenster „Konflikt-Dialog“ öffnet sich und zeigt alle Ausführungsvarianten an, die für die Erfassung dieses Teils plausibel / erforderlich sind.

Da hier nur die AV „X7 Individual“ Voraussetzung für die Erfassung der Teile-Position ist, wird auch nur diese AV zur Auswahl angeboten.

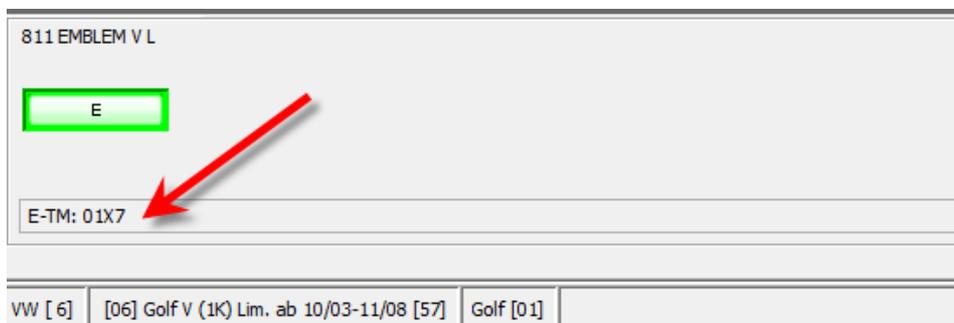


2. Markieren Sie die relevante AV (falls mehrere angezeigt werden) und klicken Sie auf „TM Mutation“:

Die zuvor ausgewählte AV (hier „X7 Individual“) ist im nächsten Dialog „TM Mutation“ bereits ausgewählt. Bei Bedarf können Sie die Auswahl hier noch korrigieren.



3. Bestätigen Sie die Auswahl mit „OK>>“.
4. Erfassen Sie nun noch an dem Teil die gewünschte Reparaturart. Die Typenmutation wird im Reparaturbedienfeld zur Information angezeigt.

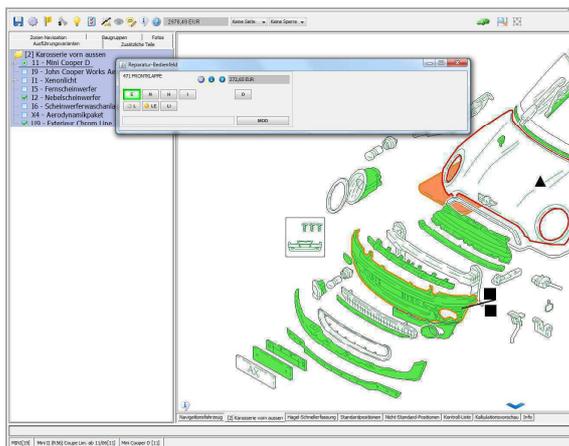


5 Mehr Platz bei losgelöstem Reparaturbedienfeld durch Deaktivieren der Teilevorschau

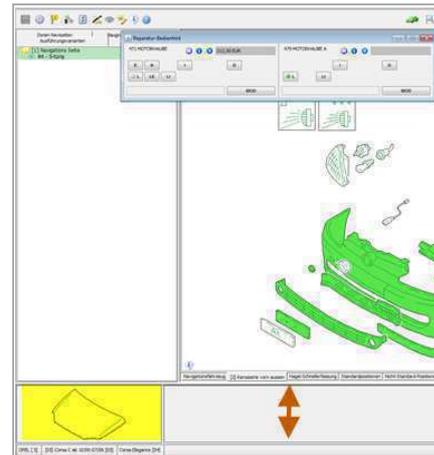
Mit Einführung des sog. „losgelösten“ Reparaturbedienfeldes wurde zusätzlicher Platz für die Grafik geschaffen. Allerdings nahm die „Vorschau“ des ausgewählten Teils immer noch viel Platz ein.

Änderung: Die Vorschau des ausgewählten Teiles wurde deaktiviert, um zusätzlichen Platz für die Grafik zu schaffen. Wenn Sie in den „OnePad Benutzer-Einstellungen“ das „losgelöste Reparaturbedienfeld“ aktiviert haben, steht Ihnen nun die ganze Höhe des Bildschirms für die Fahrzeuggrafik zur Verfügung.

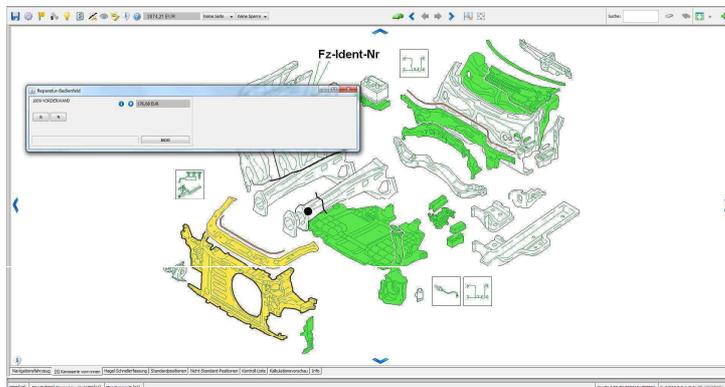
Neu: Ohne Teilevorschau mehr Platz für Grafik



Vorher: Mit Teilevorschau



Tipp: Durch Doppeltippen auf den Bildschirm können Sie die Grafik im „Vollbild“ darstellen. Erneutes Doppeltippen blendet die Baumansicht wieder ein.



6 Zonen-Navigationspfeile auch für DD-Files verfügbar

Bei „alten“ WTB-Files wurden in der Symbolleiste zwei blaue Pfeilspitzen zum Blättern zwischen den Zonen angezeigt. Diese fehlten bei „DD-Files“, da Sie dort direkt über entsprechende Pfeilspitzen in der Grafik die Zonen wechseln konnten.

Änderung: Die blauen Navigationspfeile in der Symbolleiste sind jetzt auch für Dynamic Display-Files verfügbar.:



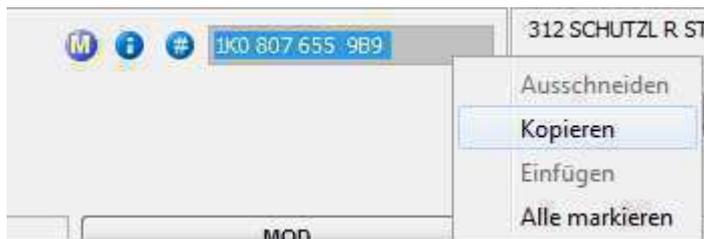
7 Kopieren der ET-Nummer über Kontextmenü in Windows-Zwischenablage

Neu: Sie können die Teile-Nummer, die Sie im Reparaturbedienfeld über das #-Icon einblenden können, jetzt über das Kontextmenü (Stifttaste oder rechte Maustaste) in die Windows-Zwischenablage kopieren, um diese z.B. in anderen Bildschirmmasken oder Windows-Anwendungen wieder „einzufügen“.

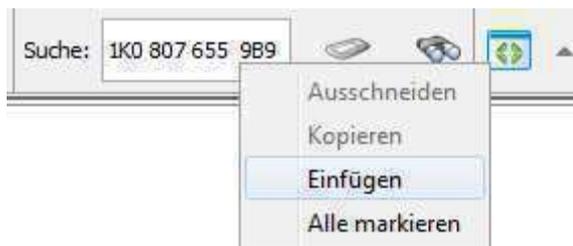
Hinweis: Auf einem Lenovo X220 Tablett-PC muss man bei Verwendung des Stiftes den Stift etwas länger auf den Bildschirm „drücken“ bis das Kontextmenü sichtbar wird.

Beispiele:

1. Kopieren der Ersatzteilnummer: ET-Nr. markieren und Kontextmenübefehl „Kopieren“

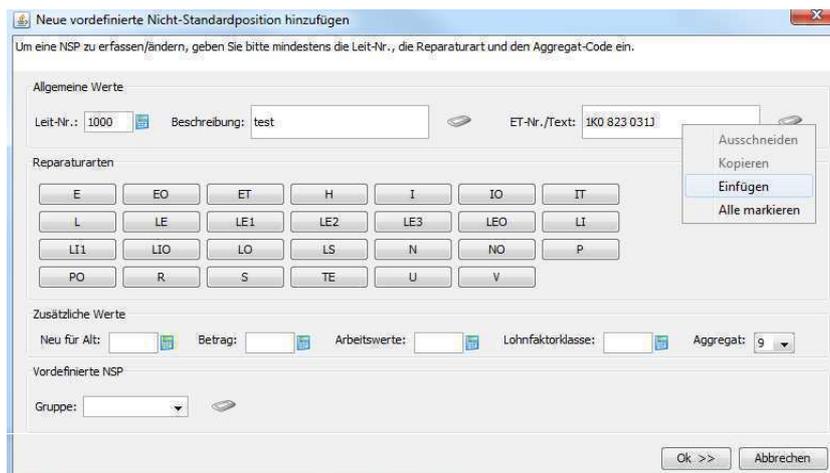


2. Einfügen der Nummer zum Beispiel in ... die Suche



... Nicht Standard Positionen

Achtung: in NSP darf der Text nicht länger als 15 Zeichen sein.



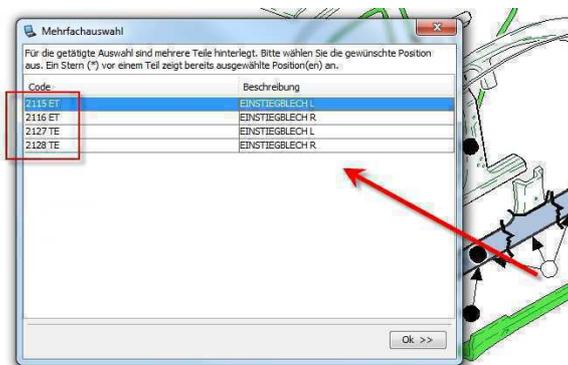
8 Teilweise-Positionen: Reihenfolge der Positionen sortiert nach Rep.-Art

Nach Auswahl einer Position für eine Teilweise-Reparatur öffnet sich ein Fenster zur Auswahl der gewünschten Seite - mit Anzeige der ET- und der zugehörigen TE-Position. Da im Normalfall die die TE-Position automatisch durch die ET-Position ausgelöst wird, hatten sich Anwender gewünscht, dass die TE-Positionen in diesem Fenster nicht angezeigt werden. Da aber in manchen Fällen auch die TE-Position ausgewählt werden muss, wurde eine alternative Darstellung implementiert.

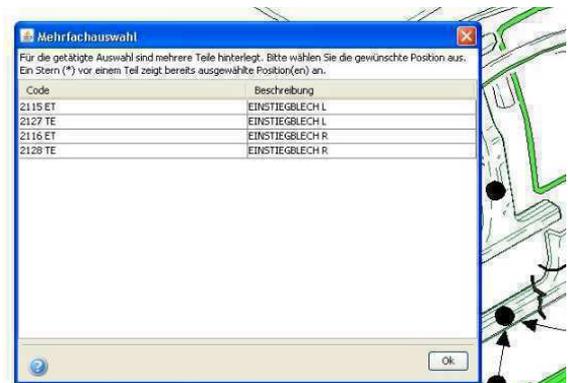
Änderung: Bei „Teilweise-Positionen“ werden die Positionen jetzt nach der *Reparaturart sortiert* (erst alle ET-Positionen, dann alle TE-Positionen). So können Sie leichter erkennen, welches Teil (links oder rechts) Sie auswählen müssen.

Für den Fall, dass Sie auch die TE-Position auswählen müssen (z.B. bei Vorgabe der Arbeitswerte oder bei einer Phantom-Kalkulation), werden die TE-Positionen ebenfalls angezeigt – sortiert nach „Seite“.

Neu: Sortiert nach Rep.-Arten ET und TE



Vorher: Sortiert nach Seite



9 Hagel-Karosseriebeiratsformel: Korrekte Anzeige des AW-Wertes „Vorziehen“

Korrektur: Nach Ausführen der Funktion „Vergleichen“ wurde bei Anwendung der Hagel-Karosseriebeiratsformel im Fenster ein falscher AW-Wert angezeigt. In der Kalkulation und im Ausdruck war der Wert jedoch immer korrekt. Diese falsche Anzeige wurde korrigiert.

Hagel-Formel : Karosseriebeirat-Formel [1.0] - KLASSE V

Formel anwenden

Auswahl: Formel anwenden

Dellen Fzg. gesamt: 375

Dellen gesamt (Sanft Drücken): 300 370 AW

Dellen gesamt (Vorziehen): 8 12 AW

Arbeitswerte manuell vorgeben

Auswahl: AW AW

10 Schwacke-Schlüssel und KBA-Nr. jetzt in Info-Masken (nur AudaPad Web +)

Korrektur: In den Masken „Ausführungsvarianten“ und „Über OnePad“ werden jetzt auch „Schwacke-Schlüssel“ und „KBA-Nummer“ angezeigt – wenn diese Felder in der Maske „Fahrzeugauswahl“ gefüllt sind.

Erfassung der KBA- und Schwacke-Schlüssel-Nr. in Maske „Fahrzeugauswahl“:

Schaden-Nr.: 25-100213-2 Amt Kennzeichen: MI-AX 250

Journal

Unfalldaten

Schadenbeschreibung

Anstoßbereiche

Beschädigungsdaten

Versicherungsdaten

Fahrzeugauswahl

Fahrzeugauswahl

Lohnfaktoren

Fahrzeugauswahl (Ziffern in eckigen Klammern weisen auf die Zulassungsbescheinigung)

Erstzulassungsdatum: 20.09.2009

VIN/Fahrzeug-Nr. (1) WMWMP31050TS76458 VIN-Abfrage für diesen Hersteller verfügbar

KBA (2,4/2,2) 0 0 0 3 3 0 1

Schwacke-Schlüssel 1 0 6 3 0 5 3 0

Anzeige in:

OnePad-Dialog „Ausführungsvarianten“:

Ausführungsvarianten

Baum-Ansicht Reiter-Ansicht Fahrzeugdaten ein-/ausblenden

Suche nach Ausführungsvariante:

AX-Code: 191101 Kennzeichen: MI-AX 250 Hubraum in ccm: 1598

Hersteller: MINI [19] VIN: WMWMP31050TS76458 Reifengröße: 205/45 17

Haupttyp: Mini II (R56) Coupe Lim. ab 11/06 [11] Erstzulassung: 20.09.09 Schwacke-Schlüssel: 10630530

Untertyp: Mini Cooper [01] Kilometerstand: 45000 km KBA-Nummer: 0005AGI

Ausführungsvarianten

- Untertyp (01)
- Ausstattungspaket (K6)
- Messsysteme
- Bauzeiten (A6)
- Innen (F2, O8, L7, L6, H2, J1, J8, E1, M1, C1)
- Motor/Getriebe (N1, P3)
- Fahrwerk (S8, Z1, Q9, R5, Q4)

Code	Bezeichnung
01	Mini Cooper
Y4	2-Schicht Metallic
N1	1598ccm (1,6 Ltr) 88kW N12
P3	6-Gang
S8	7 J x 17 Alu
Q4	Stabilitäts Control automatisch (ASC+T)

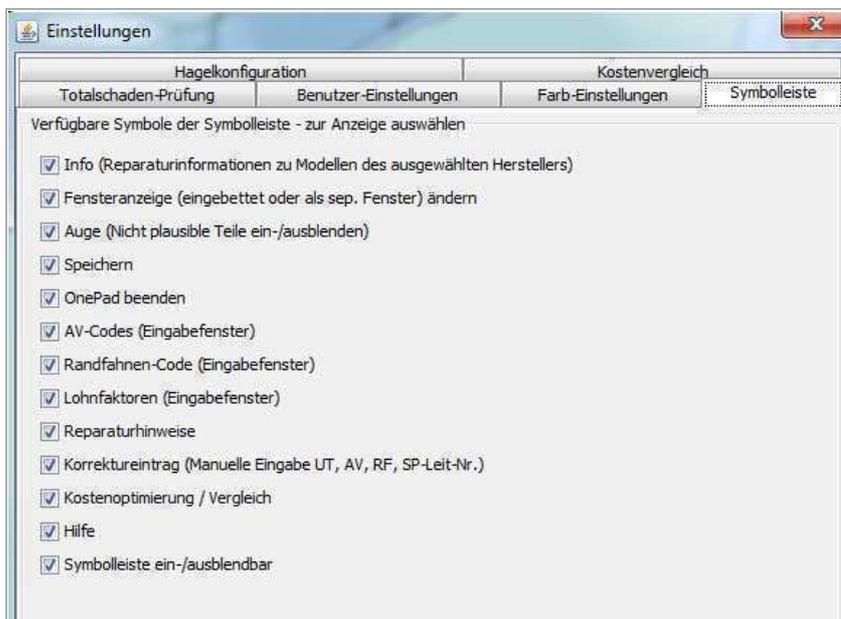
Dialog „Über OnePad“:



11 Textanpassungen von Tooltips, Maskentexten etc. in OnePad

Änderung: In einigen Masken wurden kleine Textänderungen vorgenommen. So wurden z.B. einige Tooltips für Symbole und einige Texte in OnePad-Masken überarbeitet.

Beispiel: Einstellungen „Symboleiste“



Patch-Informationen

1 Änderungen 2.6.50 → 2.6.54

- **Neue Funktion zum Exportieren von Adressen**
 - Im Adressbuch können Sie über zwei neue Buttons in der Toolbar Adressen exportieren und importieren.
 - **Optionen:**
 - Unter „Module / Verwaltung / Optionen / Auftragsbearbeitung / Adressverwaltung“ können Sie im Reiter „Adressexport/-import“ die Pfade für den Ex- und Import nutzerabhängig vorgeben.
 - Der Button zum Löschen der „Nicht-Stamm-Adressen“ wurde aus der Toolbar der Adressverwaltung in den Optionsdialog „Module / Verwaltung / Optionen / Auftragsbearbeitung / Adressverwaltung / Allgemein“ verschoben.
 - **Adresseexport:**
 - Folgende Exportmöglichkeiten können genutzt werden:
 - Manuelle Auswahl durch Markierung der Adressen in der Adressliste. In der Adressliste können Sie die Adressen durch Doppelklick oder durch Aktivieren der Checkbox markieren.
 - Auswahl nach Adressart
 - Alle Adressen
 - Nach Klick auf den Button  in der Toolbar des Moduls „Adressverwaltung“ wählen Sie die gewünschte Exportvariante.
 - Anschließend können Sie den Exportpfad sofern dieser im Optionsdialog noch nicht vorgegeben wurde
 - durch Klick auf  auswählen
 - durch direkte Eingabe erfassen
 - Mit Klick auf  wird dieser Exportpfad für den aktuellen User als Standard im Optionsdialog gespeichert.
 - Mit Klick auf  starten Sie den Export.
 - **Adressimport:**
 - Der Importpfad kann
 - im Optionsdialog voreingestellt oder
 - durch Klick auf  auswählen oder
 - durch direkte Eingabe erfassen werden.
 - Mit Klick auf  wird dieser Importpfad für den aktuellen User als Standard im Optionsdialog gespeichert.
 - Wählen Sie anschließend die Importeinstellungen für den Fall, dass gleiche Adressen bereits auf Ihrem System vorhanden sind. Übereinstimmende Adressen können
 - Überschrieben werden
 - Neu importiert werden (nach dem Import liegen die Adressen doppelt vor)
 - Ignoriert werden.
 - Wählen Sie dann die Exportdatei aus und starten Sie den Import mit „OK“.
- **Automatischer Vergleich von Kalkulations- und Bewertungsfahrzeug (Plausichecker)**
 - Die automatische Anzeige des Plausichecker-Dialoges wurde deaktiviert. Unterschiede zwischen dem Kalkulations- und Bewertungsfahrzeug werden nur noch durch den Button  angezeigt. Durch Anklicken des Buttons können Sie den Dialog öffnen. Im Optionsdialog „Module / Verwaltung / Optionen / Kalkulation, Bewertung / Audatex Kalk., Bew.“ können Sie die Option „Plausichecker-Hinweise automatisch anzeigen“ aktivieren, wenn der Dialog wieder automatisch angezeigt werden soll, sobald Unterschiede zwischen dem Kalkulations- und Bewertungsfahrzeug vorliegen.

- **Fahrzeugbewertung**
 - Änderungen im Dialog „weitere Korrekturen“: erfasste Felder können auch wieder geleert werden.
 - Korrektur im Bewertungslayout mit Angabe der Laufleistung in Betriebsstunden („Std.“).
 - Die Übernahme der Ergebnisse bei Bewertungen mit „Welcher Wert = 933“ wurde korrigiert.
- **Fahrzeugdaten**
 - Aufbauart, Motorart und Motorbauart werden nach Verlassen der Zonenauswahl nicht überschrieben.
- **Fotobearbeitung**
 - Korrektur beim Speichern bearbeiteter Fotos in einem kopierten Auftrag
- **Fahrzeug löschen**
 - Nach dem Löschen und erneutem Identifizieren des Fahrzeugs wird das Kalkulationsfahrzeug korrekt gespeichert.
- **Beteiligte**
 - Eine Fehlermeldung auf der Maske „Fahrzeughalter / Reparaturfirma“ wurde korrigiert.
- **Datenerfassung in Comboboxfeldern (z. B. Vorgangsmerkmal)**
 - Bei der Erfassung im Eingabefeld wird bei der Übernahme des Begriffs aus der hinterlegten Liste die aktuelle Cursorposition nicht verändert.
- **Rechnungs- und Mahnungsempfänger**
 - Bei gedruckten und gebuchten Rechnungen können die Adressen für den Rechnungs- bzw. Mahnungsempfänger nicht gelöscht werden.
- **Zahlungseingang- / Mahnwesen**
 - Korrektur der OP-Berechnung nach dem Stornieren bzw. Korrigieren einer Zahlung.
- **Import AudaPad III in AudaFusion**
 - Für den Import von Daten aus AudaPad III wurde das Öffnen des Importdialoges beschleunigt.
- **SSHModul**
 - Meldung beim abschließenden Import in AudaFusion, dass kalkulationsrelevante Daten geändert wurden, wird nicht mehr angezeigt.
 - Beim Import der Rechnung in AudaFusion wird die Rechnungsnummer im Maskenbaum angezeigt.
- **EGUB-Import**
 - Korrektur der Meldung, dass der Debitorennummernkreis überschritten wurde.
- **Optionsdialoge**
 - Bei nutzerabhängigen Einstellungen wird im Auswahldialog das Kürzel und der Anwendername angezeigt.

2 Hotfix 2.6.49 → 2.6.50

- Korrektur beim Import aus AudaPad III: das Auftragsbüro wird nicht mehr überschrieben.

3 Hotfix 2.6.47 → 2.6.49

- Korrektur beim Export der Kalkulation. Der interne Kalkulationsdatensatz wird korrekt exportiert.
- Korrektur beim Einlesen der Kalkulation: Kasko-Selbstbeteiligung wird nicht überschrieben.
- Die Anzeige der Reparaturarten im NSP-Dialog wurde korrigiert.

4 Änderungen 2.6.42 → 2.6.47

- Grid Kommunikationsart auf Beteiligtenmasken:
 - Die Tabellenköpfe werden wieder in den richtigen Spalten angezeigt
- Lohn- und Lackfaktorendialog auf Maske Kalkulationsfaktoren:
 - Es wurde ein neuer Dialog zur Erfassung / Änderung der Lohn- und Lackfaktoren implementiert
- Prüfung ob Auftrag gesperrt:
 - Ist ein Auftrag oder Vorgang gesperrt, erscheint noch vor dem Aufruf der Funktionen Lohn-/Lackfaktoren, RF-Codes, AV's, Zonenauswahl, NSP, AP Import, Typ nacherfassen, Online Kalk, Offline Kalk, Suchbaum und Bewertung die Meldung „Auftrag oder Vorgang“ ist gesperrt
- Importdialog bei Import von APIII Auftrag in AudaFusion:
 - Auch wenn die Importdatei nur einen Auftrag enthält, wird der Importdialog zur Auswahl des Auftrags jetzt immer angezeigt
- Fotomasken:
 - Datensatzzähler für Fotos ist nun auf den Fotomasken wieder sichtbar
- WOM:
 - Anfragen können erst gesendet werden, wenn im Prüfdialog alle Pflichtangaben ausgefüllt wurden
- Aufbauart und Motorart wird nach Kalkulation nicht mehr geändert:
 - Wird erneut kalkuliert, so werden manuell geänderte Werte nicht wieder auf Identifikationswerte zurückgesetzt
- Ersatzrad-Text in Gutachtenvorschau wird nach Löschen weiterhin angezeigt:
 - Wird ein Ersatzrad nachträglich entfernt, so wird das Feld in der Gutachtenvorschau nicht mehr angezeigt
- Fahrzeugdaten:
 - Neue Option zur Steuerung der Datenübernahme aus dem Suchbaum: Per Option kann die Datenübernahme aus dem Suchbaum auf folgende Felder eingeschränkt werden:
 - Audatex-Codes
 - Fabrikat, Typ und Untertyp
 - Ausstattung
 - Serienbereifung
 - Die Option „Fahrzeugdaten aus dem Suchbaum übernehmen“ ist nach dem Update so vorbelegt, dass alle Fahrzeugdaten aus dem Suchbaum übernommen werden. Im Optionsdialog (Module / Verwaltung / Audatex Kalk./Bew.) können Sie die Einstellung ändern.
 - Manuell geänderte Fahrzeugdaten werden nach der Kalkulation nicht mehr überschrieben.
 - Die Kennzeichnung „Ersatzrad“, „Notrad“ etc. wird korrekt aktualisiert, wenn nach vorheriger Eingabe eines Textes das Feld wieder geleert wird.
- Kalkulation:
 - Das Kalkulationsdeckblatt wird bei Auswahl der Deckblatt-Option „Deckblatt mit erweiterten technischen Daten / Versicherungsdaten“ korrekt erzeugt.
- Fotoimport:
 - Die Skalierung der Fotos wurde korrigiert. Das Seitenverhältnis wird bei Hoch- und Querformat korrekt umgeschaltet.
 - EXIF-Informationen werden vom Programm wieder korrekt ausgewertet
- VALUEpilot:
 - Das Erstzulassungsdatum wurde zur Pflichtfeldprüfung hinzugefügt.
 - Die vorgegebene Sortierung wird korrekt übermittelt und im Ergebnis-PDF angezeigt.
 - Für Abfragen für Motorräder wurde das Feld „Variante“ wieder editierbar gemacht.
 - Zur Anzeige der ermittelten Fahrzeuge wurden die Tabellenspalten neu konfiguriert.
- E-Mail-Versand:
 - Die Erzeugung der Dateinamen wurde korrigiert. Im Kommunikationsmanager hinzugefügte Dokumente werden gemäß den gewählten E-Mail-Optionen erzeugt.
- AudaNet:
 - Der Import der Beteiligung „Anspruchsteller“ wurde korrigiert.
 - Der Versand von Rechnungen wurde korrigiert.
- Import aus AudaPad III:

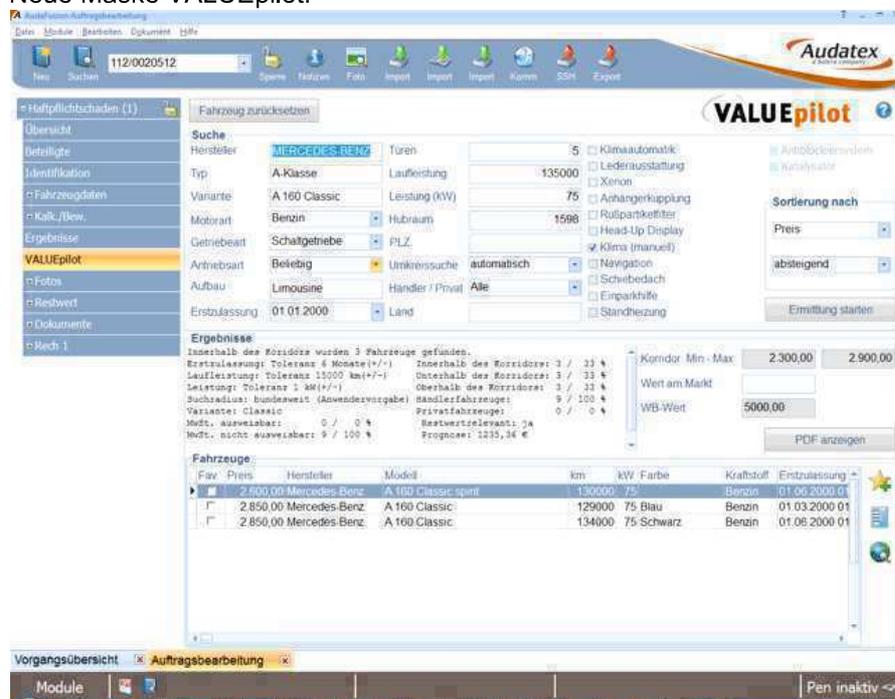
- In AudaPad III wurde die Zuordnung von Debitorennummern deaktiviert. Beim Import in AudaFusion werden die Debitorennummern aus dem jeweiligen Auftragsbüro zugewiesen.
- Archiv-PDF
 - Die Archiv-PDF-Dateien werden immer mit Metagrafik bzw. E-Mail-Layout erzeugt.

5 Hotfix 2.6.40 → 2.6.42

- Korrektur der Option „Fotos skalieren“:
 - Einfügen der Fotos wurde korrigiert.
 - Skalierung der eingefügten Fotos wurde korrigiert.
 - Durch die korrekte Skalierung sind die Dateien für den elektronischen Versand kleiner, der Versand bricht nicht ab.

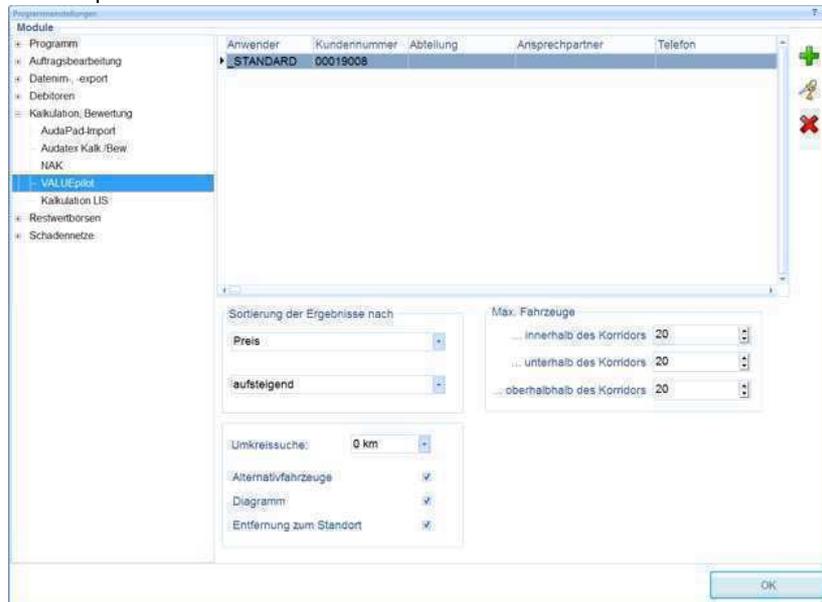
6 Änderungen 2.6.35 → 2.6.40

- Firebird: Aktualisierung der bestehenden Firebird-Version auf die Version 2.5.2.
- VALUEpilot
 - Neue Maske VALUEpilot:



- Änderungen im Suchbereich:
 - Für die Suche nach Motorrädern wurden die beiden Ausstattungsmerkmale „Antiblockiersystem“ und „Katalysator“ ergänzt.
 - Je nach Fahrzeugart „PKW“ oder Zweirad werden Fahrzeugfelder und Ausstattungsmerkmale aktiviert bzw. deaktiviert.
- Änderungen im Ergebnisbereich:
 - Die Zusammenfassung der Ergebnisse inkl. der Toleranzen wurde erweitert. In diesem Zusammenhang wurden die Angaben zur ausweisbaren Mehrwertsteuer, Restwertrelevanz und Prognose in die Zusammenfassung übernommen.
 - Die Fahrzeugtabelle wurde verbreitert. Die Ausstattung des aktuellen Fahrzeugs können Sie durch Klick auf  in einem separaten Dialog öffnen.
 - Der neue Button  öffnet die Anzeige des aktuellen Fahrzeugs im Internet.

- Ausstattungen, die nicht über den Audatex-Suchbaum ermittelt wurden, (NAK-Identifikation) werden auf der VALUEpilot-Maske korrekt gekennzeichnet.
- Neue VALUEpilot-Modulooptionen:
Öffnen Sie den Optionsdialog über „Module / Verwaltung / Optionen / Kalkulation/Bewertung / VALUEpilot“.



Zur Steuerung des Ergebnis-PDFs wurden im Optionsdialog Einstellmöglichkeiten zur Verfügung gestellt:

- „Sortierung der Ergebnisse nach“: Wählen Sie hier, ob die Fahrzeuge im PDF nach Preis oder Farbe in auf- oder absteigender Sortierung angegeben werden sollen. Nach dem Update erfolgt die Sortierung absteigend nach Preis.
 - „Max. Fahrzeuge“: Geben Sie hier an, wie viele Fahrzeuge maximal innerhalb, unterhalb bzw. oberhalb des ermittelten WB-Korridors angegeben werden sollen. Standardmäßig sind diese Felder mit 20 vorbelegt.
 - „Umkreissuche“: Der Suchradius kann im Optionsdialog vorbelegt werden und wird mit dieser Angabe aus der Maske VALUEpilot im Vorgang angezeigt. Die Standardvorgabe ist „automatisch“.
 - Checkboxes für Alternativfahrzeuge, Diagramm und Entfernung zum Standort: Diese drei Checkboxes sind standardmäßig aktiv. Das Ergebnis-PDF enthält zusätzliche Seiten mit Alternativfahrzeugen und einem Diagramm, welches die Verteilung der ermittelten Fahrzeuge innerhalb, unter- und oberhalb der Korridors grafisch darstellt. Die Entfernung vom Standort wird zu jedem Fahrzeug angezeigt.
- **Kalender:** Fehler beim Anlegen neuer Termine wurde behoben.
 - **Allgemein:** Fehler bei der Suche über den Spaltenkopf von Tabellen auf Modul- bzw. Erfassungsmasken wurde korrigiert.

7 Hotfix 2.6.34 → 2.6.35

- Ein interner Konfigurationsfehler, der die Installation des Kernel-Update verhindert, wurde behoben.

8 Änderungen 2.6.32 → 2.6.34

- **Auftragsnummer:** Das Feld Auftragsnummer in der Toolbar des Moduls „Auftragsbearbeitung“ wurde verbreitert. Bei einer Bildschirmauflösung von 1280 x 1024 wurde auf 15 angezeigte Zeichen erweitert. Breite und schmale Zeichen beeinflussen die Anzahl der angezeigten Zeichen.
- **Adressen:**
 - Auf den Beteiligtenmasken sowie Rechnungs- und Mahnungsempfänger wurde auf den Adressreiter „Debitoren / persönliche Daten“ das Feld „Steuernummer“ eingefügt.
 - Das erfasste Suchwort wird bei Klick auf  sofort als Filter auf die Adressliste angewendet.
 - Nicht-Stamm-Adressen löschen: Büroadressen können nicht mehr aus dem Adressbuch gelöscht werden.
- **OnePad:**
 - Korrektur des OnePad-Starts. Wurden in den Reifenbezeichnungen Sonderzeichen erfasst, konnte OnePad nicht gestartet werden.
 - Im OnePad erfasste manuelle AV-Codes werden durch anschließenden Suchbaumaufwurf und Übernahme der Fahrzeugdaten nicht überschrieben.
- **Kalkulation mit Kurzbewertung:** Die im Anschluss an die Kalkulation gestartete Kurzbewertung wurde beschleunigt.
- **Listboxen:** Das Erfassen bzw. Auswählen von Einträgen aus langen Listboxen wurde beschleunigt.
- **Restwertbörsen:**
 - Fehlerkorrektur bei Auswahl und Andruck der Restwertfavoriten (Checkbox „Favorit“).
 - Fehlerkorrektur bei der Markierung zum Druck der Gebote (Checkbox „Drucken“).
 - Die Anzahl der an die Restwertbörsen gesendeten Fotos wird im Ereignisprotokoll protokolliert.
 - Der Prüfdialog vor dem Senden der Restwertanfrage wird auch dann angezeigt, wenn alle Pflichtangaben erfasst aber keine Fotos zum Versand ausgewählt wurden.
 - Sammelabruf: Aufträge, die beim Sammelabruf der Restwertbörsen wegen eines Stornos oder anderer Ursachen nicht abgeholt werden können, führen nicht mehr zum Abbruch des Sammelabrufs. Im abschließenden Protokoll werden diese Aufträge entsprechend protokolliert.
 - Bei der Weitergabe der Bewertung an die Restwertbörsen wird die Fahrgestellnummer korrekt anonymisiert.
- **Minderwertberechnung:** Das Feld „erhebliche Reparaturkosten (ohne MwSt.)“ wird bei Aufruf der Minderwertberechnung mit den Netto-Reparaturkosten vorbelegt.
- **NAK:**
 - Korrektur der Übernahme des Schadentages.
 - Korrektur der Einheit der Leistung, es wird kW übernommen.
 - Führende Nullen werden bei der Übernahme der Schätzungsnummer nicht mehr entfernt.
- **Rechnung:**
 - Die Berechnung von Rechnungspositionen gemäß Honorartabelle wurde korrigiert.
 - Rechnung drucken: Die doppelte Meldung, wenn die Dokumentvorlage für den Ausdruck nicht gefunden werden konnte, wurde korrigiert.
- **Maske „Texte zum Vorgang“:** Wird nach dem Erfassen von Texten ohne Maskenwechsel ein neuer Auftrag geöffnet oder der Vorgang kopiert, werden zuvor die erfassten Texte gespeichert.
- **AudaNet:**
 - Korrektur: Der Aktenzeichendialog wurde beim AudaNet-Import nicht mehr angezeigt.
 - Die Reihenfolge der Aufträge in der Posteingangsliste wurde korrigiert. Die neuesten Gebote, bezogen auf das Übertragungsdatum, stehen oben in der Liste.
- **Sammeldruck Anschreiben und Rechnung:** Die Sammeldruckfunktionen für Anschreiben (Datei / Druck / Anschreiben) und für Rechnungen (Modul Rechnungssammeldruck) wurden korrigiert, es werden alle ausgewählten Dokumente gedruckt.
- **Metagrafik:**
 - Die Optionen zur Verwendung der Metagrafiken wurden erweitert. Sie können zusätzlich für den PDF-Manager (Maske „zusätzliche Dokumente“) wählen, ob die Metagrafik verwendet werden soll oder nicht, diese Option wird zunächst aktiviert.
 - Korrektur: Die Option „Metagrafik verwenden bei „Ausdruck“ kann wieder aktiviert/deaktiviert werden.
 - Metagrafik verwenden bei E-Mail-Versand wurde korrigiert.

- **Textverarbeitung:** Wenn Sie den Erfassern in der Benutzerverwaltung (Module / Verwaltung / Benutzer/Rechte) eine Adresse zugewiesen haben, können Sie auf diese Adresse per Datenfelder innerhalb der Textverarbeitung zugreifen. Nutzen Sie hierfür den Button „Datenfelder einfügen“ und wählen Sie im linken Teil die Tabelle „Erfasser“ aus. Im rechten Teil können Sie dann die einzelnen Datenfelder zum Erfasser auswählen.
- **Datenim- und -export:** Für den Import von bzw. Export an Drittsoftware können im Optionsdialog die Standardpfade vorbelegt werden.

9 Hotfix 2.6.30 → 2.6.32

- Datenbanken werden vor dem Update auf deren ODS-Struktur geprüft. Ggf. wird ein Backup und Restore durchgeführt, um die interne Datenbankstruktur der aktuellen Firebird-Version anzugleichen.

AudaFusion 2.6

Update-Information
Stand: 11/2012 (2.6.32)

in Kooperation mit der



Inhalt

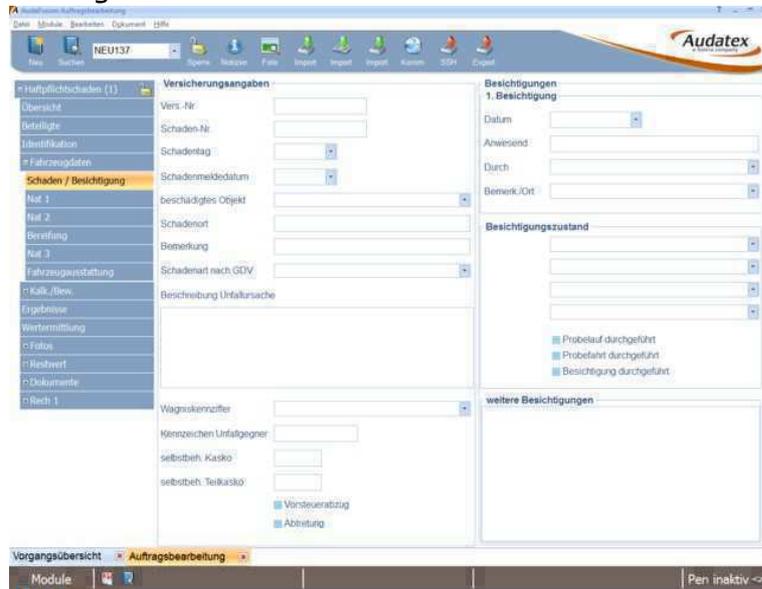
1	Auftragsbearbeitung	3
1.1	Neue Vorgangsmaske „Schaden / Besichtigung“	3
1.2	Übersichtsmaske	3
1.3	Beteiligte.....	3
1.3.1	Erfassung der Postleitzahlen	3
1.3.2	Postleitzahlen nachschlagen.....	3
1.4	Fahrzeugausstattung	3
1.5	Fahrzeuggestaltung.....	4
1.6	Kalkulation	4
1.7	Minderwert	4
1.8	Restwerte.....	5
1.8.1	car.casion.....	5
1.8.2	Regionale Restwerte	5
1.8.3	Dialog „Restwertbörsen – Gebote abholen“	5
1.9	AudaNet.....	5
1.10	Textbausteine / Textverarbeitung	5
1.11	Freie Felder	6
1.12	Optionen	6
1.13	Laufleistung ★.....	6
1.14	Feldlängenänderung	6
1.15	Druck der Vorgangsinformationen	6
2	Kommunikationsmanager	6
3	Fotobearbeitung	6
4	Zahlungseingang / Mahnwesen	6
5	Adressverwaltung	7
6	Eventanzeige	7

Folgende Neuerungen, Änderungen und Korrekturen wurden realisiert:

1 Auftragsbearbeitung

1.1 Neue Vorgangsmaske „Schaden / Besichtigung“

Zur Erfassung weiterer Schadenangaben wird die Maske „Schaden / Besichtigung“ bereitgestellt.



Auf dieser Maske wurden die Besichtigungsangaben zusammengefasst.

1.2 Übersichtsmaske

Auf der Übersichtsmaske wurde das Feld zum Erfassen des Unfallgegnerkennzeichens in der Gruppe „Versicherungsangaben“ ergänzt.

1.3 Beteiligte

1.3.1 Erfassung der Postleitzahlen

Zur Erfassung ausländischer Postleitzahlen wurde das Feld auf zehn Stellen erweitert. Es ist eine alphanumerische Erfassung möglich.

1.3.2 Postleitzahlen nachschlagen

Beim Nachschlagen der PLZ über  wurde die Standardbelegung der Auswahlbutton im Dialog zur Übernahme der Daten geändert. Ortsteil und Straße sind nicht mehr vorbelegt, vom Anwender kann eine entsprechende Auswahl manuell aktiviert werden.

1.4 Fahrzeugausstattung

Per Option können Sie die Kalkulationsausstattung in die Felder zum Ausdruck der Serien- und Sonderausstattung übernehmen. Sie können diese Option über „Module / Verwaltung / Optionen / Kalkulation, Bewertung / Audatex Kalk./Bew.“ – „Ausstattung für Ausdruck nur aus Kalk. übernehmen“ aktivieren.

Beachten Sie bitte, dass diese neue Option mit der bestehenden Option „Ausstattung nur in leere Felder übernehmen“ wie folgt korrespondiert:

- Beide Optionen wurden nicht aktiviert:
 - Ausstattung nur in leere Felder übernehmen
 - Ausstattung für Ausdruck nur aus Kalk. übernehmen

Alle mit ★ gekennzeichneten Neuerungen und Änderungen basieren auf Empfehlungen des Technischen Arbeitskreises der ARGES GmbH

Für den Ausdruck im Gutachten wird die komplette Suchbaumausstattung übernommen.

- Nur die erste Option wurde aktiviert:

- Ausstattung nur in leere Felder übernehmen

- Ausstattung für Ausdruck nur aus Kalk. übernehmen

Sie können in den Profilen eine Vorbelegung für den Ausdruck speichern, z. B. „Ausstattung siehe Kalkulation“. Diese Vorbelegung wird nicht überschrieben.

- Nur die zweite Option wurde aktiviert:

- Ausstattung nur in leere Felder übernehmen

- Ausstattung für Ausdruck nur aus Kalk. übernehmen

Nach der Identifikation wird die Suchbaumausstattung nicht in die Felder zum Ausdruck übernommen, die Felder werden erst nach erfolgter Kalkulation gefüllt. Die Ausstattung wird immer aus der Kalkulation übernommen, Vorbelegungen werden überschrieben.

- Beide Optionen wurden aktiviert:

- Ausstattung nur in leere Felder übernehmen

- Ausstattung für Ausdruck nur aus Kalk. übernehmen

Nach der Identifikation wird die Suchbaumausstattung nicht in die Felder zum Ausdruck übernommen, die Felder werden erst nach erfolgter Kalkulation gefüllt. Die Ausstattung wird nur dann aus der Kalkulation übernommen, wenn die Felder leer sind.

Durch Klick auf  rechts neben den Feldern für den Ausdruck der Serien- bzw. Sonderausstattung können Sie jederzeit die Suchbaumausstattung in das jeweilige Feld übernehmen.

1.5 Fahrzeugbereifung

Die Masken zur Erfassung der Fahrzeugdaten wurden angepasst. Zur Erfassung der Bereifung nutzen Sie bitte die Maske „Bereifung“, die Masken, die bisher zur Erfassung der Bereifung dienten, wurden neu gesetzt.

1.6 Kalkulation

Im Bereich der Optimierungskalkulation wurden Seitenwechsel korrigiert.

1.7 Minderwert

Nach einer abgeschlossenen Minderwertberechnung werden die berechneten Modelle inkl. der Werte gespeichert.

Daten, die aus dem Vorgang übernommen werden können (Bsp.: Schadentag, Veräußerungswerte), werden nur an das Minderwertprogramm übergeben. Bei Erfassung dieser Daten im Minderwertprogramm werden diese nicht zurück in den Vorgang geschrieben und können dadurch auch bei wiederholtem Aufruf der Minderwertberechnung nicht angezeigt werden.

1.8 Restwerte

1.8.1 car.casion

Neue Schnittstelle zu car.casion wurde integriert:

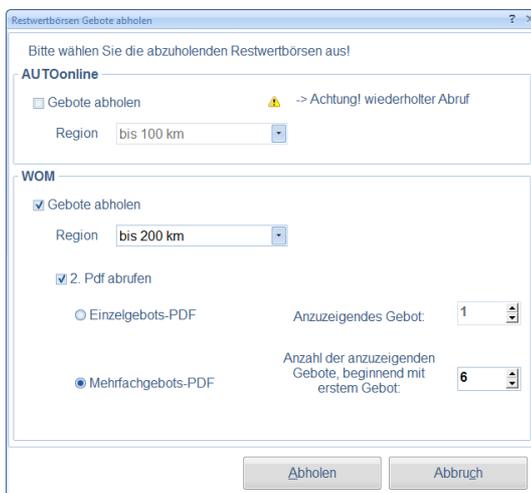
Neue Auswahloptionen zur Kennzeichnung des Fahrzeugs:

- Fahrbereit
- Gebrauchtfahrzeug

1.8.2 Regionale Restwerte

Manuelles Erfassen von Restwertgeboten: Ein Fehler beim manuellen Einfügen von Restwertgeboten wurde korrigiert.

1.8.3 Dialog „Restwertbörsen – Gebote abholen“



- Wurde der Vorgang in mehrere Restwertbörsen eingestellt, können Sie beim Abholen der Gebote im Dialog „Restwertbörsen – Gebote abholen“ auswählen, von welcher Börse abgeholt werden soll. Die Standardauswahl steht hierbei immer auf alle Börsen abholen.
- Beim Abholen der Gebote von W.O.M. können Sie zusätzlich die Angaben im 2. PDF konfigurieren. Die Standardauswahl wird aus den Moduleinstellungen übernommen und kann im Dialog für den Vorgang angepasst werden.

1.9 AudaNet

AudaNet-Kommentare werden im Bereich der Auftrags-/Vorgangsnutzen auf einem separaten Reiter angezeigt.

1.10 Textbausteine / Textverarbeitung

- **Texte zum Vorgang:** Zur Erfassung von Texten auf der Vorgangsmaske „Texte zum Vorgang“ wurde folgende Funktionalität integriert:
 - Wird auf der Seite „Deckblatt“ über  ein neuer A-Text eingefügt, wird der bestehende Text auf dieser Seite komplett ersetzt.
 - Die gleiche Funktionalität wurde auch auf den Seiten „Fahrzeug“ und „Bilder“ beim Einfügen von F- bzw. B-Texten integriert.
 - Beim Einfügen von Texten über die Autotextfunktionen „F3“ und „F5“ wird wie bisher an der aktuellen Cursorposition eingefügt.
- **Detailbereich Fotos:** Es wurde folgender Fehler korrigiert: Beim Einfügen des Foto-Detailbereichs wurde nach einer konkreten Nummer eines Fotos gefragt. Dies ist jedoch Bestandteil der Funktion „Foto einfügen“, mit der Sie ein einzelnes Foto an der aktuellen Cursorposition einfügen können.

Der Detailbereich Fotos bewirkt, dass bei der Aufbereitung des Dokumentes alle Fotos wie zum Beispiel bei der Fotoanlage angezeigt werden.

- **Textstammdaten:** Im Modul „Textstammdaten“ wurde das Änderungsdatum als neue Spalte zur Übersicht hinzugefügt.

1.11 Freie Felder

Beim Kopieren des Auftrags, Vorgangs bzw. der Vorgangsdaten werden die erfassten freien Felder korrekt kopiert.

1.12 Optionen

- Die Fehlermeldung beim Öffnen der Programmeinstellungen wurde korrigiert
- DataSave - Sicherung eigener Dateien:
 - Die Sicherung von Registry-Zweigen und –Schlüsseln ist möglich. Klicken Sie auf  und wählen Sie die gewünschten Zweige bzw. Schlüssel aus.
 - Korrektur bei Auswahl eines Verzeichnisses, dass gesichert werden soll.
 - Korrektur der Hints auf den Button
- Für den Datenim- und –export sowie den Büroaustausch wurden Suchbutton zur Auswahl der Verzeichnisse eingefügt.
- Zum Hinzufügen und Entfernen von Datensätzen wurden die Button  und  ergänzt.

1.13 Laufleistung

Durch Klick auf  können Sie den Wert aus dem Feld „Laufleistung, abgelesen“ in das Feld „geschätzt“ bzw. „angegeben“ übernehmen.

1.14 Feldlängenänderung

- Straßenbezeichnungen können mit bis zu 64 Zeichen gespeichert werden.
- Kommunikationsarten: E-Mail-Adressen werden mit bis zu 128 Zeichen gespeichert.

1.15 Druck der Vorgangsinformationen

Der Druck der Vorgangsinformationen (Auftrags-, Vorgangsnotizen und Ereignisprotokoll) wurde korrigiert.

2 Kommunikationsmanager

- Für Druck, Fax und E-Mail-Versand wurde die Option „keine Fotos exportieren“ ergänzt. 
Bei aktiver Option werden die Fotos nicht gedruckt bzw. versendet, d. h. bei der Aufbereitung der Dokumente für den Druck/Versand wird der Abschnitt „Fotoanlage“ aus den Dokumenten entfernt.
- Änderungen der Druckeinstellungen im Druckdialog werden korrekt übernommen.

3 Fotobearbeitung

Linienarten und Strichstärken wurden korrigiert.

4 Zahlungseingang / Mahnwesen

- **Sammeldruck Mahnungen:**
 - Sowohl der Einzel- als auch der Sammeldruck werden im Ereignisprotokoll des jeweiligen Vorgangs protokolliert.

Alle mit  gekennzeichneten Neuerungen und Änderungen basieren auf Empfehlungen des Technischen Arbeitskreises der ARGES GmbH

- Bei Verwendung freier Felder in Mahnungsvorlagen führt dies nicht mehr zum Abbruch des Sammeldrucks, wenn diese Felder im Einzelfall nicht zugeordnet werden können.
- **Anzeige der Rechnungen:** Werden die Rechnungen nach dem Rechnungsdatum sortiert, werden jetzt die Rechnungen in absteigender Reihenfolge angezeigt. Die neuen Rechnungen stehen oben.
- **Mahnungen als PDF im Vorgang speichern:** Das Speichern der PDFs wurde korrigiert. Der „Speichern unter“-Dialog wird nicht mehr angezeigt.

5 Adressverwaltung

- Nach dem Kopieren oder Ändern und Speichern einer Adresse wird wieder die komplette Adressliste angezeigt.
- Das Löschen von Adressen im Adressbuch wird in der Logdatei protokolliert. Die Logdatei können Sie über „Module / Verwaltung / Logdatei“ aufrufen. ★

6 Eventanzeige

In der Eventanzeige werden jetzt auch die aktiven Aufträge des Kommunikationsmanagers mit dem Symbol  angezeigt.

